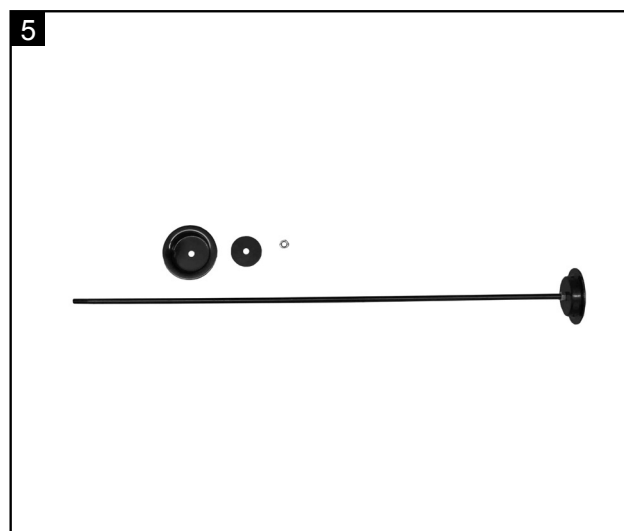
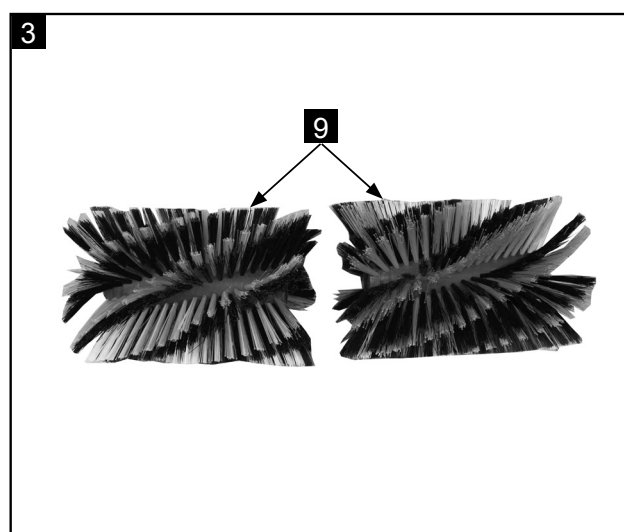
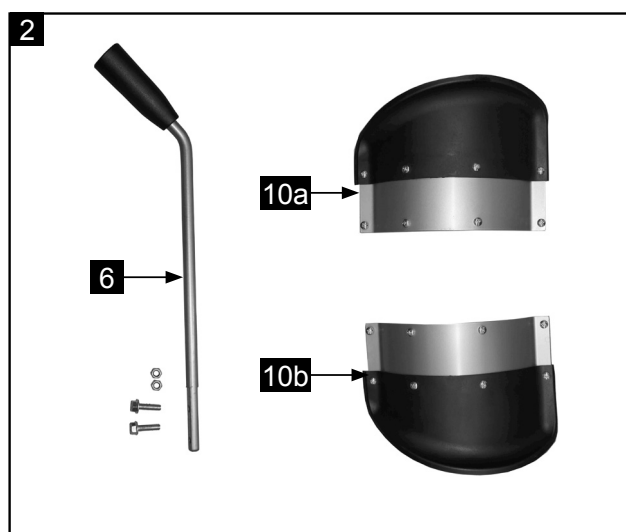
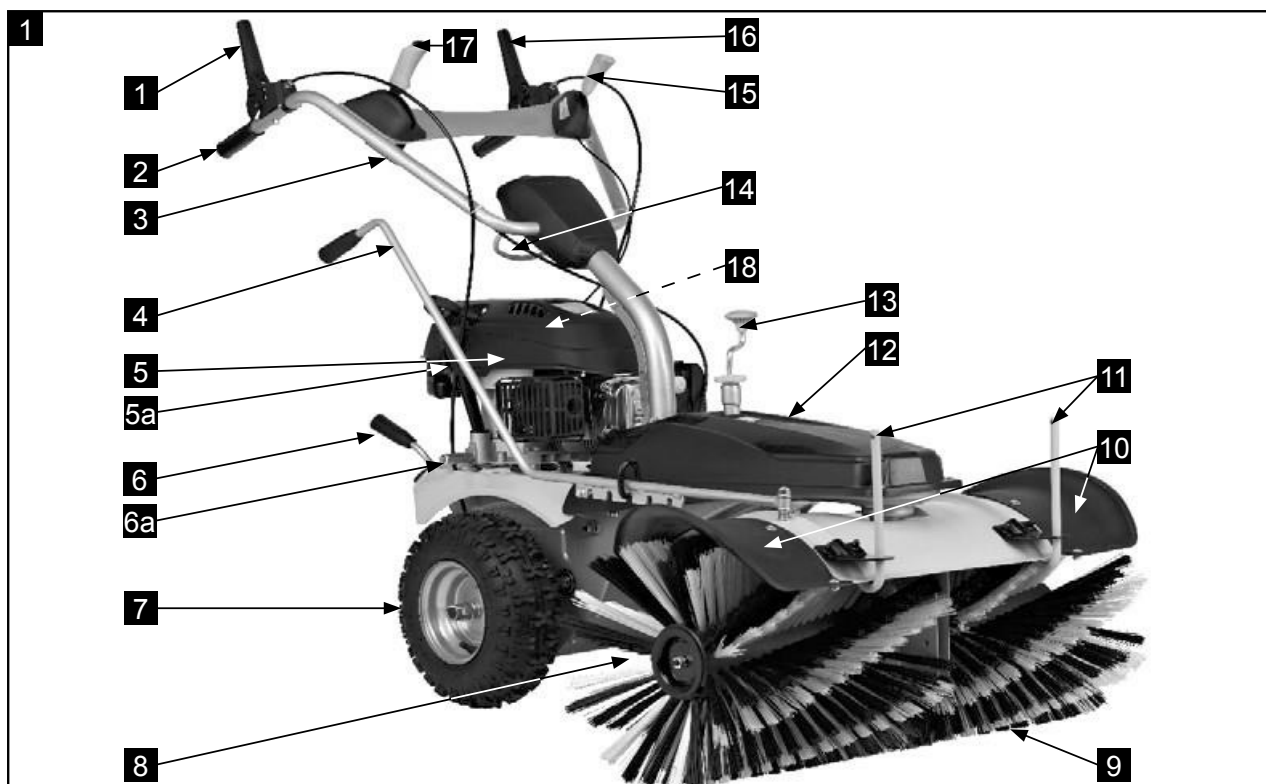


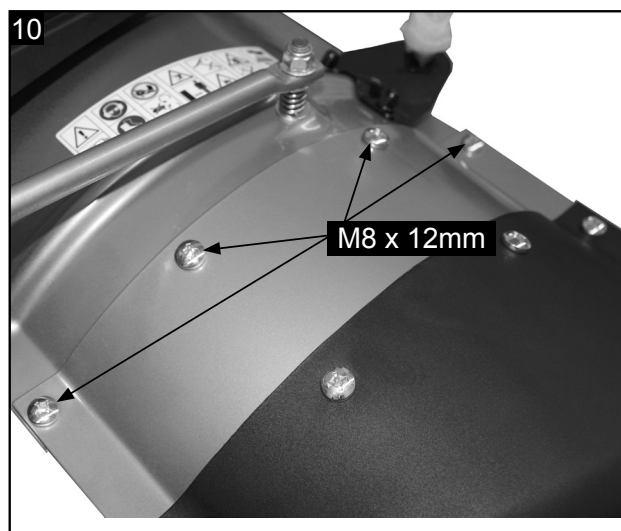
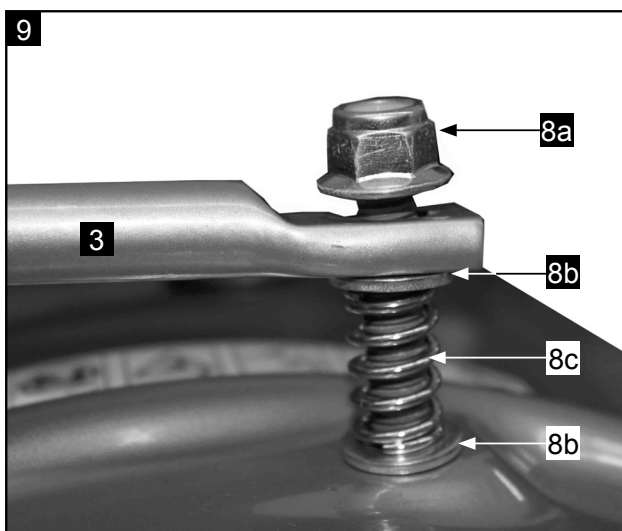
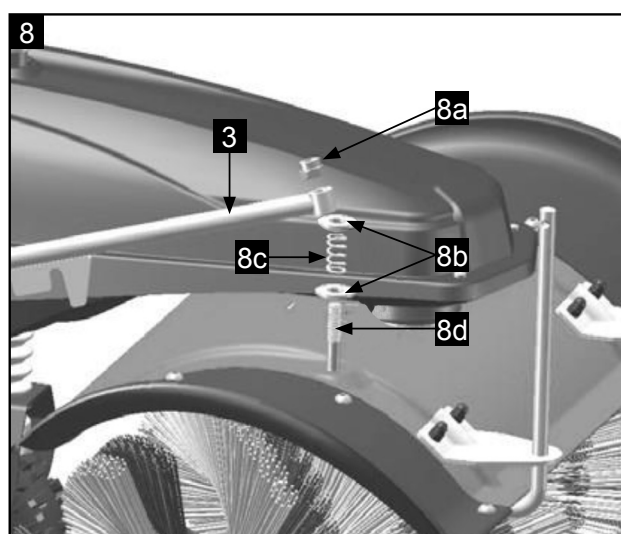
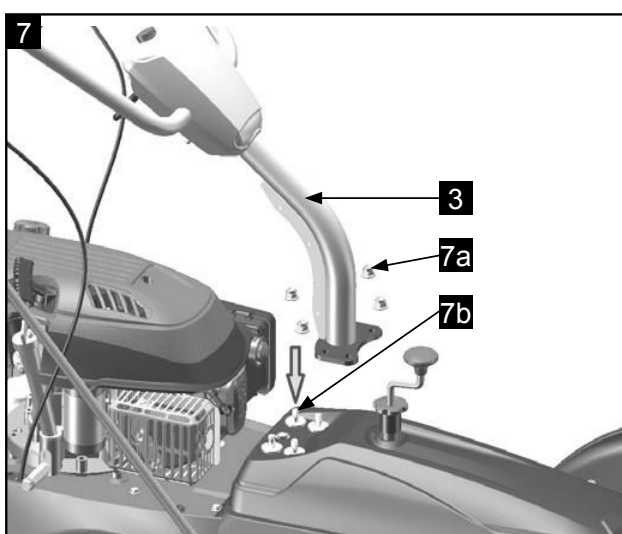
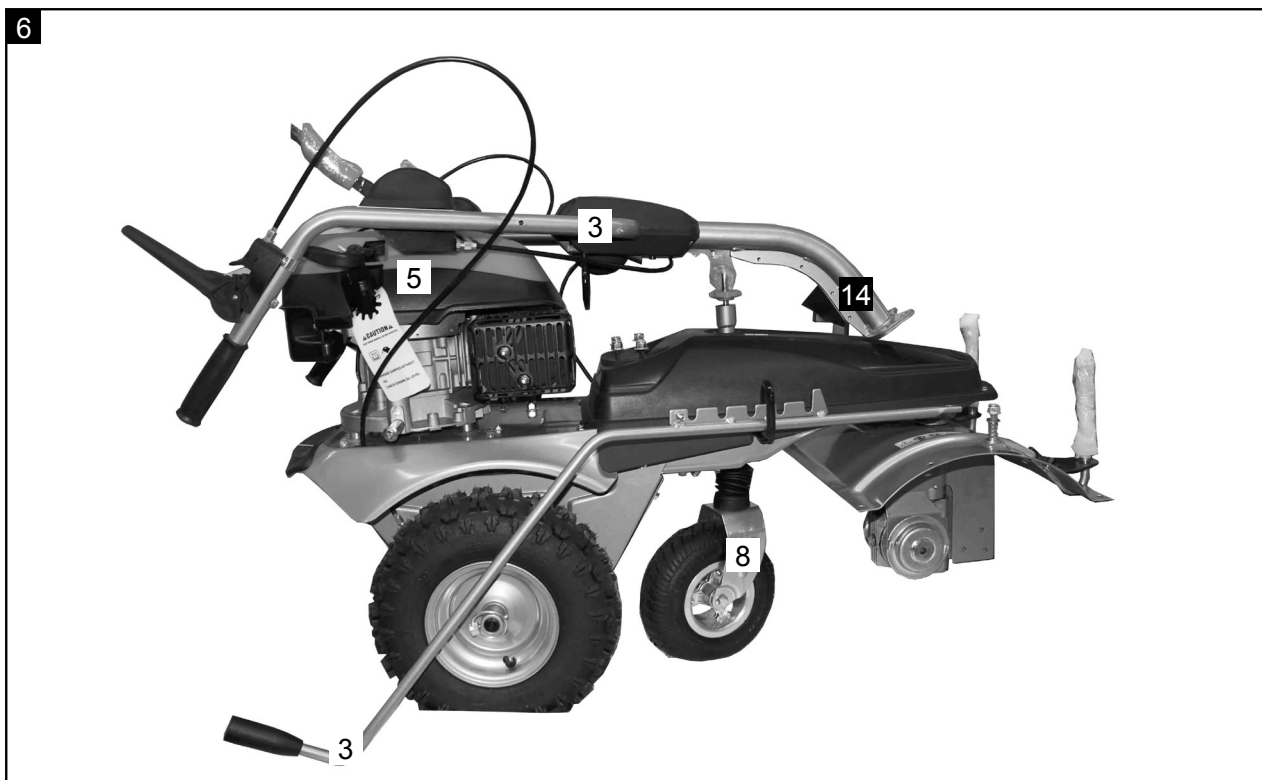
Art.Nr.
5908703903
AusgabeNr.
5908703850
Rev.Nr.
03/07/2019

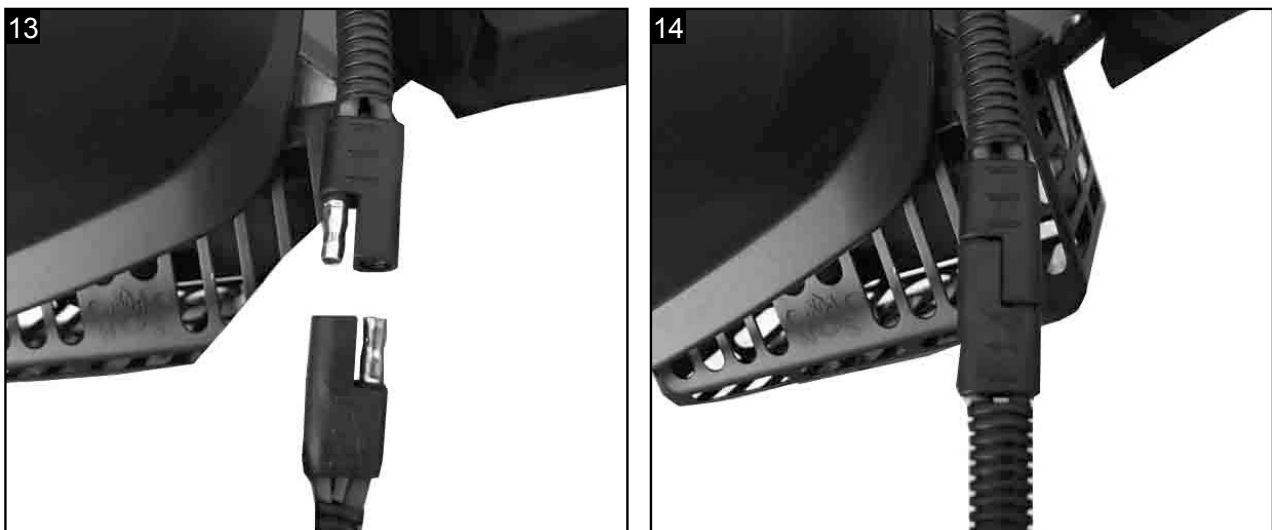
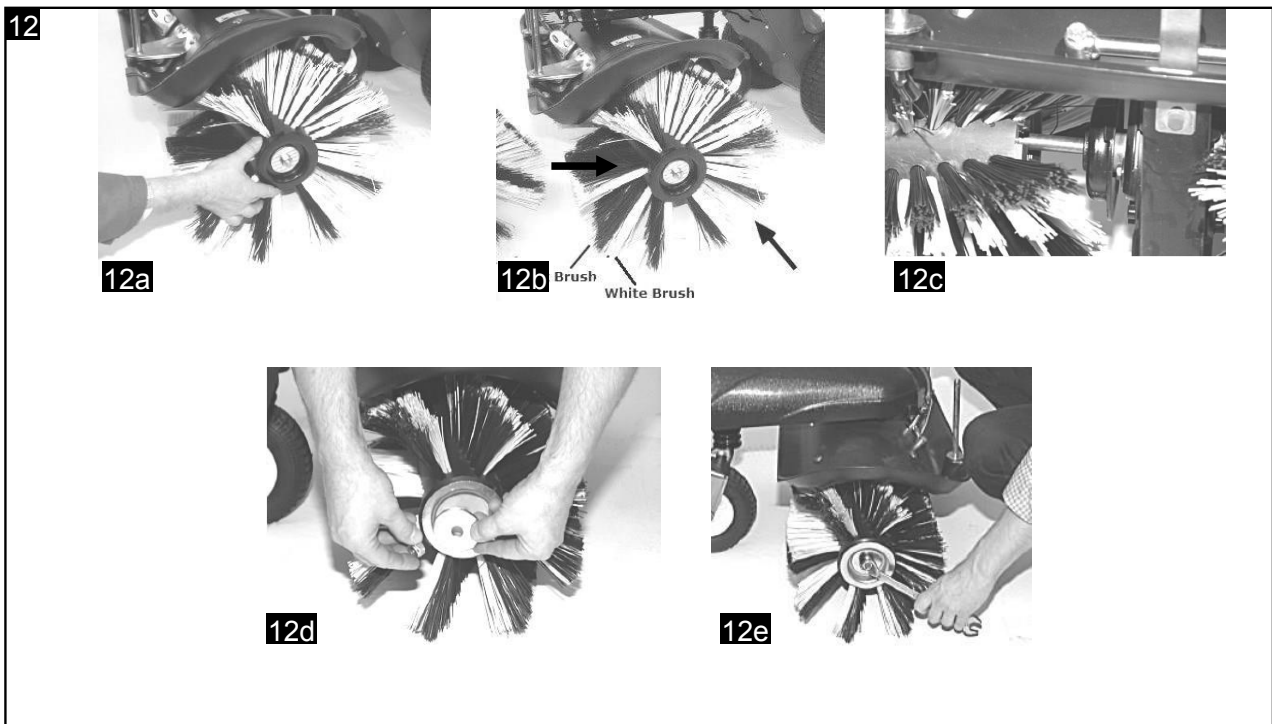
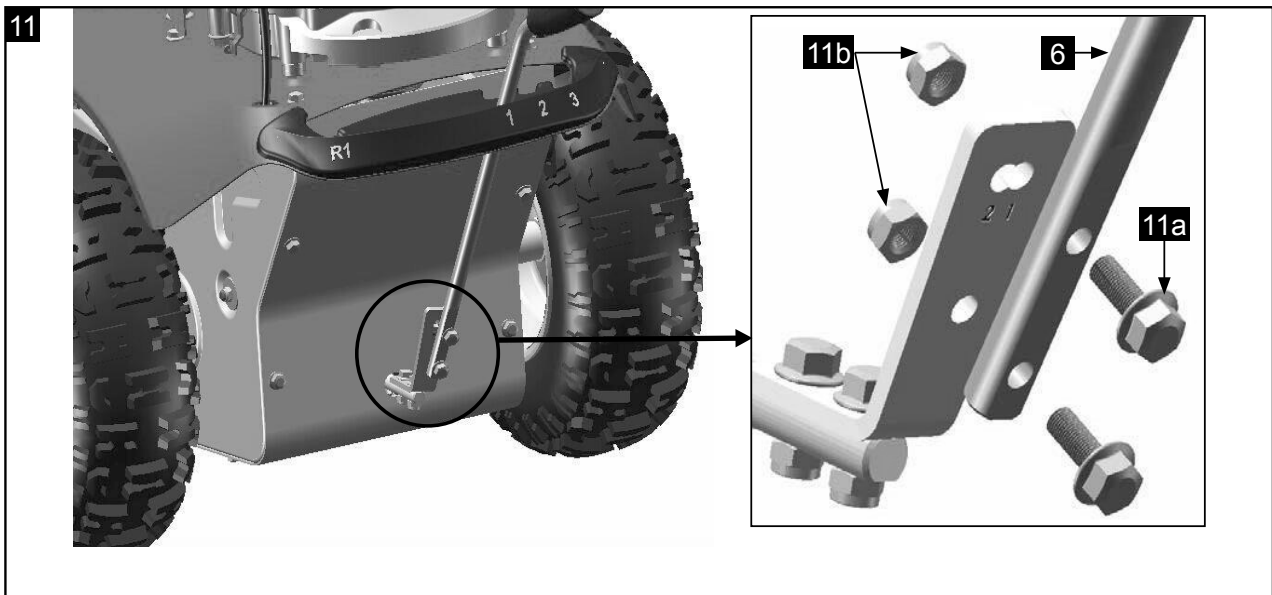


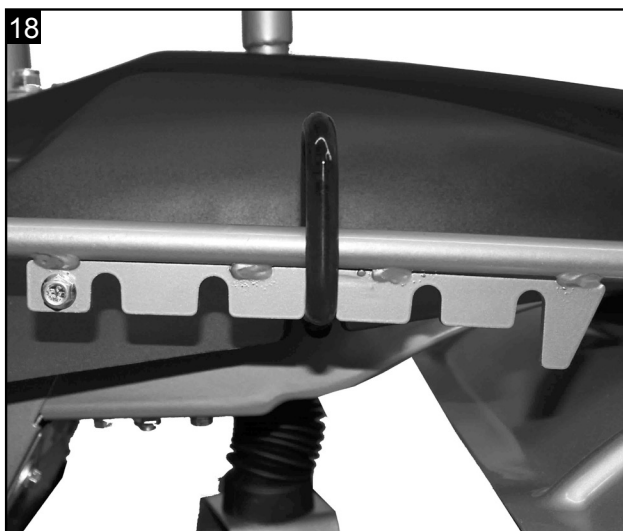
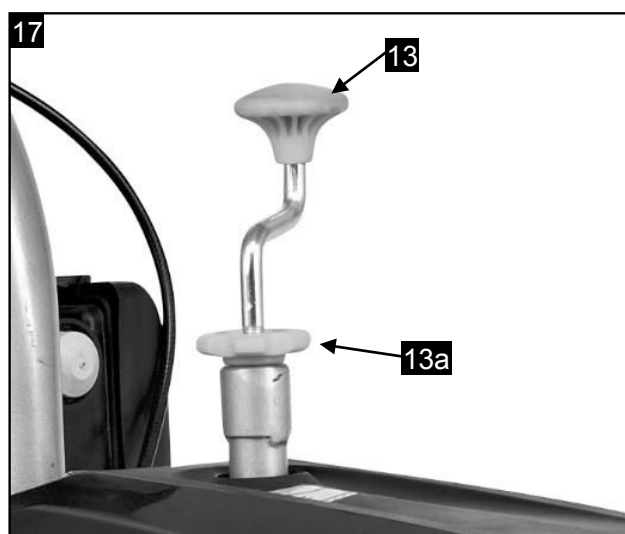
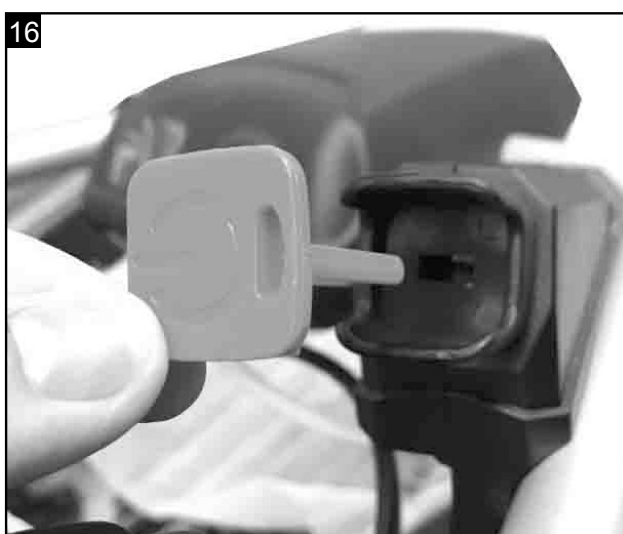
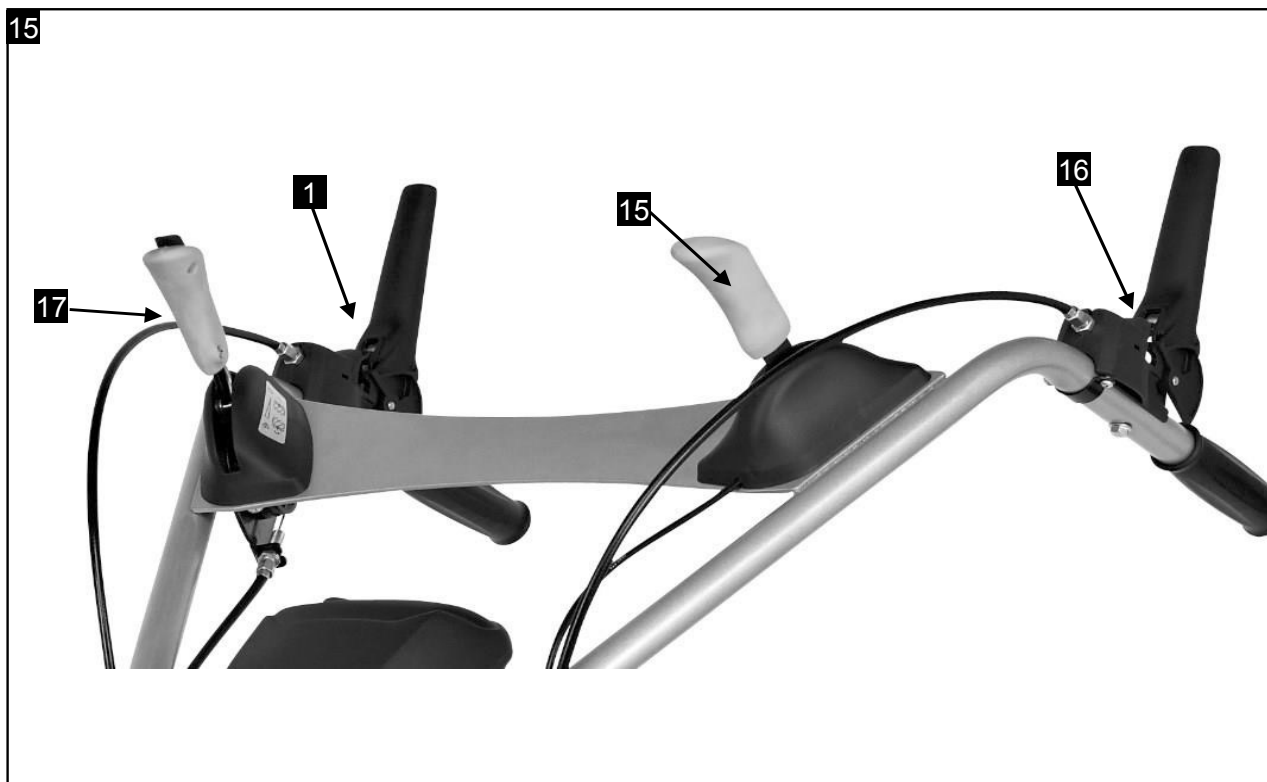
SC2200PE

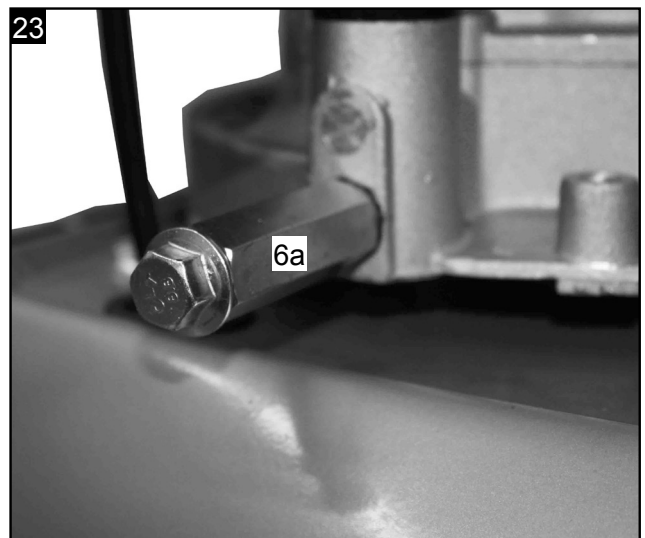
DE	Kehrmaschine Originalbedienungsanleitung	7
GB	Power Sweeper Translation of original instruction manual	19
FR	Balayeuse motorisée Traduction des instructions d'origine	29
PL	Zamiatarka Tłumaczenie oryginału instrukcji obsługi	41
IT	Spazzatrice Traduzione del Manuale d'Uso originale	52
SI	Pometalni stroj Prevod originalnih navodil za uporabo	64
HU	Seprőgép Az eredeti útmutató fordítása	75











Erklärung der Symbole

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Gehör- und Augenschutz benutzen!
	Festes Schuhwerk tragen!
	Achtung heiße Oberfläche - Verbrennungsgefahr!
	ACHTUNG! Betriebsstoffe sind feuergefährlich und explosiv -Verbrennungsgefahr
	Stellen Sie sicher, dass andere Personen ausreichend Sicherheitsabstand einhalten. Halten Sie nicht beteiligte Personen vom Gerät fern.
	Rotierende Bürsten! Körper fernhalten!
	Rotierende Bürsten: Nicht hineingreifen. Verletzungsgefahr!
	Gefahr durch umherfliegende Gegenstände!
	Gefahr durch das Einatmen von Abgasen!
	Wichtig! Die Abgase sind giftig, betreiben Sie den Motor daher nicht in unbelüfteten Bereichen
	Nicht bei laufendem Motor betanken!
	Entfernen Sie den Zündkerzenstecker, bevor Sie Wartungsarbeiten vornehmen.

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung.....	9
2.	Gerätebeschreibung	9
3.	Lieferumfang	9
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	10
5.	Allgemeine Sicherheitshinweise	10
6.	Restrisiken.....	13
7.	Technische Daten	13
8.	Montage	13
9.	Betrieb der Kehrmaschine	14
10.	Wartung.....	15
11.	Lagerung	16
12.	Entsorgung und Wiederverwendung	16
13.	Störungsabhilfe	17

1. Einleitung

Hersteller:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1)

1. Kupplungsgriff für Radantrieb
2. Griff
3. Lenkholm
4. Schwenkstange
5. Motor
- 5a. Ölmesstab
6. Gangwahlhebel
- 6a. Ölablassschraube
7. Rad
8. Stützrad
9. Bürste
10. Schutzblech links/recht
11. Halterung für Schneeschild/Sammelbehälter
12. Keilriemenabdeckung
13. Kkehrhöheinstellkurbel
14. Lenkholmeinstellung
15. Gashebel
16. Kupplungsgriff für Bürstenantrieb
17. Bürstendrehzahlregler
18. Tankdeckel

3. Lieferumfang (Abb. 2 - 6)

- Überprüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Überprüfen Sie die Sendung auf Vollständigkeit.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Original-Teile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen!

Die Kehrmaschine wird teilweise montiert geliefert und wird in einem sorgfältig verpackten Karton versendet. Nachdem Sie alle Teile aus der Verpackung entfernt haben, sollten Sie folgendes haben:

- Gangwahlhebel
- Bürsten
- Schutzblech links/rechts
- Bürstenstange
- Grundmaschine

- Linsenkopfschraube M8 x 12 mm mit selbstsichernder Mutter (8x)
- selbstsichernde Mutter mit Flansch M10 (5x)
- Sechskantschraube mit Flansch M6 x 22 mm mit selbstsichernder Mutter (2x)

Die Schrauben und Muttern sind bereits leicht vormontiert und auf den jeweiligen Teile vorzufinden.

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Umweltschutz

Recyceln Sie alle Materialien anstatt sie im Hausmüll zu entsorgen. Alle Werkzeuge, Schläuche und Verpackung sollten aussortiert, zum lokalen Wertstoffhof gebracht und auf umweltfreundliche Weise entsorgt werden.

In dieser Bedienungsanleitung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen: ⚠

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

Verstehen Sie Ihre Maschine

Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung und die Schilder, die an der Maschine angebracht sind. Erlernen Sie die Betriebsweise und die Betriebsgrenzen genauso wie dessen spezifische Gefahrenquellen. Das Reinigen von Straßenflächen darf nur von speziell geschultem Personal ausgeführt werden. Zur Qualifikation des Bedienpersonals gehört die Ausbildung für sichere Arbeitsweise.

Machen Sie sich gründlich mit den Bedienelementen und ihrer ordnungsgemäßen Funktion vertraut. Erlernen Sie, wie die Maschine gestoppt und die Steuerung schnell ausgekuppelt wird. Achten Sie darauf, alle Anweisungen und Sicherheitsvorkehrungen zu lesen und zu verstehen.

Versuchen Sie nicht, die Maschine zu bedienen, bis Sie vollständig verstanden haben, wie der Motor korrekt bedient und gewartet wird, und wie Verletzungen und/oder Sachschäden vermieden werden.

Arbeitsbereich

Lassen Sie die Maschine nie in einem geschlossenen Raum an und lassen Sie sie nicht in einem geschlossenen Raum laufen. Die Abgase sind gefährlich, sie enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses und tödliches Gas. Betreiben Sie diese Maschine nur in einem gut belüfteten Außenbereich. Bedienen Sie die Maschine niemals ohne gute Sicht oder Licht.

Persönliche Sicherheit

Betreiben Sie die Maschine nicht unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten, die Ihre Fähigkeit zur richtigen Verwendung beeinträchtigen. Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie lange Hosen, Stiefel und Handschuhe. Tragen Sie keine weite Kleidung, kurze Hosen oder Schmuck jeglicher Art. Sichern Sie lange Haare so, dass sie maximal auf Schulterhöhe sind. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von bewegten Teilen erfasst werden.

Verwenden Sie persönliche Sicherheitsausrüstung. Tragen Sie immer eine Schutzbrille und Gehörschutz für die entsprechenden Einsatzbedingungen.

Überprüfen Sie Ihre Maschine, bevor Sie sie anlassen. Achten Sie darauf, dass Schutzvorrichtungen korrekt montiert und funktionsfähig sind. Stellen Sie sicher, dass Muttern, Schrauben usw. fest angezogen sind.

Verwenden Sie die Maschine nie, wenn sie reparaturbedürftig, oder in einem schlechten technischen Zustand ist. Ersetzen Sie beschädigte, fehlende oder defekte Teile vor der Verwendung. Prüfen Sie auf Kraftstofflecks. Halten Sie die Maschine in einem betriebssicheren Zustand.

Sicherheitseinrichtungen dürfen nie entfernt oder manipuliert werden. Überprüfen Sie regelmäßig ihre ordnungsgemäße Funktion.

Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn der Motorschalter diesen nicht ein- oder ausschaltet. Alle benzinbetriebenen Maschinen, die sich nicht mit dem Motorschalter bedienen lassen sind gefährlich und müssen ersetzt werden.

Gewöhnen Sie sich daran, vor dem Anlassen zu prüfen, dass Schraubenschlüssel und Werkzeuge aus dem Maschinenbereich entfernt wurden. Ein Schraubenschlüssel oder Werkzeug, das sich an einem rotierenden Teil der Maschine befindet, kann zu Verletzungen führen.

Bleiben Sie wachsam, achten Sie darauf, was Sie tun und nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand während Sie die Maschine verwenden.

Lehnen Sie sich nicht darüber. Bedienen Sie die Maschine nicht barfuß oder mit Sandalen oder ähnlichem leichten Schuhwerk.

Tragen Sie Sicherheitsschuhe, die Ihre Füße schützen und Ihren Halt auf rutschigem Untergrund verbessern. Sorgen Sie jeder Zeit für sicheren Stand und Gleichgewicht. Dies erlaubt eine bessere Kontrolle der Maschine in unerwarteten Situationen.

Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Anlassen. Achten Sie darauf, dass der Motor ausgeschaltet ist, bevor Sie die Maschine transportieren oder Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten an der Maschine ausführen. Transportieren oder Ausführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten an einer Maschine mit laufendem Motor kann zu Unfällen führen. Bitte Motor stoppen und Zündkerzenkabel ziehen.

Sicherer Umgang mit Kraftstoff

Kraftstoff ist leicht entzündlich und dessen Dämpfe können bei Entzündung schlagartig verpuffen. Treffen Sie bei der Verwendung Vorsichtsmaßnahmen, um die Wahrscheinlichkeit von schweren Verletzungen zu reduzieren.

Verwenden Sie beim Nachfüllen oder Ablassen des Kraftstofftanks einen genehmigten Kraftstoffbehälter und arbeiten Sie in einem sauberen, gut belüfteten Außenbereich. Das Rauchen, Funken, offene Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe der Arbeitsbereiche beim Nachtanken oder beim Betrieb der Maschine sind verboten. Füllen Sie niemals Kraftstoff in Innenräumen nach.

Geerdete leitfähige Objekten, wie Werkzeuge, fern von freiliegenden stromführenden Teilen und Verbindungen halten, um Funkenbildung oder Lichtbögen zu vermeiden. Diese Ereignisse könnten Kraftstoffdämpfe entzünden.

Schalten Sie den Motor immer aus und lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie den Kraftstofftank nachfüllen. Entfernen Sie niemals den Tankdeckel oder/und füllen Sie niemals Kraftstoff ein, während der Motor läuft oder während der Motor heiß ist. Betreiben Sie nie die Maschine mit bekannten Lecks im Kraftstoffsystem.

Lösen Sie den Tankdeckel langsam, um den Druck im Tank langsam abzubauen.

Überfüllen Sie niemals den Kraftstofftank. Der Tank darf maximal bis 12,5 mm (1/2“) unter dem unteren Rand des Einfüllstutzens befüllt werden, da sich der Kraftstoff durch die Motorhitze ausdehnen kann.

Ersetzen Sie alle Kraftstofftank- und Behälterdeckel sicher und wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf. Betreiben Sie die Maschine nie ohne fest montierten Tankdeckel.

Vermeiden Sie die Bildung von Zündquellen für verschütteten Kraftstoff. Versuchen Sie nach dem Verschütten von Kraftstoff nicht den Motor anzulassen, sondern bewegen Sie die Maschine weg aus dem Bereich, wo der Kraftstoff verschüttet wurde und vermeiden Sie es Zündquellen zu schaffen, bis sich der Kraftstoffdunst verflüchtigt hat.

Bewahren Sie Kraftstoff nur in speziell für diesen Zweck zugelassenen Behältern auf.

Lagern Sie Kraftstoff immer an einem kühlen, gut belüfteten Ort, in sicherem Abstand von Funken, offene Flammen oder andere Zündquellen.

Bewahren Sie niemals Kraftstoff oder Maschinen mit Kraftstoff im Tank in einem Gebäude auf, in dem der Kraftstoffdunst durch einen Funken, offene Flammen oder andere Zündquellen, wie Wasserkocher, Ofen, Wäschetrockner und dergleichen erreicht werden kann. Lassen Sie den Motor vor der Lagerung in einem geschlossenen Raum abkühlen.

Maschinengebrauch und Pflege

Positionieren Sie die Maschine so, dass sie sich bei Wartungsarbeiten, Reinigung, Einstellung, Montage von Zubehör oder Ersatzteilen sowie bei der Lagerung nicht bewegen kann.

Die Maschine nicht gewaltsam bedienen. Verwenden Sie die richtige Maschine für Ihren Einsatzfall. Die richtige Maschine erledigt die Arbeit bei Betrieb mit der vorgesehenen Nennleistung besser und sicherer. Ändern Sie nicht die Einstellungen des Motorreglers und überschreiten Sie nicht die Maximaldrehzahl des Motors. Der Regler steuert die maximale sichere Betriebsdrehzahl des Motors.

Lassen Sie den Motor nicht ohne Last mit hoher Drehzahl laufen.

Bringen Sie Ihre Hände und Füße nicht in den Bereich rotierender Teile.

Vermeiden Sie den Kontakt mit heißem Kraftstoff, Öl, Abgase und heiße Oberflächen. Berühren Sie nicht den Motor oder Auspuff. Diese Teile werden beim Betrieb sehr heiß, sie bleiben nach dem Ausschalten der Maschine für eine kurze Zeit heiß. Lassen Sie den Motor vor Wartungs- oder Einstellarbeiten abkühlen.

Soll die Maschine nach dem Anlassen ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen machen, schalten Sie den Motor sofort ab, ziehen Sie das Zündkabel ab und stellen Sie die Ursache fest. Ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen sind in der Regel ein Warnzeichen für Probleme.

Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Anbau- und Zubehörteile. Eine Missachtung dieses Hinweises kann zu Verletzungen führen.

Pflegen Sie die Maschine. Achten Sie auf fehlerhafte Ausrichtung oder Klemmen von beweglichen Teilen, Bruch von Teilen und jede andere Bedingung, die den Betrieb der Maschine beeinträchtigen könnte. Lassen Sie bei Beschädigungen die Maschine vor der Verwendung reparieren. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Maschinen verursacht.

Halten Sie den Motor und Schalldämpfer frei von Gras, Blättern, überschüssigem Fett oder Russverkrustungen, um eine Brandgefahr zu reduzieren.

Spritzen Sie die Maschine nie mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten ab. Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Verschmutzungen. Reinigen Sie die Maschine nach jeder Verwendung.

Beachten Sie die entsprechenden Gesetze und Vorschriften für die Entsorgung von Kraftstoff, Öl, usw., um die Umwelt zu schützen.

Sorgen Sie dafür, dass die im Stillstand laufende Maschine außerhalb der Reichweite von Kindern ist und erlauben Sie nur ausgewiesenen Personen die Maschine zu bedienen. Die Maschine ist in den Händen ungeschulter Bediener gefährlich.

Wartung

Schalten Sie vor der Reinigung, Reparatur, Inspektion oder Einstellung den Motor ab und stellen Sie sicher, dass alle bewegten Teile zum Stillstand gekommen sind. Ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab und halten Sie das Kabel vom Stecker fern, um ein versehentliches Starten zu verhindern.

Lassen Sie Ihre Maschine nur von qualifiziertem Personal mit Verwendung von identischen Ersatzteilen warten. Dies gewährleistet, dass die Sicherheit der Maschine aufrecht erhalten wird.

Prüfen Sie sorgfältig den Bereich, in dem gearbeitet werden soll, und halten Sie den Arbeitsbereich sauber und frei von Schmutz, um Stolperfallen zu verhindern. Arbeiten Sie auf einem ebenen glatten Boden.

Bringen Sie während Montage, Installation, Betrieb, Wartung, Reparatur oder Transport niemals einen Teil Ihres Körpers an eine Position, an der sie in Gefahr wäre, wenn eine Bewegung auftreten würde. Halten Sie alle Zuschauer, Kinder und Haustiere mindestens 23 m (75 Fuß) entfernt. Stoppen Sie die Maschine sofort, wenn sich jemand nähert.

Starten Sie den Motor vorsichtig gemäß der Anleitung und halten Sie ihre Füße weit von den bewegten Teilen entfernt.

Verlassen Sie nie den Bedienplatz während der Motor läuft.

Halten Sie das Gerät während des Betriebs immer mit beiden Händen. Halten Sie die Lenkstange immer sicher fest. Denken Sie daran, dass die Maschine unerwartet nach oben oder vorne springen kann, wenn sie auf verborgene Hindernisse, wie große Steine trifft.

Die Maschine muss immer mit Schrittgeschwindigkeit geführt werden.

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Rückwärtsgang verwenden, oder die Maschine zu sich ziehen.

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie auf Kieswegen, Bürgersteigen oder Straßen arbeiten, oder diese überqueren. Achten Sie immer auf versteckte Gefahren und den Verkehr.

Beim Arbeiten auf gefrorenem Boden muss mit größter Aufmerksamkeit vorgegangen werden, da die Maschine zum Rutschen neigt.

Verwenden Sie die Maschine nicht in geschlossenen Räumen, wo es zum Quetschen des Bedieners zwischen der Maschine und einem anderen Objekt kommen kann.

Verwenden Sie die Maschine nie auf Hängen mit Neigungen von mehr als 20°.

Bewegen Sie die Maschine vor dem Anlassen des Motors mindestens 3 m von der Tankstelle weg.

Prüfen Sie vor der Verwendung immer den Ölstand des Motors.

Verwenden Sie die Maschine nicht auf unebenen oder steilen Straßen. Seien Sie vorsichtig, besonders beim Betrieb im Rückwärtsgang, um ein Ausrutschen oder Stürze zu vermeiden.

Überprüfen Sie vor jeder Verwendung, dass alle Muttern, Schrauben und Bürstenrollen fest angezogen und sicher verbunden sind, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit dieser Maschine zu gewährleisten.

Stellen Sie die Hebelseilzüge ein, um sicherzustellen, dass sie flexibel und zuverlässig sind.

Stellen Sie vor jeder Verwendung die Bürste auf die richtige Höhe ein.

Kontrollieren Sie vor der Verwendung den Reifendruck und achten Sie während der Verwendung auf scharfe Gegenstände, um zu verhindern, dass die Reifen durchstoßen werden.

Da einige Teile der Maschine aus Kunststoff oder Gummi hergestellt sind, sollte sie von Chemikalien ferngehalten werden, um chemische Reaktionen zu verhindern.

Beim Kehren, wenn die Bürste durch weichen Materialien blockiert wird, stellen Sie bitte den Motor ab, entfernen Sie den Zündkerzenstecker und entfernen Sie dann das Material.

6. Restrisiken

Verletzungsgefahr!

Trotz Einhaltung aller relevanten Bauvorschriften können beim Betreiben der Maschine noch Gefahren entstehen, z.B. durch Wegfliegen von Werkstückteilen, Wegfliegen von Werkzeugteilen bei beschädigten Werkzeugen, Wegfliegen von aufgewirbelten Stein- und Dreckteilen, Geräuschemission und Staubemission.

Mechanische Restgefahren Gefährdung durch Vibration

Längeres Arbeiten mit der Maschine kann durch Vibrationen zu körperlichen Beeinträchtigungen führen. Machen Sie regelmäßige Pausen.

7. Technische Daten

Getriebe	3 Vorwärts-/1 Rückwärtsgang
Vorwärtsgeschwindigkeit	2,5 - 4,3 km/h
Rückwärts-geschwindigkeit	2,5 km/h
Gesamtmaschinenbreite	1060 mm
Kehrbreite	1000 mm
Bürstendurchmesser	350 mm
Bürstengeschwindigkeit	180 - 350 min ⁻¹
Schwingungsniveau am Handhebel	r: 7,127 / l: 5,577 m/s ²
Gewicht	82 kg
Antrieb:	
Motortyp	4-Taktmotor
Hubraum	173 ccm ³
Belastungsdrehzahl	2800 1/min.
Maximale Drehzahl	2900 1/min.
Motorstarter	Reversierstarter (Seilzugstarter) E - Start
Leistung	3,6 kW / 4,9 PS
Treibstoff	Bleifreies Benzin ab Oktanzahl 90 und maximalem Ethanolanteil von 5%

Tankinhalt Treibstoff maximal	1 l
Benötigtes Motoröl	SAE 10W-30 / 10W-40
Tankinhalt Öl maximal	0,6 l

Technische Änderungen vorbehalten!

Die angegebenen Geräuschemissionswerte wurden nach EN ISO 3744 für die Schallleistung bzw. EN ISO 11201 für Schalldruck ermittelt.

Schallleistungspegel L_{WA} (Garantiert) = 98 db(A)
 Schallleistungspegel L_{WA} (Gemessen) = 95 db(A)
 Messunsicherheit K_{WA} = 2,5 db(A)
 Schalldruckpegel L_{PA} = 74,4 db(A)

8. Montage (Abb. 2 - 14)

Mit den nachfolgenden Montageanweisungen können Sie die Maschine in wenigen Minuten montieren.

Montage Schneeschild und Sammelbox siehe separate Montageanleitungen.

Die Kehrmaschine ist ab Werk fast vollständig zusammengebaut und betriebsbereit. Es müssen nur noch wenige Teile zusammengebaut werden.

Montage des Lenkholms Abb. 7

Setzen Sie den Lenkholm (3) auf die Befestigungsbolzen (7b) an der Maschine. Ziehen Sie nun die selbstsichernden Muttern M10 (7a) an.

Montage der Schwenkstange (Abb. 8 - 9)

Bringen Sie die Schwenkstange (3) mit der mitgelieferten selbstsichernden Mutter M10, Feder und Unterlegscheiben in der selben Reihenfolge wie in Abb. 9 an. Drücken Sie dann die Schwenkstange (3) auf den Gewindestift (8d) und schrauben Sie die Mutter (8a) fest.

Montage der Schutzbleche (Abb. 2, 10)

Bringen Sie das Schutzblech (10a) auf der linken und das Schutzblech (10b) auf der rechten Seite der Kehrmaschine an. Befestigen Sie diese mit den mitgelieferten Schrauben (10b) (M8 x 12 mm) und selbstsichernden Muttern M8.

Montage Gangwahlhebel (Abb. 2, 11)

Befestigen Sie den Gangwahlhebel (6) mithilfe der mitgelieferten Zylinderschrauben (11a) (M6 x 22 mm) und den selbstsichernden Muttern (11b).

Wird der Gangwahlhebel an einer neuen Maschine angebracht, wählen Sie die Bohrung Nr. 1 an der Halterung für den Gangwahlhebel. Nach 100 Stunden Betriebszeit bzw. wenn Sie den Eindruck haben, dass die Geschwindigkeit abnimmt, wechseln Sie auf Bohrung Nr. 2.

Montage der Bürsten (Abb. 3, 5, 12)

Bürstenwelle durch die Bürstenwalze (9) einführen, anschließend die Welle durch die Antriebseinheit durchstecken. (Abb. 12a-12c) Die zweite Bürstenwalze aufschieben, dabei ist zu beachten, dass die Nuten der Bürstenwalzen mit den Nocken der Antriebseinheit übereinstimmen (Abb. 12c). Formscheibe und große Beilegscheibe aufsetzen (Abb. 12d) selbstsichernde Mutter (M10) aufschrauben und festziehen.

E-Start Anschluss (Abb. 13, 14)

Um den E-Start nutzen zu können, müssen Sie die beiden Anschlüsse miteinander verbinden.

9. Betrieb der Kehrmaschine

⚠ Motoröl

- Das Öl wurde für den Transport abgelassen.
- Wenn der Öltank vor dem Anlassen des Motors nicht mit Öl befüllt wird, führt dies zu dauerhaftem Schaden und einem Verfall der Motorgarantie.
- Bitte beachten Sie, dass die Kehrmaschine ohne Kraftstoff- oder Ölbefüllung geliefert wird
- Handelsübliches Motoröl verwenden. (10W-30 / 10W-40), Einfüllmenge ca. 0,6 l.

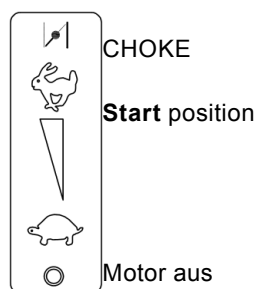
⚠ Kraftstoff

- Füllen Sie nur sauberen Kraftstoff mit min. 90 Oktan und max. 5% Bio-Ethanolanteil in den Kraftstofftank.

⚠ Achtung! Das Gerät darf nicht mit E10 Benzin betrieben werden.

Einstellen der Lenkholmhöhe

Stellen Sie den Lenkholm auf eine für Sie angenehme Arbeitshöhe ein. Verwenden Sie dazu den Griff (14) auf der Unterseite des Lenkholms.



Starten des Motors

1. Gashebel (15) auf Position „CHOKE“ stellen
2. Primer-Pumpe je nach Temperatur 1x - 4x betätigen, siehe Aufkleber am Luftfilter.
3. Den Seilzug bis ein Widerstand spürbar ist herausziehen, dann kräftig mit einem Ruck anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen.
4. Wenn der Motor zu laufen beginnt, Gashebel langsam in Position „START“ bringen.

5. Nach dem Aufwärmen des Motors, des Gashebels auf eine Position zwischen max. und min. stellen, je nach gewünschter Drehzahl.

Starten des Motors mit elektrischem Anlasser (Abb. 16)

Um ein unbeabsichtigtes Starten der Maschine zu vermeiden, sollte die Start-Taste von der Maschine abgenommen und sicher verstaut werden.

Bei kaltem Motor stellen Sie den Gashebel (15) auf Position „CHOKE“, beim warmen Motor ist der Choke nicht nötig.

Kaltstart

1. Gashebel (15) auf Position „CHOKE“ stellen
2. Primer-Pumpe je nach Temperatur 1x - 4x betätigen, siehe Aufkleber am Luftfilter. (weiter bei Punkt 3 „Warmstart“)

Warmstart

1. Stellen Sie den Gashebel auf die Start-Position
2. Beim Starten der Maschine die Start-Taste in das Zündschloss unter dem Griff einsetzen und drücken. (Abb. 16)
3. Die Taste gedrückt halten, bis der Motor startet, erst dann loslassen.
4. Stellen Sie den Gashebel nötigenfalls neu ein und stellen Sie den Chokehebel wieder in die Start-Position.
5. Betätigen Sie den Bügel für den Eigenantrieb, um mit den Kehrmaschinen zu beginnen.

Motor abstellen

Stellen Sie den Gashebel in die hinterste Position, die „Motors aus“ Stellung.

Achtung!

Vorsicht bei heißen Motorteilen!

Bei laufendem Motor und unmittelbar nach dem Abstellen der Maschine besteht Verbrennungsgefahr am Auspuff und anderen Motorteilen. Kinder und Haustiere sind vom laufendem Motor fernzuhalten.

Höhenverstellung der Bürsten (Abb. 17)

Stellen Sie die Bürste mithilfe der über der Bürste befindlichen Kehrhöhenstellkurbel (13) auf die gewünschte Höhe ein. Siehe Abb. 17.

1. Lösen Sie die Sternengriffmutter (13a).
2. Drehen Sie die Kehrhöhenstellkurbel (13) hoch oder runter, bis die gewünschte Position erreicht ist.
3. Ziehen Sie die Sternengriffmutter (13a) an, um die Kurbel festzustellen.

Achtung! Eine zu tiefe Einstellung führt zu einer Überlastung der Antriebe und zu einem hohen Verschleiß.

Kupplungsgriff für Radantrieb (1) (Abb. 1, 15)

Drücken Sie den Kupplungsgriff (1) in Abbildung 15 nach unten. Die Kehrmaschine fährt nun vorwärts oder rückwärts. Um die Richtung zu ändern, lassen Sie den Griff los, stellen Sie den Gangwahlhebel auf die gewünschte Richtung ein und betätigen Sie den Griff erneut.

Kupplungsgriff für Bürstenantrieb (16) (Abb. 1, 15)

Drücken Sie den Kupplungsgriff Griff (16) in Abbildung 15 nach unten. Die Bürsten werden nun aktiviert.

Achtung! Solange der Kupplungsgriff für Radantrieb (1) aktiviert ist, darf der Gang nicht gewechselt werden. Dies könnte zu schweren Getriebebeschäden führen!

Bürstendrehzahlregler (17) (Abb. 1, 15)

Drücken Sie den Griff nach vorne, um die Drehzahl der Bürsten zu steigern. Wird der Griff zurückgezogen, sinkt die Drehzahl. Betätigen Sie die Feststelltaste am Griff, um den Griff zurückziehen zu können.

Gashebel (15) (Abb. 1, 15)

Drücken Sie den Gashebel nach vorne oder nach hinten. Dadurch wird die Drehzahl des Motors eingestellt.

Bürstenwinkel ändern (Abb. 18)

Die Bürsten können zu jeder Seite hin um 25 Grad gedreht werden, dass heißt 12,5 Grad pro Nut nach vorne und nach hinten, ausgehend von der Mitte. Die Schwenkstange (4) muss angehoben werden, die Bürsten gedreht und die Stange wieder losgelassen werden, damit die Arretierung einrastet.

Batterie aufladen (Abb. 19, 20)

Bevor Sie die E Start Funktion nutzen können, muss die Batterie 5 Stunden lang aufgeladen werden! Öffnen Sie dazu den Deckel (Abb. 19-20), diese befinden sich auf der rechten unteren Seite der Maschine. Stecken Sie den Ladestecker (Abb. 4) und stecken Sie den Stecker zum Aufladen ein.

10. Wartung

Eine ordnungsgemäße Wartung und Schmierung helfen, die Maschine in einem einwandfreien Betriebszustand zu halten.

Instandhaltung

Schalten Sie den Motor aus und geben Sie alle Steuerhebel frei. Der Motor muss abgekühlt sein. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze, um ein Anlaufen der Maschine zu vermeiden.

Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand der Maschine. Achten Sie auf lockere Schrauben, fehlerhafte Ausrichtung oder Klemmen von beweglichen Teilen, Bruch von Teilen und jede andere Bedingung, die den sicheren Betrieb beeinträchtigen könnte.

Entfernen Sie alle Fremdkörper und andere Materialien, die sich auf der Bürste angesammelt haben. Reinigen Sie die Maschine nach jeder Verwendung. Verwenden Sie dann ein hochwertiges und dünnflüssiges Maschinenöl, um alle beweglichen Teile zu schmieren.

⚠ Verwenden Sie niemals einen Hochdruckreiniger, um Ihre Maschine zu reinigen. Wasser kann in dichte Bereiche der Maschine und des Getriebegehäuses eindringen und Schäden an Spindeln, Zahnrädern, Lagern, oder dem Motor verursachen. Der Einsatz von Hochdruckreinigern führt zu einer verkürzten Lebensdauer und reduziert die Wartungsfreundlichkeit.

Hebeleinstellung

Wenn die Hebel verschleifen, könnte sich eine größere Öffnung einstellen, wodurch die Verwendung erschwert wird. Dies bedeutet, dass es notwendig ist, die Seilzüge einzustellen, die Hebel auf ihre ursprünglichen Positionen einzustellen und alles festzuziehen.

Motoröl

Prüfen Sie den Ölstand vor jeder Verwendung. Entfernen Sie den Ölmesstab und prüfen Sie bei waagerechter Maschine, dass der Ölstand zwischen den zwei Markierungen liegt. Füllen Sie gegebenenfalls Öl nach.

Motorölwechsel

Das Öl muss alle 50 Betriebsstunden und im warmen Zustand bei stehendem Motor ersetzt werden. Dazu den Motor gegebenenfalls kurze Zeit laufen lassen. Danach das Öl in einen geeigneten Behälter ablaufen lassen, indem Sie die Ölablassschraube (6a) (Abb. 20) entfernen. Nachdem das Öl vollständig abgelassen wurde, mit frischem Öl auffüllen.

Empfohlenes Motoröl

SAE 10W-30 oder SAE 10W-40 (je nach Einsatztemperatur).

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen öl- und benzinfrei an die Servicestation gesendet werden muss.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kehrbürsten, Antriebsriemen, Motoröl, Zündkerze, Luftfilter, Gummilippe Auffangbox, Abriebleiste Schneeschild, Räder

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Beachten Sie die folgenden Schritte, um Ihre Maschine einzulagern, wenn die Kehrmaschine für einen Zeitraum von länger als 30 Tagen nicht verwendet wird.

1. Entleeren Sie den Tank vollständig. Kraftstoff mit Ethanol oder MTBE kann nach mehr als 30 Tagen alt werden. Alter Kraftstoff verharzt und kann den Vergaser verstopfen und den Kraftstofffluss behindern.
2. Lassen Sie den Motor an und lassen Sie ihn laufen, bis er ausgeht. Dies stellt sicher, dass kein Kraftstoff im Vergaser verbleibt. Dies verhindert, dass sich Harzablagerungen im Vergaser bilden, die einen Motorschaden verursachen könnten.
3. Lassen Sie das Öl aus dem Motor ab, während dieser noch warm ist. Befüllen Sie den Motor mit frischem Öl mit einer Sorte entsprechend des Wartungsplans.
4. Verwenden Sie saubere Lappen, um die Außenseite der Maschine zu reinigen und die Lüftungsschlitze frei von Hindernissen zu halten.

⚠ Verwenden Sie beim Reinigen von Kunststoffteilen keine aggressiven Reinigungsmittel oder Reinigungsmittel auf Erdölbasis. Chemikalien können die Kunststoffe beschädigen.

5. Auf lockere oder beschädigte Teile überprüfen. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte Teile und ziehen Sie lockere Schrauben oder Muttern an.

6. Lagern Sie Ihre Maschine auf einem ebenen Boden in einem sauberen, trockenen Gebäude mit guter Belüftung. Lagern Sie die Maschine mit Kraftstoff nicht in einem unbelüfteten Bereich, in dem sie Benzindämpfe, Flammen, Funken, Pilotflammen oder andere Zündquellen erreichen können.

⚠ Lagern Sie die Maschine mit Kraftstoff nicht in einem unbelüfteten Bereich, in dem sie Benzindämpfe, Flammen, Funken, Pilotflammen oder andere Zündquellen erreichen können.

12. Entsorgung und Wiederverwendung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!



Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe* enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle in Ihrer Gemeinde/Ihrem Stadtteil oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können.

*gekennzeichnet mit: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei

- Entnehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, bevor Sie das Gerät und die Batterien entsorgen.

13. Störungsabhilfe

Problem	Ursache	Abhilfe
Motor springt nicht an.	• Zündkerzenkabel abgesteckt. • Kein Kraftstoff oder alter Kraftstoff. • Choke nicht in geöffneter Stellung. • Kraftstoffleitung verstopft. • Verschmutzte Zündkerze. • Motor abgesoffen.	• Schließen Sie das Zündkerzenkabel sicher an die Zündkerze an. • Mit sauberem, frischem Benzin befüllen. • Der Gashebel muss beim Kaltstart auf Stellung Choke positioniert werden. • Reinigen Sie die Kraftstoffleitung. • Reinigen, Abstand einstellen oder ersetzen. • Warten Sie ein paar Minuten, vor dem erneuten Anlassen, lassen Sie den Motor aber nicht ansaugen.
Motor läuft unregelmäßig.	• Zündkerzenkabel locker. • Motor läuft mit CHOKE. • Kraftstoffleitung verstopft oder alter Kraftstoff. • Lüftung verstopft. • Wasser oder Schmutz im Kraftstoffsystem. • Verschmutzter Luftfilter. • Falsche Vergasereinstellung.	• Zündkerzenkabel anschließen und befestigen. • Bewegen Sie den Chokehebel auf OFF. • Reinigen Sie die Kraftstoffleitung. Tank mit sauberem, frischem Benzin befüllen. • Entlüftung reinigen. • Entleeren Sie den Tank. Füllen Sie den Tank mit frischem Kraftstoff. • Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter. • Service kontaktieren.
Motor überhitzt.	• Motorölstand niedrig. • Verschmutzter Luftfilter. • Luftstrom eingeschränkt. • Vergaser nicht richtig eingestellt.	• Kurbelgehäuse mit korrektem Öl befüllen. • Luftfilter reinigen. • Gehäuse entfernen und reinigen. • Service kontaktieren.
Kehrmaschine kehrt nicht, während der Motor läuft.	• Die Bürste wird durch den Schmutz blockiert. • Riemen locker oder verschlissen. • Der linke obere Hebel ist locker oder verschlissen.	• Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und entfernen Sie den Schmutz. • Lassen Sie den lockeren Riemen nachziehen. Lassen Sie den verschlissenen Riemen ersetzen. • Lassen Sie den lockeren Hebel nachziehen. Lassen Sie den verschlissenen Hebel ersetzen.
Die Kehrmaschine fährt nicht.	• Das Verbindungskabel für das Antriebssystem ist nicht richtig eingestellt. • Riemen locker oder verschlissen. • Reifen verschlissen.	• Stellen Sie das Verbindungskabel ein. • Lassen Sie den lockeren Riemen nachziehen. Lassen Sie den verschlissenen Riemen ersetzen. • Lassen Sie den verschlissenen Reifen ersetzen.
Starke Vibrationen	• Lockere Teile oder beschädigte Schnecke.	• Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und ziehen Sie die lockeren Schrauben und Muttern an und lassen Sie die beschädigte Schnecke reparieren.

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 20. August 2018

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicrufnummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantiesprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantiesprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantiesprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantiespruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center (via Post, eMail oder telefonisch).

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: <https://www.scheppach.com/Reparaturservice.aspx>.

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center. Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteripolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvorschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvorschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH · Ginzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +49 [0] 8223 4002 99 oder +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Description of the symbols

	Read instruction manual and safety instructions before starting up and pay attention!
	Wear ear-muffs and safety goggles!
	Wear robust footwear when using the device!
	Danger - Hot surface!
	Attention! Operating materials are flammable and explosive
	Make sure other people also keep a safe distance. Keep bystanders away.
	Rotating Brushes! Keep your feet away from moving parts!
	Rotating brushes: Do not put your hands in it. Risk of personal injury.
	There is a risk of debris being ejected when the engine is running.
	Exhaust gasses inhalation hazard.
	Important. Exhaust gas is poisonous, do not operate in an unventilated area.
	Never re-fill the engine when it is switched on!
	Remove the ignition cable before all maintenance work, and read the instructions for use.

Table of contents:

Page:

1.	Introduction	21
2.	Device description	21
3.	Contents supplied	21
4.	Intended use.....	22
5.	General Safety Rules	22
6.	Residual risks	24
7.	Technical data	24
8.	Assembly	25
9.	Sweeper Operation	25
10.	Maintenance.....	26
11.	Storage.....	27
12.	Disposal and recycling	27
13.	Trouble Shooting	28

1. Introduction

Manufacturer:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability law the manufacturer of this device is not liable for damages which arise on or in connection with this device in case of:

- improper handling,
- non-compliance with the instructions for use,
- repairs by third party, non authorized skilled workers,
- installation and replacement of non-original spare parts,
- improper use,
- failures of the electrical system due to the non-compliance with the electrical specifications and the VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 regulations

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine. In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety instructions contained in this operating manual and the specific regulations of your country, the technical rules generally accepted for the operation of machines of the same type must be observed.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

2. Device description (Fig. 1)

- 1 Clutch handle for wheel drive
- 2 Handle
- 3 Steering bar
- 4 Swivel bar
- 5 Engine
- 5a Oil dipstick
- 6 Gear selector lever
- 6a Oil drain screw
- 7 Wheel
- 8 Support wheel
- 9 Brush
- 10 Guard left/right
- 11 Mounting bars for snow blade / collecting container
- 12 V-belt cover
- 13 Brush height adjustment lever
- 14 Steering bar adjustment
- 15 Throttle
- 16 Clutch handle for brush drive
- 17 Brush speed control
- 18 Tank cover

3. Contents supplied (Fig. 2 - 6)

- After unpacking, check all parts for any transport damage. Inform the supplier immediately of any faults.
- Later complaints cannot be considered.
- Make sure the delivery is complete.
- Before putting into operation, familiarize yourself with the machine by carefully reading these instructions.
- Use only original accessories, wearing or replacement parts. You can find replacement parts at your dealer.
- When ordering, include our item number and the type and year of construction of the machine.

⚠ Attention

The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

The power sweeper comes partially assembled and is shipped in carefully packed package. After all the parts have been removed from the package, you should have:

- Gear selector lever
- Brushes
- Guard left/right
- Brush rod
- Base machine
- Fillister head screw M8 x 12 mm with self-locking nut (8x)
- Self-locking nut with flange M10 (5x)
- Hexagonal flanged screw M6 x 22 mm with self-locking nut (2x)

The screws and nuts are already loosely pre-fitted and can be found on the respective parts.

4. Intended use

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

To use the equipment properly you must also observe the safety information, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

All persons who use and service the equipment have to be acquainted with this manual and must be informed about the equipment's potential hazards.

It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of health and safety at work.

The manufacturer will not be liable for any changes made to the equipment nor for any damage resulting from such changes. Even when the equipment is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

Environmental

Recycle unwanted materials instead of disposing of them as waste. All tools, hoses and packaging should be resorted, taken to the local recycling center and disposed of in an environment-friendly safe way.

In these operating instructions we have marked the places that have to do with your safety with this sign: ⚠

5. General Safety Rules

Understand your machine

Read and understand the operator's manual and labels affixed to the machine. Learn its application and limitations as well as the specific potential hazards peculiar to it.

The road surface cleaning shall only be operated by specially trained personnel.

The qualification of the operating personnel and elements to be included in their training in safe working practices.

Be thoroughly familiar with the controls and their proper operation. Know how to stop the machine and disengage the controls quickly.

Make sure to read and understand all the instructions and safety precautions as outlined in the Engine Manufacturer's Manual, packed separately with your unit. Do not attempt to operate the machine until you fully understand how to properly operate and maintain the Engine and how to avoid accidental injuries and/or property damage.

Work area

Never start or run the machine inside a closed area. The exhaust fumes are dangerous, containing carbon monoxide, an odorless and deadly gas. Operate this unit only in a well ventilated outdoor area.

Never operate the machine without good visibility or light.

Personal safety

Do not operate the machine while under the influence of drugs, alcohol, or any medication that could affect your ability to use it properly.

Dress properly. Wear heavy long pants, boots and gloves. Do not wear loose clothing, short pants, and jewellery of any kind. Secure long hair so it is above shoulder level. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts. Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

Use safety equipment. Always wear eye protection. Safety equipment such as a dust mask, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

Check your machine before starting it. Keep guards in place and in working order. Make sure all nuts, bolts, etc. are securely tightened.

Never operate the machine when it is in need of repair or is in poor mechanical condition. Replace damaged, missing or failed parts before using it. Check for fuel leaks. Keep the machine in safe working condition.

Never remove or tamper with safety device. Check their proper operation regularly.

Do not use the machine if the engine's switch does not turn it on or off. Any gasoline powered machine that can not be controlled with the engine switch is dangerous and must be replaced. Form a habit of checking to see that keys and adjusting wrenches are removed from machine area before starting it. A wrench or a key that is left attached to a rotating part of the machine may result in personal injury.

Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating the machine. Do not overreach. Do not operate the machine while barefoot or when wearing sandals or similar lightweight footwear. Wear protective footwear that will protect your feet and improve your footing on slippery surfaces. Keep proper footing and balance at all time. This enables better control of the machine in unexpected situations.

Avoid accidental starting. Be sure the engine is off before transporting the machine or performing any maintenance or service on the unit. Transporting or performing maintenance or service on a machine with engine on invites accidents. Please stop engine and remove the spark plug wire.

Fuel safety

Fuel is highly flammable, and its vapours can explode if ignited. Take precautions when using to reduce the chance of serious personal injury.

When refilling or draining the fuel tank, use an approved fuel storage container while in a clean, well-ventilated outdoor. Do not smoke, or allow sparks, open flames or other sources of ignition near the area while adding fuel or operating the unit. Never fill fuel tank indoors.

Keep grounded conductive objects, such as tools, away from exposed, live electrical parts and connections to avoid sparking or arcing. These events could ignite fumes or vapours.

Always stop the engine and allow it to cool before filling the fuel tank. Never remove the cap of the fuel tank or add fuel while the engine is running or when the engine is hot. Do not operate the machine with known leaks in the fuel system.

Loose the fuel tank cap slowly to relieve any pressure in the tank.

Never over fill fuel tank. Fill tank to no more than 12.5 mm (1/2") below the bottom of the filler neck to provide space for expansion as the heat of the engine can cause fuel to expand.

Replace all fuel tank and container caps securely and wipe up spilt fuel. Never operate the unit without the fuel cap securely in place.

Avoid creating a source of ignition for spilt fuel. If fuel is spilt, do not attempt to start the engine but move the machine away from the area of spillage and avoid creating any source of ignition until fuel vapours have dissipated.

Store fuel in containers specifically designed and approved for this purpose.

Store fuel in a cool, well-ventilated area, safely away from sparks, open flames or other sources of ignition. Never store fuel or machine with fuel in the tank inside a building where fumes may reach a spark, open flame, or other sources of ignition, such as a water heater, furnace, clothes dryer and the like. Allow the engine to cool before storing in any enclosure.

Machine use and care

Position the machine in such a way that it can not move during maintenance, cleaning, adjustment, assembly of accessories or spare parts, as well as under storage.

Do not force the machine. Use the correct machine for your application. The correct machine will do the job better and safer at the rate for which it is designed.

Do not change the engine governor settings or overspeed the engine. The governor controls the maximum safe operating speed of the engine.

Do not run the engine at a high speed when you are not working.

Do not put hands or feet near rotating parts.

Avoid contact with hot fuel, oil, exhaust fumes and hot surfaces. Do not touch the engine or muffler. These parts get extremely hot from operation. They remain hot for a short time after you turn off the unit. Allow the engine to cool before doing maintenance or making adjustments.

If the machine should start to make an unusual noise or vibration, immediately shut off the engine, disconnect the spark plug wire, and check for the cause. Unusual noise or vibration is generally a warning of trouble.

Use only attachments and accessories approved by the manufacturer. Failure to do so can result in personal injury.

Maintain the machine. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the machine's operation. If damaged, have the machine repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained equipment.

Keep the engine and muffler free of grass, leaves, excessive grease or carbon build up to reduce the chance of a fire hazard.

Never douse or squirt the unit with water or any other liquid. Keep handles dry, clean and free from debris. Clean after each use.

Observe proper disposal laws and regulations for gas, oil, etc. to protect the environment.

Store idle machine out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the machine or these instructions to operate it. Machine is dangerous in the hands of untrained users.

Service

Before cleaning, repair, inspecting, or adjusting, shut off the engine and make certain that all moving parts have stopped. Disconnect the spark plug wire, and keep the wire away from the plug to prevent accidental starting.

Have your machine serviced by qualified repair personnel using only identical replacement parts. This will ensure the safety of the machine maintained.

Thoroughly inspect the area to be worked, keep the working area clean and free of debris to prevent tripping. Operate on a flat level ground.

Never place any part of your body where it would be in danger if movement should occur during assembly, installation, and operation, maintenance, repairing or moving.

Keep all bystanders, children, and pets at least 23m (75 feet) away. If you are approached, stop the unit immediately.

Start the engine carefully according to instructions and with feet well away from the moving parts.

Never leave the operating position when the engine is running.

Always hold the unit with both hands when operating. Keep a firm grip on the handlebars. Be aware that the machine may unexpectedly bounce upward or jump forward if the machine should strike buried obstacles such as large stones.

Walk, never run with the machine.

Use extreme caution when in reverse or pulling the machine towards you.

Exercise extreme caution when operating on or crossing gravel drives, walks, or roads. Stay alert for hidden hazards or traffic.

Pay the utmost attention when working on frozen ground as the machine may tend to skid.

Do not operate the machine in confined areas where there may be a risk of crushing the operator between the machine and another object.

Never operate the machine on slopes where angle is over 20°.

Move the machine at least 3m away from the refueling point before starting engine.

Always check the oil level of the engine before use. Do not operate the machine on a bumpy or steep road. Exercise caution to avoid slipping or falling, especially when operation in reverse.

Inspect that all nuts, bolts and brush rollers are tight and well connected to ensure the safety and reliability of this machine prior to any operation.

Adjust the lever cables to ensure that they are flexible and reliable.

Adjust the brush to proper height prior to any operation.

Inspect the air pressure in the tires prior to use and pay attention to sharp objects when using the machine to prevent the tires from being pierced.

Since some parts of the machine are made of plastic or rubber materials, it should be kept away from any chemical article to prevent a chemical reaction from occurring.

When Sweeping, if the brush is blocked by some soft materials. Please stop engine and remove the spark plug wire then remove the materials.

6. Residual risks

Risk of injury!

Compliance with all relevant building codes dangers can occur when operating the machine, eg by flying away from workpiece parts flying off tool parts for damaged tools, flying off whirled stone and dirt parts, noise and dust emission.

Residual mechanical hazards

Hazards caused by vibration

Prolonged work with the machine can cause vibration to physical impairments. Take regular breaks.

7. Technical data

Transmission	3 Forward + 1 Reverse
Forward Speed	2,5 - 4,3 km/h
Reverse Speed	2,5 km/h
Total machine width	1060 mm
Sweeping width	1000 mm
Broom Ø	350 mm
Broom speed	180 - 350 min ⁻¹
Level of vibration on handlebar	r: 7,127 / l: 5,577 m/s ²
Weight	82 kg
Drive:	
Engine Type	4-stroke engine
Capacity	173 ccm ³
load speed	2800 1/min.
Maximum Speed	2900 1/min.
Motor Starters	Recoil starter (pull starter) / E - Start
Power	3,6 kW / 4,9 HP
Fuel	Unleaded gasoline octane number from 90 to a maximum ethanol content of 5%
Maximum fuel tank capacity	1 l
Required motor oil	SAE 10W-30 / 10W-40
Oil tank capacity maximum	0,6 l

Subject to technical modifications!

The noise emission values were determined according to EN ISO 3744 for the sound power or EN ISO 11201 for sound pressure.

Sound power level L_{WA} (guaranteed) = 98 db(A)

Sound power level L_{WA} (measured) = 95 db(A)

Uncertainty K_{WA} = 2,5 db(A)

Sound pressure level L_{PA} = 74,4 db(A)

8. Assembly (fig. 2 - 14)

Following the assembly directions below, you will assemble the machine in a few minutes.

To assemble the collector box and the plow blade see separate assembly instructions.

The sweeper machine is almost completely assembled in the factory ready for use. Only a few parts need still be assembled.

Installing the steering bar (fig. 7)

Fit the steering bar (3) to the fastening bolts (7b) on the machine. Now tighten the self-locking nuts M10 (7a).

Installing the swivel bar (fig. 8 - 9)

Attach the swivel bar (3) with the self-locking nut M10, spring and washers provided, in the order shown in fig. 9. Then press the swivel bar (3) down onto the threaded rod (8d) and tighten the nut (8a).

Installing the guards (fig. 2, 10)

Fit the guards on the left (10a) and right (10b) of the sweeper machine. Fasten these with the screws (10b) (M8 x 12 mm) and self-locking nuts M8 provided.

Installing the gear selector lever (fig. 2, 11)

Fasten the gear selector lever (6) with the help of the fillister head screws (11a) (M6 x 22 mm) and self-locking nuts (11b).

If the gear selector lever is fitted to a new machine, select hole no. 1 on the bracket for the gear selector lever. After 100 hours of operating time or if you have the impression that the speed has dropped, change to hole no. 2.

Installing the brushes (fig. 3, 5, 12)

Feed the brush shaft through the brushing roller (9) and then feed the shaft through the drive unit. (Fig. 12a-12c) Slide on the second brushing roller and in doing so ensure that the grooves of the brushing roller match with the lobes of the drive unit (fig. 12c). Fit the shaped disc and the large washer (fig. 12d), screw on the self-locking nut (M10) and tighten.

Electrical start connection (fig. 13, 14)

In order to be able to use the electric start, both connectors must be fitted together.

9. Sweeper Operation

⚠ Engine oil

- The oil has been drained for transport.
- If the oil tank is not filled with oil before the engine is started, this will result in permanent damage to the engine and a loss of the engine warranty.
- Please note that the sweeper machine is delivered without being filled with fuel or oil.
- Use standard engine oil. (10W-30 / 10W-40), fill quantity ca. 0.6 l.

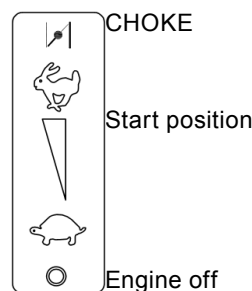
⚠ Fuel

- Fill the fuel tank with clean fuel with min. 90 octane rating and max. 5% bio-ethanol content.

⚠ Attention! The device may not be operated with E10 petrol.

Adjusting the steering bar height

Set the steering bar to a working height that you find comfortable. To do so, use the handle (14) on the underside of the steering bar.



Starting the engine

1. Set the throttle (15) to the "CHOKE" position
2. Actuate the primer pump 1x - 4x depending on the temperature, see sticker on the air filter.
3. Pull out the pull cord until resistance can be felt, then pull back forcefully in a single stroke. If the engine does not start, pull on the cord again.
4. Once the engine starts to run, slowly move the throttle level to the "START" position.
5. After the engine has warmed up, move the throttle level to a position between max. and min., depending on the desired speed.

Starting the engine with the electric starter (fig. 16)

In order to ensure that the machine is not started unintentionally, the starter button should be removed from the machine and stored securely.

If the engine is cold, set the throttle (15) to the "CHOKE" position. If the engine is warm, the chock is not required.

Cold start

1. Set the throttle (15) to the "CHOKE" position
2. Actuate the primer pump 1x - 4x depending on the temperature, see sticker on the air filter. (Continue with point 3 "Warm start")

Warm start

1. Set the throttle to the Start position.
2. To start the engine, insert the start button into the ignition lock underneath the handle and press. (Fig. 16)
3. Keep the button depressed and only release it once the engine has started.
4. If necessary, adjust the throttle and set the choke lever to the Start position again.
5. Actuate the handle for self-propelled operation in order to start work with the sweeper.

Shutting the engine off

Set the throttle to the rearmost position, the "Engine off" position.

Attention!

Caution - hot engine parts!

When the engine is running and immediately after it has stopped, there is a risk of burning on the exhaust and other engine parts. Keep children and pets away from the running engine.

Height adjustment for the brushes (fig. 17)

Adjust the height of the brushes to the desired height with the help of the sweep height adjustment crank (13) located above the brushes. See fig. 17

1. Loosen the knurled knob (13a).
2. Turn the sweep height adjustment crank (13) up or down until the desired position has been reached.
3. Tighten the knurled knob (13a) to lock the crank.

Attention! If the brushes are set too low this can overload the drive system and cause increased wear.

Clutch handle for wheel drive (1) (fig. 1, 15)

Press the clutch handle (1) in figure 15 downwards. The sweeper now drives forwards or backwards. To change the direction, release the handle, set the gear selector lever to the desired direction and then actuate the handle anew.

Clutch handle for brush drive (16) (fig. 1, 15)

Press the clutch handle (16) in figure 15 downwards. The brushes are now activated.

Attention! Do not change the gear while the clutch handle for wheel drive (1) is activated. This could cause significant transmission damage!

Brush speed control (17) (fig. 1, 15)

Press the handle forwards to increase the speed of the brushes. If the handle is pulled back, the speed reduces. Actuate the locking button on the handle to be able to pull the handle back.

Throttle (15) (fig. 1, 15)

Push the throttle forwards or backwards. This adjusts the engine speed.

Changing the brush angle (fig. 18)

The brushes can be turned by 25 degrees to either side, i.e. 12.5 degrees per notch to the front or rear, starting from the middle position. The swivel rod (4) must be lifted, the brushes turned and then the rod released again so that the lock latches into place.

Charging the battery (fig. 19, 20)

Before you can use the electric start function, the battery must be charged for 5 hours! To do so, open the cover (fig. 19-20) located on the right bottom side of the machine. Plug in the charger and insert the charge plug (fig. 4).

10. Maintenance

A proper maintenance and lubrication will help the machine in a perfect working condition.

Preventive maintenance

Turn off engine and disengage all command levers. Engine must be cool. Disconnect the spark plug cap from the spark plug.

Inspect the general condition of the unit. Check for loose screws, misalignment or binding of moving parts, cracked or broken parts, and any other condition that may affect its safe operation.

Remove all debris and other materials that may have accumulated to the brush. Clean after each use.

Then use a premium quality lightweight machine oil to lubricate all moving parts.

⚠ Never use a "pressure washer" to clean your unit. Water can penetrate tight areas of the machine and its transmission case and cause damage to spindles, gears, bearings, or the engine. The use of pressure washers will result in shortened life and reduce serviceability.

Adjusting levers

As levers get worn, it could have a wider opening, being so uneasy to use. This means that it is necessary to adjust the cables, set levers on their original positions and tighten up.

Engine Oil

Check the oil level before each use. Remove the plug and check for horizontal machine that the oil level is between the two marks. If necessary, add to oil.

Replace Oil

The oil must be replaced every 50 operating hours whilst the engine is off and in warm condition.

To do so, it may be necessary to let the engine run briefly. Then let the oil drain off into a suitable container by removing the oil drain plug (6a) (fig. 20). After the oil has been completely drained, refill with new oil.

Recommended engine oil

SAE 10W-30 or SAE 10W-40 (depending on application temperature).

Important hint in case of sending the equipment to a service station:

Due to security reasons please see to it that the equipment is sent back free of oil and gas!

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: Brushes, drive belts, Engine oil, spark plug, air filter, Elastic cushion, Cut-off snow shield, wheels

* Not necessarily included in the scope of delivery!

11. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

If the power sweeper will not be used for a period longer than 30 days, follow the steps below to prepare your unit for storage.

1. Drain the fuel tank completely. Stored fuel containing ethanol or MTBE can start to go stale in 30 days. Stale fuel has high gum content and can clog the carburetor and restrict fuel flow.
2. Start the engine and allow it to run until it stops. This ensures that no fuel is left in the carburetor. Run the engine until it stops. This helps prevent gum deposits from forming inside the carburetor and possible engine damage.
3. While the engine is still warm, drain the oil from the engine. Refill with fresh oil of the grade recommended in the maintenance plan.
4. Use clean cloths to clean off the outside of the machine and to keep the air vents free of obstructions.

⚠ Do not use strong detergents or petroleum based cleaners when cleaning plastic parts. Chemicals can damage plastics.

5. Inspect for any loose or damaged parts. Repair or replace damaged parts and tighten loose screws, nuts or bolts.
6. Store your unit on flat ground in a clean, dry building that has good ventilation.

⚠ Do not store the machine with fuel in a non-ventilated area where fuel fumes may reach flame, sparks, pilot lights or any ignition sources.

12. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

Batteries and rechargeable batteries do not belong in the household waste!



As the consumer you are required by law to bring all batteries and rechargeable batteries, regardless whether they contain harmful substances* or not, to a collection point run by the local authority or to a retailer, so that they can be disposed of in an environmentally friendly manner.

*labelled with: Cd = cadmium, Hg = mercury, Pb = lead

- Remove the batteries from the laser before disposing of the machine and the batteries.

13. Trouble Shooting

Problem	Cause	Remedy
Engine fails to start.	• Spark plug wire disconnected. • Out of fuel or stale fuel. • Choke not in open position. • Blocked fuel line. • Fouled spark plug. • Engine flooding.	• Attach spark plug wire securely to spark plug. • Fill with clean, fresh gasoline. • Throttle must be positioned at choke for a cold start. • Clean the fuel line. • Clean, adjust gap, or replace. • Wait a few minutes to restart, but do not prime.
Engine runs erratically.	• Spark plug wire loose. • Unit running on CHOKE. • Blocked fuel line or stale fuel. • Vent plugged. • Water or dirt in fuel system. • Dirty air cleaner. • Improper carburetor adjustment.	• Connect and tighten spark plug wire. • Move choke lever to OFF. • Clean fuel line. Fill tank with clean, fresh gasoline. • Clear vent. • Drain fuel tank. Refill with fresh fuel. • Clean or replace air cleaner. • Contact Service.
Engine overheats.	• Engine oil level low. • Dirty air cleaner. • Air flow restricted. • Carburetor not adjusted properly.	• Fill crankcase with proper oil. • Clean air cleaner. • Remove housing and clean. • Contact Service.
Power Sweeper does not sweep while engine is running.	• The brush is blocked by the dirt and debris. • Belt slack or worn. • The left upper lever loosen or worn.	• Stop engine and pull off the spark plug, and then remove the dirt and debris. • Have slack belt tightened. Have worn belt replaced. • Have loosen lever tightened. Have worn lever replaced.
Power Sweeper does not drive along.	• Coupling cable for drive system not adjusted correctly. • Belt slack or worn. • Tire worn.	• Adjust coupling cable. • Have slack belt tightened. Have worn belt replaced. • Have worn tire replaced.
Excessive vibration	• Loose parts or damaged worm.	• Stop engine and pull off the spark plug, and then tighten loose bolts and nuts and have damaged worm repaired.

Explication des symboles

	Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les !
	Portez des protections auditives et porter des lunettes de sécurité!
	Porter des chaussures de protection contre les accidents
	Attention! Composants chauds - ne touchent pas
	Interdiction de fumer dans la zone de travail
	Gardez les spectateurs à distance de l'appareil!
	Ne pas toucher à la brosse en mouvement. Risque de blessures au contact de la fraise en mouvement.
	Brosses rotatives: Ne mettez pas vos mains dedans. Risque de blessure personnelle.
	Danger de pièces avec le moteur en marche. Soyez sûr de garder une distance sécuritaire.
	Danger d'inhalation des gaz d'échappement.
	Important. Le gaz d'échappement est toxique, ne pas faire fonctionner dans des zones non ventilées
	Ne jamais remplir le moteur quand il est allumé!
	Retirez le câble d'allumage avant les travaux de maintenance, et lisez les instructions d'utilisation

Table des matières:

Page:

1.	Introduction	31
2.	Description de la machine.....	31
3.	Ensemble de livraison	31
4.	Utilisation conforme	32
5.	Consignes générales de sécurité	32
6.	Les risques résiduels	35
7.	Caractéristiques techniques	35
8.	Montage	36
9.	Apprendre à connaître sa Balayeuse.....	36
10.	Maintenance.....	38
11.	Stockage	38
12.	Mise au rebut et recyclage.....	39
13.	Dépannage.....	40

1. Introduction

Fabricant: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera de la satisfaction et de bons résultats.

Remarque:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu responsable pour tous les dommages à cet appareil ou pour tous les dommages résultant de l'exploitation de cet appareil, dans les cas suivants:

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non autorisés,
- Remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.
- Utilisation non conforme,
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-conformité avec les réglementations électriques et les normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, sur la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement. Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation de la machine.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

2. Description de la machine (Fig. 1)

1. Poignée d'embrayage de la traction
2. Poignée
3. Guidon
4. Tige de commande de l'orientation des brosses
5. Moteur
- 5a. Jauge d'huile
6. Levier de changement de vitesse
- 6a. Vis de vidange d'huile
7. Roue
8. Roue de soutien
9. Brosse
10. Capot de protection gauche/droit
11. Support de lame chasse-neige/Bac de récupération
12. Carter de la courroie trapézoïdale
13. Manivelle de réglage de la hauteur de balayage
14. Réglage du guidon
15. Levier d'accélérateur
16. Poignée d'embrayage des brosses
17. Régulateur du régime des brosses
18. Bouchon du réservoir à carburant

3. Ensemble de livraison (Fig. 2 - 6)

- Après le déballage, contrôlez toutes les pièces pour déceler d'éventuels dommages liés au transport. En cas de réclamation, le transporteur doit en être immédiatement avisé. Aucune réclamation ultérieure ne sera prise en compte.
- Vérifiez que la livraison est complète.
- Familiarisez-vous avec la machine avant son utilisation en étudiant le présent manuel.
- N'utilisez que des pièces d'origine pour les accessoires, les pièces d'usure et les pièces de rechange. Les pièces de rechange sont disponibles auprès de votre commerçant spécialisé.
- Lors de vos commandes, veuillez nous indiquer les numéros d'article ainsi que le modèle et l'année de construction de la machine.

⚠ ATTENTION

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie !

La balayeuse motorisée est livrée partiellement assemblée et expédiée soigneusement emballée. Après avoir retiré toutes les pièces de l'emballage, vous devriez disposer de:

- Levier de changement de vitesse
- Broses
- Capot de protection gauche/droit
- Tige de commande des brosses
- Machine
- Vis à tête bombée M8 x 12 mm avec écrou autobloquant (8x)
- Ecrou autobloquant à collerette M10 (5x)
- Boulon hexagonal à collerette M6 x 22 mm avec écrou autobloquant (2x)

Les vis et les écrous sont prémontés et légèrement serrés et se trouvent sur les pièces concernées.

4. Utilisation conforme

La machine doit être utilisée selon les indications fournies. L'utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique.

Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.

Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute garantie

Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

Environnemental

Recyclez les matériaux à jeter au lieu de les jeter comme déchets. Tous les outils, les tuyaux et l'emballage doivent être triés, amenés au centre de recyclage et jetés de manière respectueuse à l'environnement.

Dans ce manuel d'utilisation, nous avons repéré les endroits relatifs à votre sécurité avec ce signe: ⚠

5. Consignes générales de sécurité

Comprendre votre machine

Lisez et comprenez le manuel de l'opérateur ainsi que les étiquettes apposées sur la machine. Apprenez les applications et les limites ainsi que les dangers potentiels spécifiques à la machine.

Le nettoyage de la surface de la route doit être effectué par un personnel ayant suivi une formation appropriée.

La qualification du personnel opérationnel et des éléments à inclure dans leur formation de pratiques de travail sécurisées.

Familiarisez-vous avec les commandes et leur fonctionnement approprié. Apprenez à arrêter la machine et à désactiver rapidement les commandes.

Lisez et comprenez bien toutes les instructions et les consignes de sécurité stipulées dans le manuel du fabricant du moteur livré avec votre machine. N'essayez pas d'utiliser la machine tant que vous ne comprenez pas entièrement le fonctionnement et la maintenance du moteur ni comment éviter les blessures accidentelles et/ou les dommages matériels.

Zone de travail

Ne démarrez jamais et n'utilisez jamais la machine à l'intérieur dans une zone fermée. Les gaz d'échappement sont dangereux puisqu'il contient du monoxyde de carbone qui est un gaz mortel inodore. Utilisez cette unité uniquement à l'extérieur dans un endroit bien ventilé.

N'utilisez jamais la machine si la visibilité ou l'éclairage est médiocre.

Sécurité personnelle

N'utilisez pas la machine sous l'influence de drogue, d'alcool ni de médicament qui pourrait affecter votre capacité à l'utiliser correctement.

Habillez-vous de manière appropriée. Portez des pantalons longs, des bottes et des gants. Ne portez pas de vêtements lâches, de pantalons courts ni de bijoux quelconques. Arrangez vos cheveux longs de manière à ce qu'ils ne touchent pas les épaules. Maintenez vos cheveux, les vêtements et les gants à l'écart des pièces en mouvement. Les vêtements lâches, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être happés par les pièces en mouvement.

Utilisez l'équipement de protection personnel. Protégez toujours vos yeux. Portez un équipement de sécurité, tel qu'un masque anti-poussière, un casque dur ou une protection de l'ouïe pour réduire le risque de lésions corporelles.

Inspectez votre machine avant de la mettre en marche. Maintenez les dispositifs de sécurité en place et en bon état. Assurez-vous que les écrous, les boulons, etc. sont bien serrés.

N'utilisez jamais la machine lorsque des réparations s'avèrent nécessaires ou si elle est en mauvais état. Remplacez les pièces endommagées, manquantes ou défectueuses avant d'utiliser la machine. Inspectez la machine pour détecter la présence de fuites. Maintenez la machine en bon état de fonctionnement. Ne retirez jamais et ne modifiez jamais le dispositif de sécurité. Vérifiez-en leur fonctionnement régulièrement.

N'utilisez pas la machine si le bouton du moteur ne permet pas de mettre la machine en marche ou à l'arrêt. Une machine alimentée à l'essence qui ne peut pas être contrôlée par le bouton du moteur est dangereuse et doit être remplacée. Prenez l'habitude de vérifier que les clés et les outils de réglage ne sont plus sur la machine avant de la mettre en marche. Un outil ou une clé qui serait laissée sur une pièce en mouvement de la machine peut entraîner des lésions corporelles.

Restez vigilant, faites attention à ce que vous faites et faites preuve de bon sens lorsque vous utilisez cette machine.

Ne vous penchez pas trop loin. N'utilisez pas la machine pieds nus ou avec des sandales ou des chaussures légères. Portez des chaussures de protection qui protégeront vos pieds et garantiront une bonne prise sur les surfaces glissantes. Gardez toujours une bonne assise et un bon équilibre à tout moment. Vous pourrez ainsi mieux contrôler la machine dans les situations inattendues.

Évitez tout démarrage accidentel. Assurez-vous que le moteur est à l'arrêt avant de transporter la machine ou d'effectuer des opérations de maintenance ou des services sur la machine. Tout transport ou exécution d'opération de maintenance ou de réparation sur une machine avec le moteur en marche représente un risque. S'il vous plaît arrêter le moteur et débrancher le fil de bougie d'allumage.

Consignes de sécurité relatives au carburant

Le carburant est particulièrement inflammable et ses émanations peuvent exploser si enflammées. Prenez toutes les précautions nécessaires lorsque vous utilisez du carburant pour réduire tout potentiel de lésions corporelles graves.

Lors du remplissage ou de la vidange du réservoir de carburant, utilisez un récipient approuvé pour le stockage de carburant et travaillez toujours à l'extérieur dans un endroit propre et bien ventilé. Ne fumez pas et ne laissez pas des étincelles, des flammes nues ou d'autres sources d'allumage près de la zone lorsque vous ajoutez du carburant ou utilisez la machine. Remplissez toujours le réservoir de carburant à l'extérieur.

Tenez les objets conducteurs mis à la terre, tels que des outils à l'écart de pièces électriques et des connexions sous tension, exposées pour éviter les étincelles ou arcs électriques. Ces événements peuvent enflammer les émanations ou les vapeurs. Arrêtez toujours le moteur et attendez qu'il ait refroidi avant de remplir le réservoir de carburant. Ne retirez jamais le bouchon du réservoir de carburant et ne remplissez pas le réservoir de carburant avec le moteur en marche ou si le moteur est encore chaud. N'utilisez pas la machine si vous savez que le circuit du carburant a des fuites.

Desserrez lentement le bouchon du réservoir de carburant pour relâcher la pression potentielle dans le réservoir.

Ne remplissez pas le réservoir excessivement. Remplissez-le à 12,5 mm (1/2 po) en dessous de la partie inférieure du col de remplissage pour laisser suffisamment d'espace en cas d'expansion puisque la chaleur générée par le moteur peut entraîner l'expansion du carburant.

Remplacez les bouchons du récipient et du réservoir de carburant et nettoyez tout carburant renversé.

N'utilisez jamais la machine sans le bouchon du carburant correctement en place.

Si du carburant est renversé, prenez soin qu'il ne devienne pas une source d'allumage. Si du carburant est renversé, ne mettez pas le moteur en marche mais déplacez la machine en dehors de la zone où le carburant a été renversé et assurez-vous qu'aucune autre source d'allumage n'a été créée tant que les émanations du carburant n'ont pas été dissipées. Stockez le carburant dans des conteneurs spécifiquement conçus et approuvés à cet effet.

Stockez le carburant dans un endroit frais, bien ventilé, suffisamment loin des étincelles, des flammes nues ou d'autres sources d'allumage.

Ne stockez pas le carburant ni la machine avec du carburant dans le réservoir à l'intérieur d'un bâtiment où les émanations pourraient entrer en contact avec des étincelles, des flammes nues ou toute autre source d'allumage, telle qu'un chauffe-eau, un four, un séchoir à linge, etc. Attendez que le moteur ait refroidi avant de stocker la machine dans un endroit fermé.

Utilisation et entretien de la machine

Placez la machine de manière à ce qu'elle ne puisse pas bouger pendant les opérations de maintenance, de nettoyage, de réglage, l'assemblage d'accessoires ou de pièces de rechange, ainsi que pendant le stockage.

Ne forcez pas la machine. Utilisez la machine appropriée à votre application. La machine travaillera mieux et de manière sécurisée si elle est employée pour la tâche pour laquelle elle a été conçue.

Ne modifiez pas le réglage du régulateur et ne laissez pas le moteur s'emballer. Le régulateur contrôle la vitesse opérationnelle sécurisée maximum du moteur.

Ne faites pas tourner le moteur à une vitesse élevée lorsque vous n'utilisez pas la machine.

Ne posez pas les mains ni les pieds près de pièces en mouvement.

Évitez tout contact avec le carburant chaud, l'huile, les gaz d'échappement et les surfaces chaudes. Ne touchez pas le moteur ou le silencieux. Ces pièces peuvent chauffer à des températures très élevées pendant le fonctionnement de la machine. Elles restent chaudes pendant un certain moment une fois que vous avez mis la machine à l'arrêt. Attendez que le moteur ait refroidi avant de procéder à des opérations de maintenance ou d'effectuer des réglages. Si la machine démarrait avec un bruit ou des vibrations inhabituelles, coupez immédiatement le moteur, déconnectez le fil de bougie et vérifiez l'origine du problème. Un bruit ou des vibrations inhabituels indiquent généralement un problème.

Utilisez uniquement les équipements et les accessoires approuvés par le fabricant. Si cette consigne n'est pas respectée, il y a risque de lésions corporelles.

Maintenez la machine en bon état de marche. Vérifiez s'il y a mauvais alignement ou si des pièces en mouvement coincent, sont brisées et si toute autre condition pourrait affecter le fonctionnement de la machine. Si la machine est endommagée, vous devez la faire réparer avant de l'utiliser. L'origine de la majorité des accidents est souvent un équipement mal entretenu.

Nettoyez le moteur et le silencieux pour qu'il n'y ait pas d'herbes, de feuilles, de graisses excessives ou d'accumulation de carbone afin de réduire tout potentiel de risque d'incendie.

N'arrosez jamais ou ne giclez jamais la machine avec de l'eau ou tout autre liquide. Maintenez les poignées sèches, propres et exemptes de débris. Nettoyez la machine après chaque utilisation.

Respectez les lois et les réglementations sur l'élimination du carburant, de l'huile, etc. pour protéger l'environnement.

Garez la machine à l'écart d'enfant et ne permettez jamais à d'autres personnes qui ne seraient pas familières avec la machine ou les instructions d'utiliser la machine. La machine est dangereuse aux mains d'utilisateur qui ne seraient pas familiarisés avec son fonctionnement.

Service

Avant de procéder au nettoyage, à la réparation, à l'inspection ou au réglage, coupez le moteur et assurez-vous que toutes les pièces en mouvement sont à l'arrêt. Déconnectez le fil de bougie et tenez-le à l'écart de la bougie pour éviter tout démarrage accidentel.

Demandez à un personnel qualifié d'effectuer tous les services d'entretien et utilisez uniquement des pièces de rechange identiques. Respectez cette consigne pour garantir la sécurité de la machine.

Inspectez minutieusement la zone de travail, maintenez-la propre et exempte de débris pour ne pas trébucher. Travaillez sur un terrain plat.

Ne placez jamais des parties de votre corps de manière à ce qu'elles puissent être blessées si un mouvement devait survenir pendant l'assemblage, l'installation et le fonctionnement, les opérations de maintenance et de réparation ou pendant le déplacement.

Tenez les personnes, les enfants et les animaux domestiques à une distance de 23 m (75 pi). Si on s'approche de la machine, arrêtez-la immédiatement. Mettez le moteur en marche conformément aux instructions en maintenant vos pieds à l'écart des pièces en mouvement.

Ne laissez jamais la machine sans surveillance en position de fonctionnement avec le moteur en marche.

Tenez toujours la machine avec les deux mains lorsque vous l'utilisez. Tenez fermement le guidon. Si des obstacles sont enterrés, comme par ex. de grosses pierres, la machine risque de sursauter vers l'avant ou le haut si la machine.

Marchez avec la machine, ne courez jamais.

Prenez toutes les précautions nécessaires en marche arrière ou lorsque vous tirez la machine vers vous.

Prenez toutes les précautions nécessaires lorsque vous trouvez sur ou devez traverser une allée recouverte de gravier, un trottoir ou une route. Restez vigilant quant aux dangers masqués ou la circulation. Prenez toutes les précautions nécessaires lorsque vous travaillez sur un sol gelé, la machine pourrait glisser.

N'utilisez pas la machine dans des endroits confinés où l'opérateur risque se retrouver coincé entre la machine et un autre objet.

N'utilisez jamais la machine sur des pentes lorsque l'angle est supérieur à 20°.

Déplacez la machine de 3 m par rapport au point de ravitaillement avant de mettre le moteur en marche. Vérifiez toujours le niveau de l'huile du moteur avant de le mettre en marche.

N'utilisez pas la machine sur des routes cahoteuses ou raides. Prenez toutes les précautions nécessaires afin de ne pas glisser ou tomber, plus particulièrement en marche arrière.

Assurez-vous que tous les écrous, boulons et rouleaux de la brosse sont bien serrés et connectés pour garantir la sécurité et la fiabilité de cette machine avant de commencer les travaux.

Régalez les câbles du levier afin de garantir qu'ils sont flexibles et solides.

Régalez la brosse à la hauteur appropriée avant de procéder aux opérations.

Inspectez la pression de l'air dans les pneus avant toute utilisation et faites particulièrement attention aux objets tranchants lors de l'utilisation de la machine pour éviter que les pneus ne soient pas percés.

Dans la mesure où certaines pièces de la machine sont fabriquées en plastique ou matériaux caoutchoutés, elles doivent être tenues à l'écart des produits chimiques pour éviter toute réaction.

Pendant le balayage, si la brosse est bloquée par des matériaux souples. Arrêtez le moteur et retirez la bougie d'allumage puis les matériaux.

6. Les risques résiduels

Risque de blessure!

Malgré la conformité avec tous les codes du bâtiment pertinents peuvent se produire lorsque vous utilisez encore des dangers de la machine, par exemple, en volant à distance des parties de la pièce envoyer pièces d'outils pour outils endommagés, envoyer pierre et terre parties tourbillonné, le bruit et les émissions de poussières.

Risques mécaniques résiduelles

Risques causés par les vibrations

Travail prolongé avec la machine peut provoquer des vibrations de déficiences physiques. Prenez des pauses régulières.

7. Caractéristiques techniques

Transmission	3 en marche avant + 1 en marche arrière
Vitesse avant	2,5 - 4,3 km/h
Vitesse arrière	2,5 km/h
Largeur totale de la machine	1060 mm
Largeur du balayage	1000 mm
Diamètre de la brosse	350 mm
Vitesse de la brosse	180 - 350 min ⁻¹
Niveau de vibration au guidon	r: 7,127 / l: 5,577 m/s ²
Poids	82 kg
Entraînement:	
Type de moteur	Moteur 4 temps
Cylindrée	173 ccm ³
Régime à pleine charge	2800 1/min.
Régime maximum	2900 1/min.
Démarrage du moteur	Lanceur manuel E - Start
Puissance	3,6 kW / 4,9 CV
Carburant	Sans plomb: indice d'octane de l'essence de 90 minimum avec une teneur maximale en éthanol de 5%
Capacité maximale du réservoir de carburant	1 l
Huile-moteur nécessaire	SAE 10W-30 / 10W-40
Capacité maximale du réservoir d'huile	0,6 l

Sous réserve de modifications techniques!

Les valeurs d'émission de bruit ont été déterminées selon la norme ISO 3744 pour la puissance sonore ou EN ISO 11201 pour la pression acoustique.

Niveau de puissance acoustique L_{WA} (garanti)
= 98 db(A)

Niveau de puissance acoustique L_{WA} (mesuré)
= 95 db(A)

Incertitude K_{WA} = 2,5 db(A)

Niveau de pression acoustique L_{PA} = 74,4 db(A)

8. Montage, Fig. 2-14

En procédant selon les instructions d'assemblage ci-dessous, vous pouvez assembler la machine en quelques minutes.

Pour assembler la boîte de collecteur et la lame de charrue voir les instructions de montage séparées.

La balayeuse est quasiment complètement assemblée en usine et prête à l'utilisation, il ne reste que quelques pièces à assembler.

Montage du guidon (Fig. 7)

Placez le guidon (3) sur les boulons de fixation (7b) de la machine Serrez ensuite les écrous autobloquants M10 (7a).

Montage de la tige de commande de l'orientation des brosses (Fig. 8 - 9)

Assemblez la tige de commande de l'orientation des brosses (3) à l'aide des écrous autobloquants M10 fournis, des ressorts et des rondelles dans l'ordre indiqué à la Fig.9. Placez ensuite la tige de commande (3) sur la tige filetée (8d) et vissez l'écrou (8a) à fond.

Montage des capots de protection (Fig. 2, 10)

Placez le capot (10a) à gauche et le capot (10b) à droite sur la balayeuse. Fixez les capots avec les vis fournies (10b) (M8 x 12 mm) et les écrous autobloquants M8.

Montage du levier de changement de vitesse (Fig. 2, 11)

Fixez le levier de changement de vitesse (6) à l'aide des boulons hexagonaux (11a) (M6 x 22 mm) fournies et des écrous autobloquants (11b).

Lorsque le levier est monté sur une machine neuve, utilisez le trou N° 1 du support de levier de vitesse. Après 100 heures d'utilisation, ou si vous avez l'impression que la vitesse diminue, utilisez le trou N°2.

Montage des brosses (Fig. 3, 5, 12)

Introduisez l'axe dans la brosse (9) , faites ensuite passer l'axe au travers de l'entraînement (Fig. 12a-12c) Mettez l'axe de la deuxième brosse en place en veillant à ce que les gorges des axes des brosses soient en face des cames de l'entraînement (Fig.12c). Mettez le flasque et la grosse rondelle en place (Fig. 12d), vissez l'écrou autobloquant (M10) et serrez-le.

Branchement du démarreur électrique (Fig. 13,14)

Pour utiliser le démarreur électrique, vous devrez raccorder les deux contacts.

9. Apprendre à connaître sa Balayeuse

△ Huile-moteur

- L'huile a été vidangée pour le transport.
- Si le carter d'huile n'est pas rempli d'huile avant de faire démarrer le moteur, des dommages irréversibles se produiront et la garantie sera caduque.
- Tenez compte du fait que la balayeuse est livrée sans que le plein d'huile et d'essence n'aient été faits.
- Utilisez de l'huile du commerce (10W-30 / 10W-40), Quantité d'huile nécessaire environ: 0,6 l.

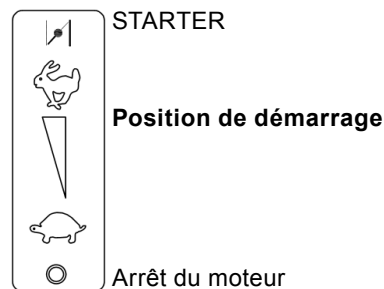
△ Carburant

- N'utilisez que du carburant propre ayant un indice d'octane de 90 au minimum et ne comportant pas plus de 5% de bioéthanol pour faire le plein de carburant.

△ Attention! Cette machine ne doit pas être alimentée avec du carburant E10.

Réglage de la hauteur du guidon

Placez le guidon à une hauteur confortable pour vous. Pour ce faire, utilisez la poignée (14) située sous le guidon.



Démarrage du moteur

1. Placez le levier d'accélérateur (15) à la position „STARTER“ („CHOKE“).
2. Selon la température, actionnez la pompe d'amorçage de 1 à 4 fois, voir l'autocollant apposé sur le filtre à air.
3. Tirez le cordon du lanceur jusqu'à sentir une résistance, puis tirez le lanceur d'un coup sec. Si le moteur ne démarre pas, tirez de nouveau la poignée du lanceur.
4. Lorsque le moteur commence à tourner, repoussez lentement le levier d'accélérateur à la position de démarrage („START“).
5. Lorsque le moteur est chaud, placez le levier d'accélérateur entre min. et max. selon le régime désiré.

Démarrage du moteur avec le démarreur électrique (Fig. 16)

Afin d'éviter un démarrage intempestif de la machine, il est recommandé de retirer la touche de démarrage de la machine et de la ranger en lieu sûr, .

Lorsque le moteur est froid, placez le levier d'accélérateur (15) en position STARTER („CHOKE“), lorsque le moteur est chaud, le starter n'est pas nécessaire.

Démarrage à froid

1. Placez le levier d'accélérateur (15) en position STARTER („CHOKE“).
2. Selon la température actionnez la pompe d'amorçage de 1 à 4 fois, voir l'autocollant situé sur le filtre à air.
(procédez ensuite comme indiqué en 3. du „Démarrage à chaud“)

Démarrage à chaud

1. Placez le levier d'accélérateur en position de démarrage („START“).
2. Pour faire démarrer la machine, insérez la touche de démarrage dans le contact situé sous la poignée et appuyez dessus. (Fig. 16)
3. Maintenez la touche enfoncée jusqu'à ce que le moteur démarre et relâchez-la seulement après.
4. Si nécessaire, réglez le levier d'accélérateur de nouveau et repoussez le levier de starter à la position de démarrage („START“).
5. Actionnez la poignée d'embrayage de l'entraînement des roues pour commencer à travailler avec la balayeuse.

Arrêt du moteur

Placez le levier d'accélérateur à fond en arrière en position „Arrêt du moteur“.

Attention!

Prenez garde aux pièces chaudes du moteur!

Lorsque le moteur est en fonctionnement et immédiatement après avoir arrêté la machine, il y a des risques de brûlures au contact du pot d'échappement et d'autres éléments du moteur. Maintenez les enfants et les animaux domestiques à distance du moteur en marche.

Réglage de la hauteur des brosses (Fig. 17)

Réglez les brosses à l'aide de la manivelle de réglage la hauteur de balayage située au-dessus des brosses (13) à la hauteur désirée. Voir Fig.17.

1. Desserrez la mollette (13a).
2. Tournez la manivelle de réglage de hauteur de balayage (13) pour faire descendre ou monter les brosses jusqu'à atteindre la hauteur voulue.
3. Resserrez la mollette (13a) pour bloquer la position de la manivelle.

Attention! Un réglage trop bas surcharge l'entraînement et provoque une forte usure.

Poignée d'embrayage de la traction (1)

(Fig. 1, 15)

Abaissez la poignée d'embrayage (1) représentée en Fig. 15 vers le bas. Maintenant, la balayeuse avance ou recule. Pour changer le sens de la marche, relâchez la poignée, placez le levier de vitesse à la position souhaitée et abaissez la poignée de nouveau.

Poignée d'embrayage des brosses (16)

(Fig. 1, 15)

Abaissez la poignée d'embrayage (16) représentée en Fig.15 vers le bas. Les brosses se mettent en marche.

Attention! Tant que la poignée d'embrayage de la traction (1) est activée, il n'est pas permis de changer de vitesse. Ceci provoquerait de forts dommages de l'entraînement !

Régulateur du régime des brosses (17) (Fig. 1, 15)

Poussez la poignée vers l'avant pour augmenter le régime des brosses. Si vous ramenez la poignée dans l'autre sens, le régime baisse. Afin de pouvoir ramener la poignée vers l'arrière, actionnez la touche de blocage de la poignée.

Levier d'accélérateur (15) (Fig. 1, 15)

Déplacez le levier vers l'avant ou vers l'arrière. Cette action permet de régler le régime du moteur.

Modification de l'angle des brosses (Fig. 18)

Les brosses peuvent être tournées de chaque côté de 25 degrés, c'est à dire de 12,5 degrés par encoche, en partant du centre, vers l'avant et vers l'arrière. La tige de commande de l'orientation des brosses (4) doit être soulevée, les brosses sont ensuite tournées et la tige doit être relâchée ensuite afin de pouvoir s'encliqueter dans l'encoche.

Charge de la batterie (Fig. 19, 20)

Avant de pouvoir utiliser le démarreur électrique, la batterie doit être chargée pendant 5 heures! Pour ce faire, ouvrez le couvercle (Fig. 19-20), il se trouve du côté droit en bas de la machine. Branchez le chargeur (Fig.4) et branchez la prise pour recharger la batterie.

10. Maintenance

Une maintenance et lubrification appropriées permettront de maintenir la machine en bon état.

Maintenance préventive

Coupez le moteur et désengagez tous les leviers de commande. Le moteur doit être froid. Déconnecter le capuchon de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.

Inspectez l'état général de la machine. Vérifiez qu'il n'y a pas de vis desserrées, mauvais alignement ou blocage des pièces en mouvement, pièces fissurées ou brisées ou toute autre condition pouvant affecter un fonctionnement sécurisé.

Retirez les débris et autres matériaux qui se seraient accumulés sur la brosse. Nettoyez la machine après chaque utilisation. Utilisez ensuite une huile machine légère de qualité supérieure pour lubrifier toutes les pièces en mouvement.

⚠ N'utilisez jamais de système de lavage par pression pour nettoyer la machine. L'eau peut pénétrer les endroits restreints de la machine ainsi que sa boîte d'engrenage et endommager les pignons, les engrenages, les roulements ou le moteur. L'utilisation de système de lavage à pression réduira la vie utile et augmentera les réparations à faire sur la machine.

Leviers de réglage

À mesure que le levier s'use, l'ouverture pourrait s'agrandir ce qui compliquerait l'utilisation. Cela signifie qu'il faut régler les câbles, fixer les leviers à leur position initiale et les serrer.

Huile moteur

Vérifiez le niveau d'huile avant chaque utilisation. Retirez le bouchon et vérifiez que la machine horizontale le niveau d'huile se situe entre les deux marques. Si nécessaire, ajouter de l'huile.

Vidange d'huile moteur

L'huile doit être remplacée toutes les 50 heures de fonctionnement, moteur chaud et arrêté.

Pour effectuer la vidange, faites brièvement tourner le moteur. Laissez ensuite l'huile s'écouler dans un récipient approprié en retirant la vis de purge d'huile (6a) (Fig. 20). Lorsque l'huile s'est complètement écoulee, refermez la vis de purge et faites le plein d'huile avec de l'huile neuve.

Huile moteur recommandée

SAE 10W-30 ou SAE 10W-40 (selon la température de l'application).

Remarque importante en cas de réparation:

Lors du renvoi de l'appareil pour réparation, veuillez noter que celles-ci doivent être envoyées au poste de service exemptes d'huile et d'essence pour des raisons de sécurité.

Informations concernant le service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation et sont donc des consommables non couverts par la garantie.

Pièces d'usure*: Broses, courroies de transmission, Huile de moteur, bougie d'allumage, filtre à air, coussin élastique, bouclier à neige, roues

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

11. Stockage

Entreposer l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 °C et 30 °C.

Si la balayeuse motorisée ne sera pas utilisée pendant plus de 30 jours, procédez comme suit pour préparer la machine au stockage.

1. Purgez complètement le réservoir de carburant. Le carburant stocké contenant de l'éthanol ou du MTBE peut s'éventer dans les 30 jours. La teneur en gomme du carburant éventé est élevée et peut boucher le carburateur et bloquer le flux du carburant.
2. Mettez le moteur en marche et laissez en marche jusqu'à ce qu'il s'arrête. Faites tourner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête. Cette méthode permet d'éviter la formation de dépôts de gomme dans le carburateur qui risquent d'endommager le moteur.
3. Alors que le moteur est encore chaud, vidangez l'huile du moteur. Remplissez avec de l'huile neuve de la qualité recommandée.
4. Utilisez des chiffons propres pour nettoyer l'extérieur de la machine et assurez-vous que les orifices d'aération sont exempts d'obstructions.

⚠ N'utilisez pas de détergents puissants ni de produits de nettoyage à base d'essence lorsque vous nettoyez des pièces en plastique. Les produits chimiques peuvent endommager le plastique.

5. Inspectez la machine pour détecter toute pièce desserrée ou endommagée. Réparez ou remplacez les pièces endommagées et resserrez les vis, les écrous ou les boulons desserrés.
6. Entrez la machine sur un sol plat dans un bâtiment propre et sec disposant d'un bon système de ventilation.

⚠ **N'entrez pas la machine remplie de carburant dans un endroit non ventilé où les émanations pourraient atteindre des flammes, étincelles, veilleuses ou toute autre source d'allumage.**

12. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux par le circuit d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

Ne jetez pas les appareils usagés avec les déchets ménagers!



Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple être retourné lors de l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d'élimination des déchets, un organisme agréé pour l'élimination des déchets d'équipements électriques et électroniques ou le service d'enlèvement des déchets.

Ne pas jeter les piles et accus avec les déchets ménagers!



En tant que consommateur, vous êtes légalement tenu de porter les piles et accus, qu'ils contiennent des polluants* ou non, à un centre de collecte de votre commune/quartier ou du commerce, de sorte qu'ils puissent être éliminés dans le respect de l'environnement.

*marqué par: Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb

- Retirez les piles du laser avant d'éliminer la machine et les piles.

13. Dépannage

Problème	Cause	Solution
Le moteur ne démarre pas.	- Fil de la bougie d'allumage déconnecté. - Plus de carburant ou carburant éventé. - Étrangleur pas en position ouverte. - Tuyau du carburant obstrué. - Bougie d'allumage encrassée. - Moteur inondé.	- Fixez bien le fil de la bougie d'allumage à la bougie d'allumage. - Remplissez avec de l'essence propre et fraîche. - La commande des gaz doit être placée au niveau de l'étrangleur dans le cas d'un démarrage à froid. - Nettoyez le tuyau du carburant. - Nettoyez, ajustez l'intervalle ou remplacez. - Attendez quelques minutes avant de redémarrer mais n'amorcez pas le moteur.
Le moteur tourne irrégulièrement.	- Fil de la bougie d'allumage desserré. - La machine fonctionne sur l'étrangleur. - Tuyau du carburant obstrué ou carburant éventé. - Aération bouchée. - Présence d'eau ou de saleté dans le circuit d'alimentation. - Filtre à air encrassé. - Réglage du carburateur incorrect.	- Connectez et serrez le fil de la bougie d'allumage. - Déplacez le levier de l'étrangleur sur ARRET (OFF). - Nettoyez le tuyau du carburant. Remplissez le réservoir avec de l'essence propre et fraîche. - Débouchez l'évent d'aération. - Vidangez le réservoir d'essence. Remplir d'essence propre. - Nettoyez ou remplacez le filtre à air. - Contactez le service
Le moteur surchauffe.	- Niveau d'huile du moteur bas. - Filtre à air encrassé. - Flux d'air obstrué. - Réglage du carburateur incorrect.	- Remplissez le carter avec de l'eau propre. - Nettoyez le filtre à air. - Retirez le carter et nettoyez. - Contactez le service
La balayeuse motorisée ne balaie pas alors que le moteur est en marche.	- La brosse est bloquée par des impuretés et des débris. - Trop de mou dans la courroie ou courroie usée. - Le levier supérieur gauche desserré ou usé.	- Arrêtez le moteur, retirez la bougie d'allumage et nettoyez ensuite les impuretés et les débris. - Supprimez le mou et serrez la courroie. Remplacez la courroie usée. - Resserrez le levier desserré. Remplacez le levier usé.
La balayeuse motorisée ne se déplace pas.	- Ajustement incorrect du câble d'accouplement pour le système d'entraînement. - Trop de mou dans la courroie ou courroie usée. - Pneu usé.	- Ajustez le câble d'accouplement. - Supprimez le mou et serrez la courroie. Remplacez la courroie usée. - Remplacez le pneu usé.
Vibration excessive.	Pièces desserrées ou endommagées, usées.	Arrêtez le moteur, retirez la bougie d'allumage et resserrez les boulons et les écrous desserrés et faites réparer ce qui est endommagé.

Wyjaśnienie symboli na urządzeniu

	Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskázówek bezpieczeństwa!
	Używać ochrony słuchu i wzroku
	Nosić obuwie ochronne!
	Uwaga gorąca powierzchnia - niebezpieczeństwo poparzenia!
	UWAGA! Materiały eksploatacyjne są łatwopalne i wybuchowe - niebezpieczeństwo poparzenia
	Zachować odstęp od maszyny!
	Obracające się szczotki!
	Obracające się szczotki: Nie wkładać rąk. Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń!
	Niebezpieczeństwo ze strony wyrzucanych przedmiotów!
	Niebezpieczeństwo związane z możliwością wdychania spalin!
	Ważne! Spaliny są trujące, dlatego nie eksploatować silnika w niewentylowanych pomieszczeniach
	Nie tankować, gdy silnik pracuje!
	Wyjąć końcówkę przewodu świecy przed przystąpieniem do prac konserwacyjnych.

Spis treści:

Strona:

1.	Producent	43
2.	Opis urządzenia	43
3.	Zakres dostawy	43
4.	Użycie zgodne z przeznaczeniem	44
5.	Ogólne wskazówki bezpieczeństwa	44
6.	Uwagi ogólne	47
7.	Dane techniczne	47
8.	Filtr powietrza	47
9.	Obsługa zmiatarki	48
10.	Konserwacja	49
11.	Przechowywanie	50
12.	Utylizacja i recykling	50
13.	Pomoc dotycząca usterek	51

1. Producent

Producent: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Drogi kliencie

Życzymy Ci wiele przyjemności i sukcesów dzięki Twojej nowej maszynie scheppach.

Wskazówka:

Zgodnie z obowiązującymi zasadami dotyczącymi odpowiedzialności za wyrób producent nie ponosi odpowiedzialności za uszkodzenie tego urządzenia oraz uszkodzenie spowodowane przez to urządzenie, które powstało w wyniku:

- niewłaściwej obsługi,
- postępowania niezgodnie z instrukcją obsługi,
- napraw wykonywanych przez nieupoważnione osoby trzecie,
- instalowania i stosowania wszelkich części nieoryginalnych,
- niewłaściwego użytkowania,
- uszkodzenia układu elektrycznego powstałego wskutek nieprzestrzegania obowiązujących wymagań elektrycznych i przepisów VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Zalecenia:

Przed montażem urządzenia i jego uruchomieniem przeczytaj wszystkie instrukcje obsługi.

Niniejsze instrukcje obsługi mają na celu zapoznać cię z twoim urządzeniem i umożliwić wykorzystanie jego możliwości.

Instrukcje obsługi zawierają ważne uwagi, jak pracować na maszynie bezpiecznie, fachowo i ekonomicznie, oraz jak uniknąć niebezpieczeństw, zaoszczędzić kosztów napraw, zmniejszyć czas przestoju oraz zwiększyć niezawodność i przedłużyć czas eksploatacji maszyny.

Poza przestrzeganiem wymagań bezpieczeństwa zawartych w niniejszych instrukcjach obsługi, należy również zawsze przestrzegać stosownych przepisów krajowych.

Włóż instrukcje obsługi do plastikowych teczek, aby zabezpieczyć je przed zabrudzeniem i wilgocią i przechowuj je w pobliżu maszyny. Każdy operator przed rozpoczęciem pracy musi uważnie przeczytać instrukcje i dokładnie je stosować. Na maszynie mogą pracować jedynie osoby, które zostały przeszkolone w użytkowaniu maszyny oraz zostały poinformowane o różnych niebezpieczeństwach i zagrożeniach. Musi być przestrzegane wymaganie dotyczące minimalnego wieku operatora.

Poza przestrzeganiem wymagań dotyczących bezpieczeństwa zawartych w niniejszych instrukcjach obsługi oraz odpowiednich przepisów krajowych, należy przestrzegać ogólnie uznanych zasad technicznych dotyczących pracy na maszynach do obróbki drewna.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa.

2. Opis urządzenia (rys. 1)

1. Uchwyt sprzęgła do napędu koła
2. Uchwyt
3. Drażek kierowniczy
4. Drażek uchylony
5. Silnik
- 5a. Prętowy wskaźnik poziomu oleju
6. Dźwignia nastawcza biegów
- 6a. Śruba spustowa oleju
7. Koło
8. Koło podporowe
9. Szczotka
10. Blacha ochronna lewo/prawo
11. Uchwyt lemiesza do odśnieżania / zbiornika
12. Osłona pasa klinowego
13. Korba do regulacji szczotki
14. Regulacja drążka kierowniczego
15. Dźwignia gazu
16. Uchwyt sprzęgła do napędu szczotki
17. Regulator obrotów szczotki
18. Korek wlewu paliwa

3. Zakres dostawy (rys. 2–6)

- Po rozpakowaniu sprawdź wszystkie części, czy nie zostały one uszkodzone podczas transportu. W przypadku reklamacji natychmiast poinformuj dostawcę. Późniejsze reklamacje nie będą uwzględniane.
- Sprawdź, czy dostawa jest kompletna.
- Zapoznaj się z urządzeniem przed jego użyciem, dokładnie czytając niniejsze instrukcje.
- Jako części zużywalne lub zamienne stosuj tylko oryginalne akcesoria. Części zapasowe można otrzymać od swojego dealera.
- Przy zamawianiu podaj numer katalogowy części oraz typ i rok produkcji maszyny.

⚠ Uwaga!

Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Nie pozwalać dzieciom na zabawę plastikowymi torebkami, foliami lub małymi częściami! Istnieje niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia!

Zmiatarka jest dostarczana w stanie częściowo zmontowanym i jest wysyłana w starannie zapakowanym kartonie. Po wyjęciu wszystkich części z opakowania trzeba mieć pod ręką następujące elementy:

- Dźwignia nastawcza biegów
- Szczotki
- Blacha ochronna lewo / prawo
- Drążek szczotki
- Maszyna podstawowa
- Śruba z łbem soczewkowym M8 x 12 mm z nakrętką samozabezpieczającą (8x)
- Nakrętka samozabezpieczająca z kołnierzem M10 (5x)
- Śruba z łbem sześciokątnym M6 x 22 mm z nakrętką samozabezpieczającą (2x)

Te śruby i nakrętki są już lekko wstępnie montowane i znajdują się na odpowiednich elementach.

4. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenia używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Oprócz tego należy przestrzegać wszystkich obowiązujących przepisów bezpieczeństwa pracy.

Dodatkowo należy stosować się do zasad bezpieczeństwa i higieny pracy oraz wymogów medycyny pracy. Wszelkie modyfikacje urządzenia powodują wykluczenie odpowiedzialności producenta za powstałe w ich następstwie szkody.

W zakres użytkowania zgodnego z przeznaczeniem wchodzi również przestrzeganie instrukcji obsługi, instrukcji montażu oraz wskazówek bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji. Osoby obsługujące oraz przeprowadzające prace konserwacyjne na urządzeniu muszą zostać zapoznane z instrukcją jej użytkowania oraz możliwymi niebezpieczeństwami.

Ochrona środowiska

Wszystkie materiały należy poddawać recyklingowi, zamiast usuwać je wraz z odpadami komunalnymi. Wszystkie narzędzia, węże i opakowania należy oddzielić, oddać do punktu zbiórki surowców wtórnych lub zutylizować w sposób przyjazny środowisku.

Miejsca w niniejszej instrukcji obsługi, które dotyczą bezpieczeństwa użytkownika, zostały oznaczone następującym znakiem: ⚠

5. Ogólne wskazówki bezpieczeństwa

Zrozumieć działanie maszyny

Przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi oraz tabliczki umieszczone na maszynie. Zapoznać się z obsługą i granicami eksploatacji oraz szczegółowymi źródłami zagrożeń. Czyszczenie powierzchni dróg jest dozwolone jedynie dla specjalnie wyszkolonych pracowników. W zakres kwalifikacji personelu obsługowego wchodzi również informacja na temat bezpieczeństwa pracy.

Należy zapoznać się z elementami obsługowymi oraz ich prawidłowym działaniem. Należy zebrać na temat sposobu zatrzymywania maszyny oraz sposobu podłączenia układu sterowania. Należy zwrócić uwagę na wszystkie wskazówki i zasady bezpieczeństwa.

Nie próbować obsługiwać maszyny bez posiadania rzetelnej wiedzy na temat prawidłowej obsługi i konserwacji silnika oraz możliwości zapobiegania urazom i/lub szkodom materialnym.

Strefa pracy

Nie należy nigdy uruchamiać maszyny w zamkniętym pomieszczeniu ani nie pozwolić, aby pracowała wewnątrz. Spaliny są niebezpieczne i zawierają tlenek węgla, bezwonny i trujący gaz. Maszynę należy używać tylko w miejscach z dobrą wentylacją. Nie wolno obsługiwać maszyny bez dobrej widoczności ani oświetlenia.

Bezpieczeństwo osobiste

Nie należy eksploatować maszyny pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków, które wpływają ujemnie na zdolność prawidłowej obsługi maszyny.

Nosić odpowiednią odzież. Nosić długie spodnie, buty z wysoką cholewą i rękawice. Nie należy nosić szerokiej odzieży, krótkich spodni ani jakiegokolwiek biżuterii. Długie włosy należy zabezpieczać tak, aby były maksymalnie na wysokości ramion. Włosy, odzież i rękawice trzymać z dala od części ruchomych. Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez części ruchome.

Używać środków ochrony indywidualnej. Zawsze nosić okulary ochronne i ochronniki słuchu dostosowane do odpowiednich warunków eksploatacji.

Przed uruchomieniem maszyny sprawdzić jej stan. Zwrócić uwagę, aby osłony były prawidłowo zamontowane i sprawne. Zadbać, aby nakrętki, śruby itd. były mocno dokręcone.

Nigdy nie korzystać z maszyny, gdy wymaga ona naprawy lub jest w złym stanie technicznym. Przed użyciem wymienić uszkodzone, brakujące lub wadliwe części. Sprawdzić, czy nie ma wycieków paliwa. Utrzymywać maszynę w stanie bezpiecznym do eksploatacji.

Nigdy nie wolno demontować urządzeń zabezpieczających ani manipulować przy nich. Regularnie kontrolować ich prawidłowe działanie.

Nie używać maszyny, gdy włącznik / wyłącznik silnika nie powoduje jego uruchomienia / zatrzymania. Wszystkie maszyny spalinowe, których nie da się uruchomić / zatrzymać wyłącznikiem silnika są niebezpieczne i należy je wymienić.

Należy rutynowo sprawdzać przed uruchomieniem maszyny, czy klucz i narzędzia zostały usunięte ze strefy maszyny. Klucz lub narzędzia znajdujące się przy obracających się częściach maszyny mogą powodować obrażenia.

Zachować czujność i uwagę podczas wykonywania wszelkich czynności i nie zachować zdrowy rozsądek podczas korzystania z maszyny.

Nie opierać się o maszynę. Nie obsługiwać maszyny na boso czy też w sandałach ani podobnym, lekkim obuwiu.

Nosić buty ochronne, chroniące stopy i poprawiające stabilność na śliskich powierzchniach. Stale dbać o stabilną pozycję ciała i równowagę. Umożliwia to lepszą kontrolę nad maszyną w nieoczekiwanych sytuacjach.

Uważać, aby przypadkowo nie uruchomić maszyny. Uważać, aby silnik był wyłączony, przed rozpoczęciem transportu maszyny lub jej konserwacji czy naprawy. Transport lub wykonywanie prac konserwacyjnych lub napraw przy maszynie, gdy jej silnik pracuje, może spowodować wypadki. Proszę zatrzymać silnik i pociągnąć za kabel świecy zapłonowej.

Bezpieczne postępowanie z paliwami

Paliwo jest łatwopalne i w razie zapłonu jego opary mogą nagle wybuchnąć. Przy pracy z paliwem zachować środki ostrożności, ograniczające ryzyko poważnych obrażeń ciała.

Podczas uzupełniania lub spuszczenia paliwa ze zbiornika użyć zatwierdzonego kanistra i pracować w miejscu czystym i dobrze wentylowanym. Palenie, wytwarzanie iskier, otwartego płomienia lub innych źródeł zapłonu w okolicy strefy wykonywania prac podczas tankowania lub podczas eksploatacji maszyny są zabronione. Nigdy nie dolewać paliwa wewnątrz.

Uziemione, przewodzące prąd przedmioty, takie jak narzędzia, należy trzymać z dala od elementów i połączeń przewodzących prąd, aby zapobiec wytwarzaniu iskier lub łuku elektrycznego. Te zdarzenia mogą spowodować zapłon oparów paliwa.

Zawsze wyłączać silnik i poczekać, aż ostygnie przed dolaniem paliwa do zbiornika. Nigdy nie zdejmować pokrywy zbiornika ani nie dolewać paliwa, gdy silnik pracuje lub gdy jest on gorący. Nigdy nie eksploatować maszyny, gdy wiadomo, że jej układ paliwowy jest nieszczelny.

Powoli odkręcać pokrywę zbiornika paliwa, aby powoli rozładować panujące w nim ciśnienie.

Nigdy nie przepelniać zbiornika paliwa. Zbiornik wolno napełniać maksymalnie do 12,5 mm (1/2") pod dolną krawędź króćca wlewu, ponieważ paliwo może się rozszerzać wskutek wysokich temperatur panujących w silniku.

Dobrze zakręcać wszystkie zbiorniki paliwa i inne zbiorniki i dokładnie wycierać rozlane paliwo. Nigdy nie używać maszyny bez zamontowanego zbiornika. Unikać wytwarzania źródeł zapłonu, gdy rozleje się paliwo. Po rozlaniu paliwa nie usiłować uruchomić silnika, ale zabrać maszynę ze strefy, w której rozlało paliwo i unikać źródeł zapłonu do momentu, gdy opary paliwa się nie ulotnią.

Przechowywać paliwo jedynie w specjalnie do tego przeznaczonych zbiornikach.

Zawsze przechowywać paliwo w chłodnym, dobrze wentylowanym pomieszczeniu, w bezpiecznej odległości od iskier, otwartego płomienia lub innych źródeł zapłonu.

Nigdy nie przechowywać paliwa ani maszyn z paliwem w zbiorniku w pomieszczeniu, w którym opary paliwa mogą ulec zapłonowi wskutek kontaktu z iskrami, otwartym płomieniem lub innymi źródłami zapłonu takimi jak czajnik elektryczny, piec, suszarka itp. Przed składowaniem silnika w zamkniętym pomieszczeniu poczekać, aż ostygnie.

Użycie maszyny i pielęgnacja

Ustawić maszynę tak, aby nie mogła ona poruszać się podczas prac konserwacyjnych, czyszczenia, ustawień, montażu wyposażenia lub części zamiennych oraz podczas przechowywania.

Nie używać siły podczas pracy z maszyną. Używać odpowiedniej maszyny do danego zastosowania. Właściwa maszyna pozwala wykonać pracę z przewidywaną mocą znamionową w sposób lepszy i bezpieczniejszy.

Nie zmieniać ustawień regulatora silnika i nie przekraczać jego maksymalnej prędkości obrotowej. Regulator steruje maksymalną bezpieczną prędkością obrotową silnika.

Uruchomić silnik bez obciążenia z wysoką prędkością obrotową.

Nie zbliżać rąk ani stóp do strefy obracających się elementów.

Unikać kontaktu z gorącym paliwem, olejem, spalinami i gorącymi powierzchniami. Nie dotykać silnika ani wydechu. Elementy te podczas pracy są bardzo gorące, więc po wyłączeniu maszyny stygną one jeszcze przez dłuższy czas. Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych lub nastawczych poczekać, aż silnik ostygnie.

Jeżeli maszyna po uruchomieniu wydaje nietypowe odgłosy lub drgania, natychmiast wyłączyć silnik, wyciągnąć kabel zapłonowy i ustalić przyczynę. Nietypowe odgłosy lub drgania zwykle są oznaką problemów.

Nie używać elementów montażowych i wyposażenia innych niż zatwierdzone przez producenta. Nieprzestrzeganie tej wskazówki może spowodować obrażenia.

Pielęgnować maszynę. Zwrócić uwagę na poluzowane śruby, błędne ustawienie lub zakleszczenie ruchomych elementów, pęknięcia elementów oraz inne warunki, które mogłyby mieć negatywny wpływ na eksploatację maszyny. Przed użyciem naprawić wszystkie uszkodzenia maszyny. Wiele wypadków wynika z niewystarczającej konserwacji maszyn.

Oczyszczać silnik i tłumik z trawy, liści, nadmiaru smaru lub sadzy, aby ograniczyć ryzyko pożaru.

Nigdy nie spryskiwać maszyny wodą ani innymi cieczami. Uchwyty utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od paliwa. Wyczyścić maszynę po każdym zastosowaniu.

Zwrócić uwagę na poszczególne ustawy i przepisy dotyczące usuwania paliwa, oleju itp., pozwalające chronić środowisko.

Należy zadbać o to, aby pracująca maszyna była poza zasięgiem dzieci i pozwalać na jej obsługę jedynie przeszkolonym pracownikom. Maszyna jest niebezpieczna w rękach nieprzeszkolonej osoby.

Konserwacja

Przed czyszczeniem, naprawą, przeglądem lub zmianą ustawień wyłączyć silnik i zadbać, aby zatrzymały się wszystkie ruchome elementy. Wyciągnąć kabel świecy zapłonowej i nie zbliżać go do wtyczki, aby zapobiec przypadkowemu uruchomieniu.

Zlecać konserwację maszyny jedynie osobom wykwalifikowanym używającym identycznych części zamiennych. Pozwala to zagwarantować bezpieczeństwo maszyny.

Starannie sprawdzić obszar wykonywania prac i utrzymywać go w porządku i czystości, aby zapobiegać potknięciu się. Pracować na równej i gładkiej podłodze.

Podczas montażu, instalacji, eksploatacji, konserwacji, naprawy lub transportu nigdy nie zbliżać części ciała do pozycji, w której wystąpienie nagłych ruchów byłoby niebezpieczne.

Nie pozwolić osobom postronnym, dzieciom i zwierzętom domowym zbliżać się do maszyny na mniej niż 23 m (75 stóp). W przypadku, gdyby ktoś zbliżał się do maszyny, należy ją natychmiast zatrzymać.

Uruchomić silnik ostrożnie w sposób zgodny z instrukcją i nie zbliżać stóp do ruchomych części.

Nigdy nie opuszczać miejsca obsługi, gdy silnik pracuje.

Podczas pracy zawsze trzymać urządzenie obiema rękami. Mocno przytrzymać drążek kierowniczy. Pamiętać o tym, że maszyna po natrafieniu na ukryte przeszkody, np. duże kamienie, może nagle odskoczyć do góry lub do przodu.

Maszynę należy zawsze prowadzić z prędkością nie większą od prędkości osoby pieszej.

Uważać szczególnie podczas biegu wstecznego lub ciągnąć maszynę za sobą.

Zachować szczególną uwagę na drogach szutrowych, chodnikach lub ulicach lub podczas ich przecinania. Zwracać zawsze uwagę na ukryte niebezpieczeństwa i ruch drogowy.

Podczas pracy na zamazniętym terenie postępować z maksymalną ostrożnością, ponieważ maszyna ma tendencję do ślizgania się.

Nie używać maszyny w zamkniętych pomieszczeniach, gdzie można zostać zakleszczonym między maszyną a innym przedmiotem.

Nigdy nie używać maszyny na zboczach o pochyleniu przekraczającym 20°.

Przed uruchomieniem silnika odsunąć maszynę o co najmniej 3 m od miejsca tankowania.

Przed użyciem zawsze sprawdzić poziom oleju silnikowego.

Nie używać maszyny na nierównej lub stromej jezdni. Zachować szczególną ostrożność zwłaszcza podczas jazdy o tyłu, aby uniknąć poślizgnięcia się lub upadku.

Przed każdym użyciem sprawdzić, czy wszystkie nakrętki, śruby i szczotki są dobrze dokręcone i zabezpieczone, gwarantując bezpieczeństwo i niezawodność maszyny.

Sprawdzić, czy linki sterujące działają bez oporów, elastycznie i niezawodnie.

Przed każdym użyciem ustawić szczotkę na właściwą wysokość.

Przed użyciem maszyny sprawdzić ciśnienie w oponach i zwrócić uwagę na ostre przedmioty, aby zapobiec przebicium opon.

Ze względu na to, że niektóre części maszyny są wykonane z tworzywa lub gumy, nie należy dopuszczać do ich kontaktu z chemikaliami, aby zapobiec niepożądanym reakcjom.

Podczas zamykania, gdy miękkie materiały blokują szczotkę, wyłączyć silnik, odłączyć wtyczkę świecy i usunąć materiał.

6. Uwagi ogólne

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń!

Pomimo spełnienia wszystkich istotnych przepisów budowlanych, podczas eksploatacji maszyny mogą nadal występować niebezpieczeństwa, np. wyrzucanie elementów, wyrzucanie części uszkodzonych narzędzi, wyrzucanie kamieni i brudu, emisja hałasu i emisja pyłu.

Mechaniczne ryzyka szczątkowe

Niebezpieczeństwa związane z drganiami

Dłuższa praca za pomocą maszyny może spowodować drgania, a w konsekwencji uszkodzenia ciała. Regularnie przerywać pracę.

7. Dane techniczne

Przekładnia	3 do przodu + 1 do tyłu
Prędkość do przodu	2,5 - 4,3 km/h
Prędkość ruchu do tyłu	2,5 km/h
Szerokość całkowita maszyny	1060 mm
Szerokość zamykania	1000 mm
Średnica szczotki	350 mm
Prędkość szczotki	180 - 350 min ⁻¹
Poziom drgań na dźwigni ręcznej	r: 7,127 / l: 5,577 m/s ²
Masa	82 kg
Naped:	
Rodzaj silnika	4-suwowy silnik
Pojemność skokowa	173 ccm ³
Prędkość obrotowa przy obciążeniu	2800 1/min.
Maksymalna prędkość obrotowa	2900 1/min.
Rozrusznik silnika	Ręczny program uruchamiający E - Start
Moc	3,6 kW / 4,9 CV
Paliwo	Bezołowiowa minimalna liczba oktanowa benzyny 90 przy maksymalnej zawartości etanolu 5%
Maksymalna pojemność zbiornika paliwa	1 l
Wymagany olej silnikowy	SAE 10W-30 / 10W-40
Maksymalna pojemność zbiornika oleju	0,6 l

Zmiany techniczne zastrzeżone!

Podane wartości emisji hałasu są ustalane zgodnie z EN ISO 3744 dla mocy akustycznej lub zgodnie z EN ISO 11201 dla ciśnienia akustycznego.

Poziom mocy akustycznej L_{WA} (gwarantowany)
= 98 db(A)

Poziom mocy akustycznej L_{WA} (zmierzony)
= 95 db(A)

Niepewność pomiaru K_{WA} = 2,5 db(A)

Poziom ciśnienia akustycznego L_{PA} = 74,4 db(A)

8. Filtr powietrza (rys. 2 - 14)

Poniższe instrukcje montażowe pozwolą zmontować maszynę w przeciągu kilku minut.

Montaż lemiesza do odśnieżania i skrzynki na odpady, patrz oddzielne instrukcje montażu.

Zamiatarka jest fabrycznie niemal kompletnie zmontowana i gotowa do pracy. Należy złożyć jeszcze tylko kilka elementów.

Montaż drążka kierowniczego (rys. 7)

Założyć drążek kierowniczy (3) na sworznie mocujące (7b) maszyny. Dokręcić nakrętki samozabezpieczające M10 (7a).

Montaż drążka uchylnego (rys. 8, 9)

Zamontować drążek uchylny (3) dostarczoną nakrętką samozabezpieczającą M10, ze sprężyną i podkładkami w takiej samej kolejności, jak w rys. 9. Następnie docisnąć drążek uchylny (3) do trzpienia gwintowanego (8d) i dokręcić nakrętkę (8a).

Montaż osłon blaszanych (rys. 2, 10)

Zamontować osłonę blaszaną (10a) po lewej i osłonę blaszaną (10b) po prawej stronie zamiatarki. Zamocować je z dostarczonymi śrubami (10b) (M8 x 12 mm) i nakrętkami samozabezpieczającymi M8.

Montaż dźwigni zmiany biegów (rys. 2, 11)

Zamocować dźwignię zmiany biegów (6) z pomocą dostarczonych śrub z łbem walcowym (11a) (M6 x 22 mm) i nakrętek samozabezpieczających (11b). W przypadku zamontowania dźwigni zmiany biegów na nowej maszynie skorzystać z otworu 1 na uchwycie. Po 100 godzinach czasu eksploatacji, jeżeli ma się wrażenie, że prędkość spada, należy przestawić na otwór nr 2.

Montaż szczotek (rys. 3, 5, 12)

Wprowadzić wał szczotki przez szczotkę (9), a następnie włożyć wał do jednostki napędowej. (rys. 12a-12c) Nasunąć drugi wał szczotki, pamiętając, aby nakrętki wałów szczotkowych pasowały do krzywek jednostki napędowej (rys.12c). Założyć podkładkę formującą i dużą podkładkę dodatkową (rys. 12c), nakrętkę zabezpieczającą (M10) i dokręcić.

Przyłącze rozrusznika elektrycznego (rys. 13 i 14)

Aby rozpocząć korzystanie z rozrusznika elektrycznego, należy połączyć ze sobą przyłącza.

9. Obsługa zmiatarki

⚠ Olej silnikowy

Olej został spuszczony na czas transportu.

Jeżeli zbiornik oleju przed uruchomieniem silnika nie jest napełniony olejem, prowadzi to do trwałych uszkodzeń i utraty gwarancji na silnik.

Pamiętać, że zmiatarka jest dostarczana bez paliwa i bez napełnienia olejem.

Używać oleju silnikowego dostępnego w handlu. (10W-30 / 10W-40), ilość napełnienia ok. 0,6 l.

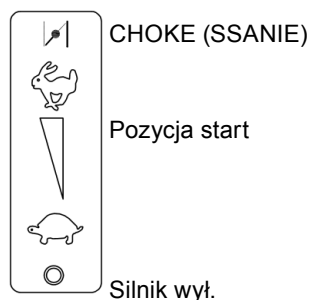
⚠ Paliwo

Wlać czyste paliwo o liczbie oktanowej min. 90 i maks. zawartości bioetanolu 5%.

⚠ Uwaga! Urządzenia nie wolno tankować benzyną E10.

Ustawianie wysokości dźwigni kierowniczej

Ustawić dźwignię kierowniczą na wygodną wysokość. Użyć do tego celu uchwyty (14) na spodzie dźwigni kierowniczej.



Uruchamianie silnika

1. Ustawić dźwignię gazu (15) w pozycji „CHOKE” (SSANIE)
2. Nacisnąć pompkę paliwa zależnie od temperatury 1–4x, patrz naklejka na filtry powietrza.
3. Pociągnąć za linkę do wyraźnego oporu, a następnie szarpnąć mocno. Jeżeli silnik nie uruchomi się, ponownie pociągnąć za uchwyt.
4. Gdy silnik zaczyna pracować, powoli ustawić dźwignię gazu w pozycji „START”.

5. Po rozgrzaniu silnika ustawić dźwignię gazu w pozycji między maks. i min., zależnie od żądanej prędkości obrotowej.

Uruchamianie silnika rozrusznikiem elektrycznym (rys. 16)

Aby zapobiec przypadkowemu uruchomieniu maszyny, należy wymontować z maszyny przycisk Start i schować go w bezpiecznym miejscu.

Jeżeli silnik jest zimny, ustawić dźwignię gazu (15) w pozycji „CHOKE” (SSANIE), przy ciepłym silniku ssanie nie jest konieczne.

Rozruch na zimno

1. Ustawić dźwignię gazu (15) w pozycji „CHOKE” (SSANIE)
2. Nacisnąć pompkę paliwa zależnie od temperatury 1–4x, patrz naklejka na filtry powietrza. (kontynuować od punktu 3 „Rozruch na ciepło”)

Rozruch na ciepło

1. Ustawić dźwignię gazu w pozycji Start
2. Przed uruchomieniem maszyny włożyć przycisk Start w stacyjkę pod uchwytem i docisnąć. (rys. 16)
3. Trzymać przycisk wciśnięty do uruchomienia silnika i dopiero potem puścić.
4. W razie potrzeby ponownie ustawić dźwignię gazu i ustawić dźwignię ssania z powrotem do pozycji Start.
5. Włączyć dźwignię napędu własnego, aby uruchomić zmiatarkę.

Wyłączanie silnika

Ustawić dźwignię gazu w tylnej pozycji, „Silniki wył.”.

Uwaga!

Zachować ostrożność w przypadku gorących części silnika!

Gdy silnik pracuje, bezpośrednio po wyłączeniu maszyny, istnieje niebezpieczeństwo oparzenia przy wydechu i innych częściach silnika. Uważać, aby dzieci i zwierzęta domowe nie zbliżały się do pracującego silnika.

Regulacja wysokości szczotek (rys. 17)

Ustawić szczotkę na wybraną wysokość przy pomocy korbki regulacyjnej znajdującej się powyżej (13). Patrz rys. 17.

1. Odkręcić pokrętko (13a).
2. Obrócić korbę regulacyjną wysokości zmiatania (13) w górę lub w dół do osiągnięcia żądanej pozycji.
3. Pociągnąć za pokrętko (13a), aby zablokować korbę.

Uwaga! Zbyt głębokie ustawienie powoduje przeciążenie napędów i zbyt duże zużycie.

Uchwyt sprzęgła do napędu koła (1) (rys. 1, 15)

Nacisnąć uchwyt sprzęgła (1) na rysunku 15 w dół. Zamiatarka jedzie teraz do przodu lub do tyłu. Aby zmienić kierunek, puścić uchwyt, ustawić dźwignię wyboru biegu na żądany kierunek i ponownie nacisnąć uchwyt.

Uchwyt sprzęgła do napędu szczotki (16) (rys. 1, 15)

Nacisnąć uchwyt szczotki (16) na rysunku 15 w dół. Szczotki uruchamiają się.

Uwaga! Dopóki włączony jest uchwyt sprzęgła napędu koła (1), nie można zmienić biegu. Może to spowodować poważne uszkodzenie przekładni!

Montaż regulatora prędkości obrotowej szczotki (17) (rys. 1, 15)

Nacisnąć uchwyt do przodu, aby zwiększyć prędkość obrotową szczotek. W przypadku cofnięcia uchwytu prędkość obrotowa spada. Nacisnąć przycisk blokady na uchwycie, aby można było cofnąć uchwyt.

Dźwignia gazu (15) (rys. 1, 15)

Nacisnąć dźwignię gazu do przodu lub do tyłu. Powoduje to ustawienie prędkości obrotowej silnika.

Zmiana kąta szczotki (rys. 18)

Szczotki można obrócić o 25 stopni w każdą stronę, tzn. 12,5 stopni na każdą krzywkę do przodu lub do tyłu, zaczynając od środka. Drążek obrotowy (4) musi być uniesiony, szczotki należy obrócić i z powrotem puścić drążek, aby zatrzasknąć blokadę.

Ładowanie akumulatora (rys. 19, 20)

Przed skorzystaniem z funkcji rozruchu elektrycznego należy ładować akumulator przez 5 godzin! W tym celu otworzyć pokrywę (rys. 19-20), znajduje się ona z prawej strony w dole maszyny. Podłączyć wtyczkę ładowania (rys. 4) i włożyć wtyczkę sieciową do gniazdka, aby rozpocząć ładowanie.

10. Konserwacja

Prawidłowa konserwacja i smarowanie pomagają utrzymać maszynę w nienagannym stanie eksploatacyjnym.

Utrzymanie

Wyłączyć silnik i zwolnić wszystkie dźwignie sterujące. Silnik musi ostygnąć. Wyjąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej ze świecy, aby zapobiec samoczynnemu uruchomieniu maszyny.

Sprawdzić ogólny stan maszyny. Zwrócić uwagę na luźno osadzone śruby, błędne ustawienie lub zakleszczenie ruchomych elementów, pęknięcia elementów oraz inne warunki, które mogłyby mieć negatywny wpływ na bezpieczną eksploatację.

Usunąć wszystkie ciała obce i inne materiały, które zebrały się na szczotce. Wyczyścić maszynę po każdym zastosowaniu.

Do smarowania wszystkich ruchomych części stosować wysokojakościowy, ciekły olej maszynowy.

⚠ Nigdy nie używać myjek wysokociśnieniowych do czyszczenia maszyny. Woda może przedostać się do szczelnych obszarów maszyny oraz obudowy przekładni i spowodować uszkodzenie wrzecion, kół zębatych, łożysk lub silnika. Używanie myjek wysokociśnieniowych powoduje skrócenie czasu użytkowania i wpływa negatywnie na łatwość konserwacji.

Ustawienie dźwigni

Jeżeli dźwignie ulegną zużyciu, można ustawić większy otwór, który utrudni korzystanie z nich. Oznacza to, że konieczne jest wyregulowanie linek sterujących, ustawienie dźwigni do pierwotnej pozycji i dokręcenie wszystkich elementów.

Olej silnikowy

Przed każdym zastosowaniem sprawdzić poziom oleju. Wyjąć wskaźnik prętowy poziomu oleju i sprawdzić przy poziomym ustawieniu maszyny, czy poziom oleju znajduje się między dwoma zaznaczeniami. Ewentualnie uzupełnić olej. Wymiana oleju silnikowego Olej należy wymieniać co 50 godzin, gdy jest on rozgrzany i gdy silnik jest zatrzymany. W tym celu ewentualnie uruchomić silnik na krótki czas. Następnie spuścić olej do odpowiedniego zbiornika, usuwając śrubę spustową (6a) (rys. 20). Po całkowitym spuszczeniu oleju, dolać świeży olej.

Zalecany olej silnikowy

SAE 10W-30 lub SAE 10W-40 (zależnie od temperatury roboczej).

Ważna wskazówka dotycząca naprawy:

W przypadku odsyłania urządzenia do naprawy w stacji serwisowej należy pamiętać, aby ze względów bezpieczeństwa zostało ono opróżnione z oleju i benzyny.

Informacje serwisowe

Należy pamiętać, że w przypadku tego produktu poniższe części podlegają naturalnemu zużyciu lub zużyciu uwarunkowanemu użytkowaniem, bądź są potrzebne jako materiały zużywalne.

Części zużywalne*: Szczotki zmiataarki, pasy napędowe, olej silnikowy, świeca zapłonowa, filtr powietrza, uszczelka gumowa, zbiornik przechwytyjący, listwa ścierna lemiesza do odśnieżania, koła

* opcjonalnie w zakresie dostawy!

11. Przechowywanie

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C.

Jeżeli maszyna ma nie być używana przez ponad 30 dni, należy wykonać następujące czynności w celu jej zakonserwowania.

1. Całkowicie opróżnić zbiornik. Paliwo z etanolem lub MTBE może się zestarzeć po ponad 30 dniach. Stare paliwo zestala się i może zapchać gaźnik oraz utrudnić przepływ paliwa.
2. Pozostawić pracujący silnik, aż skończy się paliwo. Dzięki temu w gaźniku nie będzie już żadnego paliwa. Dzięki temu nie utworzą się w nim osady, które spowodowałyby uszkodzenie silnika.
3. Spuścić olej z silnika, gdy jest on jeszcze ciepły. Napełnić silnik świeżym olejem gatunku podanego w planie konserwacji.
4. Za pomocą czystej szmatki oczyścić maszynę od zewnątrz i uważać, aby szczeliny wentylacyjne nie były zakryte.

⚠ Do czyszczenia elementów z tworzywa sztucznego nie używać agresywnych środków czyszczących ani środków czyszczących na bazie ropy naftowej. Środki chemiczne mogą spowodować uszkodzenia tworzyw sztucznych.

5. Sprawdzić pod kątem poluzowania lub uszkodzenia elementów. Naprawiać lub wymieniać uszkodzone elementy i dokręcać poluzowane śruby lub nakrętki.
6. Przechowywać maszynę na równym podłożu w czystym i suchym pomieszczeniu z dobrą wentylacją. Nie przechowywać maszyny napełnionej paliwem w niewentylowanym pomieszczeniu, w którym mogą gromadzić się opary benzyny i w którym występuje ogień, iskry, płomienie zapłonowe lub inne źródła zapłonu.

⚠ Nie przechowywać maszyny napełnionej paliwem w niewentylowanym pomieszczeniu, w którym mogą gromadzić się opary benzyny i w którym występuje ogień, iskry, płomienie zapłonowe lub inne źródła zapłonu.

12. Utylizacja i recykling

Podczas transportu, aby zapobiec uszkodzeniom, urządzenie znajduje się w opakowaniu. Opakowanie to jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone części dostarczyć do punktu utylizacji. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego.

Zużytego sprzętu nie wolno wyrzucać wraz z odpadami domowymi!



Symbol ten oznacza, że zgodnie z dyrektywą w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami krajowymi niniejszego produktu nie wolno utylizować wraz z odpadami domowymi. Produkt ten należy przekazać do przeznaczonego do tego celu punktu zbiórki. Można to zrobić np. poprzez zwrot przy zakupie podobnego produktu lub przekazanie do autoryzowanego punktu zbiórki zajmującego się recyklingiem zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego. Nieprawidłowe obchodzenie się z użytym sprzętem może mieć negatywny wpływ na środowisko i zdrowie ludzkie ze względu na potencjalnie niebezpieczne materiały, które często znajdują się w użytym sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. Poprzez prawidłową utylizację tego produktu przyczyniają się Państwo także do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych. Informacje dotyczące punktów zbiórki zużytego sprzętu można otrzymać w urzędzie miasta, od podmiotu publiczno-prawnego zajmującego się utylizacją, autoryzowanej jednostki odpowiedzialnej za utylizację zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego lub w firmie obsługującej wywóz śmieci w Państwa miejscu zamieszkania.

Baterii i akumulatorów nie wolno wyrzucać wraz z odpadami domowymi!



Jako konsumenci są Państwo ustawowo zobowiązani do przekazywania wszystkich baterii i akumulatorów, niezależnie od tego, czy zawierają one substancje szkodliwe* czy nie, do punktu zbiórki w Państwa gminie/dzielnicy lub do placówki handlowej, aby umożliwić ich bezpieczną dla środowiska utylizację.

* oznaczone symbolami: Cd = kadm, Hg = rtęć, Pb = ołów

- Przed utylizacją sprzętu i baterii należy wyjąć baterie z lasera.

13. Pomoc dotycząca usterek

Problem	Przyczyna	Pomoc
Silnik nie włącza się	• Kabel świecy zapłonowej odłączony. • Brak paliwa lub stare paliwo. • Zasysacz nie jest w pozycji otwartej. • Przewód paliwa zatkany. • Zabrudzona świeca zapłonowa. • Silnik odessany.	• Podłączyć kabel świecy zapłonowej bezpiecznie na świecy. • Napełnić czystą, świeżą benzyną. • Przy rozruchu na zimno dźwignia gazu musi być ustawiona w pozycji zasysacza. • Wyczyścić przewód paliwowy. • Oczyszczyć, ustawić odstęp lub wymienić. • Odczekać kilka minut przed ponownym uruchomieniem, ale nie pozwolić na zasysanie silnika.
Silnik pracuje nierównomiernie.	• Kabel świecy zapłonowej poluzowany. • Silnik pracuje w trybie SSANIE. • Przewód paliwowy zatkany lub stare paliwo. • Wentylator zatkany. • Woda lub zanieczyszczenia w układzie paliwowym. • Zabrudzony filtr powietrza. • Nieprawidłowe ustawienie gaźnika.	• Podłączyć kabel świecy zapłonowej i zamocować. • Przesunąć dźwignię zasysacza na pozycję OFF. • Wyczyścić przewód paliwowy. Napełnić zbiornik czystą, świeżą benzyną. • Wyczyścić układ odpowietrzający. • Opróżnić zbiornik. Napełnić zbiornik świeżym paliwem. • Wyczyścić lub wymienić filtr powietrza. • Skontaktować się z punktem serwisowym.
Silnik przegrzany.	• Niski poziom oleju silnikowego. • Zabrudzony filtr powietrza. • Ograniczony strumień powietrza. • Gaźnik jest ustawiony nieprawidłowo.	• Wyłączyć silnik, wyciągnąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej i usunąć zanieczyszczenia. • Dociągnąć luźny pasek. • Wymienić zużyty pasek. • Dociągnąć luźną dźwignię. Wymienić zużytą dźwignię.
Zamiatarka nie zamiatą, mimo że silnik działa.	• Szczotka jest zablokowana przez zanieczyszczenia. • Pasek luźny lub zużyty. • Lewa górna dźwignia jest luźna lub zużyta.	• Wyłączyć silnik, wyciągnąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej i usunąć zanieczyszczenia. • Dociągnąć luźny pasek. Wymienić zużyty pasek. • Dociągnąć luźną dźwignię. Wymienić zużytą dźwignię.
Zamiatarka nie przemieszcza się.	• Kabel łączący systemu napędowego nie jest prawidłowo ustawiony. • Pasek luźny lub zużyty. • Opony zużyte.	• Ustawić kabel łączący. • Dociągnąć luźny pasek. Wymienić zużyty pasek. • Zlecić wymianę zużytych opon.
Silne wibracje	• Luźne elementy lub uszkodzony ślimak.	• Wyłączyć silnik, wyciągnąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej i dokręcić luźne śruby oraz nakrętki, zlecić naprawę uszkodzonego ślimaka.

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza!
	Indossare la protezione per l'udito e occhiali protettivi!
	Indossare calzature antinfortunistiche
	Attenzione superfici calde - pericolo di ustioni!
	ATTENZIONE! I carburanti sono potenzialmente infiammabili ed esplosivi - Pericolo di ustioni
	Accertarsi che tutte le altre persone mantengano una distanza di sicurezza sufficiente. Tenere lontane dall'apparecchio le persone che non devono utilizzarlo.
	Spazzole in rotazione! Tenere lontano il corpo!
	Spazzole in rotazione: Non inserire le dita. Pericolo di lesioni!
	Pericolo di oggetti proiettati nell'ambiente!
	Pericolo dovuto all'inalazione di gas di scarico!
	Importante! I gas di scarico sono velenosi, pertanto non azionare il motore in spazi non ventilati
	Non fare rifornimento se il motore è in funzione!
	Rimuovere la pipetta della candela di accensione prima di eseguire le operazioni di manutenzione.

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione	54
2.	Descrizione dell'apparecchio	54
3.	Prodotto ed accessori in dotazione	54
4.	Utilizzo proprio	55
5.	Norme generali di sicurezza	55
6.	Rischi residui	58
7.	Caratteristiche tecniche	58
8.	Attaccamento	58
9.	Funzionamento della spazzatrice	59
10.	Manutenzione.....	60
11.	Conservazione	61
12.	Smaltimento e riciclaggio	61
13.	Localizzazione dei guasti	63

1. Introduzione

Produttore:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:

- utilizzo improprio
- inosservanza delle istruzioni per l'uso
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati
- installazione e sostituzione di ricambi non originali
- utilizzo non conforme
- avaria dell'impianto elettrico in caso di inosservanza delle disposizioni in materia elettrica e delle norme VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile elettrico e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile elettrico in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile elettrico.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1)

1. Leva frizione con azionamento ruota
2. Impugnatura
3. Barra dello sterzo
4. Barra mobile
5. Motore
- 5a. Astina dell'olio
6. Leva di scelta della marcia
- 6a. Tappo scarico olio
7. Ruota
8. Ruota di supporto
9. Spazzola
10. Lamiera di protezione sinistra/destra
11. Supporto per pala sgombraneve/serbatoio di raccolta
12. Copertura cinghia trapezoidale
13. Manovella per la regolazione dell'altezza delle spazzole
14. Regolazione della barra dello sterzo
15. Leva dell'acceleratore
16. Leva frizione per azionamento spazzole
17. Regolatore del numero di giri delle spazzole
18. Coperchio del serbatoio

3. Prodotto ed accessori in dotazione Fig. 2 - 6

- Dopo averle disimballate controllare tutte le parti per l'eventuale presenza di danni causati dal trasporto. In caso di problemi deve essere informato immediatamente il trasportatore. Reclami successivi non saranno presi in considerazione.
- Verificare che la spedizione sia completa.
- Prima dell'uso familiarizzare con il manual d'uso allegato all'apparecchio.
- Usare per gli accessori e per le parti usurate o di ricambio solo pezzi originali. Per maggiori informazioni contattare il vostro rivenditore.
- Al momento dell'ordine fornire numero dell'articolo, tipo e anno di fabbricazione dell'apparecchio.

⚠ Attenzione!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

La motospazzatrice viene fornita parzialmente montata ed è spedita in confezioni accuratamente imballate. Dopo che tutti i pezzi sono stati estratti dalla confezione, si dovrebbero avere:

- leva del cambio
- spazzole
- parafrangente sinistra/destra
- asta per spazzole
- spazzatrice
- vite a testa cilindrica M8x12 mm con dado autoserrante (8x)
- dado autoserrante con flangia M10 (5x)
- vite esagonale con flangia M6 x 22mm con dado autoserrante (2x)

Le viti e i dadi, già collocati sulle rispettive parti della spazzatrice, devono essere serrati.

4. Utilizzo proprio

Utilizzare la macchina solo in modo conforme all'uso previsto. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il fabbricante, è unico responsabile dei danni o delle lesioni provocati da un uso non conforme.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Le persone che azionano e sottopongono a manutenzione la macchina devono aver preso confidenza con essa ed essere istruite sui potenziali pericoli che ne derivano.

Occorre inoltre attenersi scrupolosamente alle norme antinfortunistiche in vigore. Rispettare le altre norme generali nel campo della medicina del lavoro e della tecnica di sicurezza.

Modifiche alla macchina escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Relative all'ambiente

Riciclare i materiali indesiderati anziché smaltirli come rifiuti. Tutti gli attrezzi, i tubi e gli imballaggi dovranno essere separati, portati al centro di riciclaggio locale e smaltiti in una maniera sicura per l'ambiente.

Nelle istruzioni per l'uso le parti che riguardano la sicurezza recano il seguente contrassegno: ⚠

5. Norme generali di sicurezza

Conoscere la macchina

Leggere e comprendere il manuale operatore e le etichette apposte sulla macchina. Impararne le applicazioni e le limitazioni nonché gli specifici pericoli potenziali ad essa particolarmente connessi.

La pulizia del manto stradale dovrà essere effettuata unicamente da personale specificamente addestrato. La qualifica degli operatori ed elementi da inserire nel loro percorso formativo a pratiche di lavoro sicure.

Acquisire una profonda familiarità con i comandi e il loro corretto funzionamento. Sapere come arrestare la macchina e disinserire velocemente i comandi.

Accertarsi di leggere e comprendere tutte le istruzioni e le precauzioni di sicurezza come indicato nel Manuale del fabbricante del motore, fornito in confezione separata insieme all'unità. Non cercare di mettere in funzione la macchina fino a che non si è pienamente compreso come azionare il motore ed effettuarne la manutenzione in modo corretto e come evitare lesioni accidentali e/o danni alle cose.

Area di lavoro

Non avviare mai e non mettere mai in funzione la macchina in una zona chiusa. I fumi di scarico sono pericolosi, dal momento che contengono monossido di carbonio, un gas inodore e letale. Mettere in funzione l'unità solo in un ambiente esterno ben ventilato. Non mettere mai in funzione la macchina senza una buona visibilità o in assenza di una corretta illuminazione.

Sicurezza personale

Non mettere in funzione la macchina sotto l'influenza di stupefacenti, alcol o farmaci che possano incidere sulla capacità di farne un uso corretto.

Vestirsi in modo adeguato. Indossare pantaloni lunghi e pesanti, stivali e guanti. Non indossare indumenti fluenti, pantaloni corti e gioielli di alcun tipo. Legare i capelli lunghi al di sopra delle spalle. Tenere capelli, abiti e guanti lontano dagli elementi in movimento. Indumenti fluenti, gioielli o capelli lunghi potrebbero essere intrappolati dagli elementi mobili.

Fare uso di attrezzature di sicurezza. Indossare sempre protezioni per gli occhi. Attrezzature di sicurezza, come una maschera antipolvere, un casco o delle protezioni per l'udito, usate in modo opportuno, ridurranno il rischio di lesioni personali.

Controllare la macchina prima di avviarla. Mantenere i dispositivi di protezione nella loro sede e perfettamente funzionanti. Accertarsi che tutti i dadi, i bulloni ecc. siano fermamente serrati.

Non mettere mai in funzione la macchina quando necessita di riparazioni o è in cattive condizioni dal punto di vista meccanico. Sostituire elementi danneggiati, mancanti o guasti prima di utilizzarla. Controllare che non vi siano perdite di carburante. Mantenere la macchina in condizioni di funzionamento sicure.

Non rimuovere o manomettere mai i dispositivi di sicurezza. Controllarne regolarmente il corretto funzionamento.

Non utilizzare la macchina se l'interruttore del motore non ne consente l'accensione o lo spegnimento.

Qualsiasi macchina a benzina che non può essere controllata attraverso l'interruttore del motore è pericolosa e deve essere sostituita.

Prendere come abitudine quella di controllare che biette e chiavi di regolazione siano state tolte dalla superficie della macchina prima di avviarla. Una chiave di regolazione o una bietta lasciata attaccata a un elemento rotante della macchina potrebbe provocare lesioni personali.

Quando si aziona la macchina rimanere concentrati, fare attenzione a quel che si fa e far uso di buon senso.

Non esagerare. Non usare la macchina a piedi nudi, indossando dei sandali o analoghe calzature leggere. Indossare calzature protettive a difesa dei piedi, esse inoltre miglioreranno l'appiglio su superfici scivolose. Mantenere sempre un appiglio e un equilibrio corretti. Ciò consente di controllare meglio la macchina in situazioni impreviste.

Evitare gli avviamenti accidentali. Accertarsi che il motore sia spento prima di trasportare la macchina o effettuare qualsivoglia intervento di manutenzione o riparazione sull'unità. Il trasporto o l'esecuzione di interventi di manutenzione o riparazioni su una macchina con il motore acceso favorisce il prodursi di incidenti. Si prega di spegnere il motore e togliere il filo della candela.

Sicurezza del carburante

Il carburante è altamente infiammabile e i suoi vapori possono esplodere se prendono fuoco. Assumere delle precauzioni durante l'uso per ridurre la possibilità di lesioni personali gravi.

Quando si riempie o si svuota il serbatoio del carburante, fare uso di un contenitore per lo stoccaggio di carburante autorizzato in un ambiente esterno pulito e ben ventilato. Mentre si aggiunge carburante o l'unità è in funzione non fumare e non lasciare che nelle vicinanze si producano scintille o ci siano fiamme scoperte o altre fonti di combustione. Non riempire mai il serbatoio del carburante in un ambiente chiuso.

Mantenere gli oggetti conduttivi messi a terra, come gli attrezzi, lontano da elementi e collegamenti elettrici esposti o sotto tensione per evitare lo sprigionarsi di scintille o di archi voltaici. Questi episodi potrebbero generare combustione di fumi o vapori. Arrestare sempre il motore e lasciarlo raffreddare prima di riempire il serbatoio del carburante. Non togliere mai il tappo del serbatoio del carburante e non aggiungere mai carburante mentre il motore è in funzione o quando è caldo. Non mettere in funzione la macchina se si è a conoscenza della presenza di perdite nel sistema di alimentazione del carburante. Allentare lentamente il tappo del serbatoio del carburante per attenuare qualsiasi pressione presente nel serbatoio.

Non riempire eccessivamente il serbatoio del carburante. Riempire il serbatoio lasciando almeno 12,5 mm (1/2") sotto il fondo del bocchettone di riempimento per lasciare uno spazio di espansione al carburante in quanto il calore del motore potrebbe causarne un aumento di volume.

Sostituire in modo sicuro tutti i tappi del serbatoio del carburante e dei contenitori e asciugare eventuali tracce di carburante versato. Non mettere in funzione l'unità senza che il tappo del carburante sia saldamente in sede.

Evitare di creare una fonte di combustione causata da carburante rovesciato. Se si rovescia del carburante, non cercare di avviare il motore, ma portare la macchina lontano dalla zona del rovesciamento ed evitare di creare fonti di combustione fino a che i vapori di carburante non si sono dispersi.

Conservare il carburante in contenitori specificamente progettati e autorizzati per questo scopo.

Conservare il carburante in un luogo fresco, ben ventilato, lontano in modo sicuro da scintille, fiamme scoperte o altre fonti di combustione.

Non riporre mai del carburante o la macchina con del carburante nel serbatoio all'interno di un edificio in cui dei fumi possano raggiungere una scintilla, una fiamma scoperta o altre fonti di combustione, come uno scaldabagno, una caldaia, un'asciugatrice o simili. Lasciare che il motore si raffreddi prima di riporlo in una struttura chiusa.

Utilizzo e cura della macchina

Posizionare la macchina in modo tale che non possa spostarsi durante le operazioni di manutenzione, pulizia, regolazione, montaggio di accessori o ricambi, come pure durante il deposito in magazzino.

Non sforzare la macchina. Utilizzare la macchina corretta per l'uso a cui è destinata. La macchina corretta eseguirà il lavoro meglio e in modo più sicuro alla velocità per la quale è stata progettata.

Non modificare le impostazioni del regolatore del motore e non mandare il motore fuori giri. Il regolatore controlla la velocità massima di funzionamento del motore in condizioni di sicurezza.

Non far girare il motore a una velocità elevata quando non in uso.

Non mettere mani o piedi accanto a elementi rotanti. Evitare il contatto con carburante, olio, fumi di scarico o superfici caldi. Non toccare il motore o la marmitta. Questi componenti divengono estremamente caldi durante il funzionamento. Rimangono caldi per un breve intervallo di tempo una volta spenta l'unità. Lasciare che il motore si raffreddi prima di eseguire interventi di manutenzione o regolazione.

Se la macchina dovesse iniziare a produrre rumori o vibrazioni insoliti, spegnere immediatamente il motore, staccare il cavo dalla candela di accensione e controllare la causa. Rumori o vibrazioni inconsueti generalmente sono sintomi di problemi.

Usare solo accessori autorizzati dalla casa produttrice. L'inosservanza di questa disposizione potrebbe risultare in lesioni personali.

Eseguire la manutenzione della macchina. Controllare la mancanza di allineamento o il grippaggio degli elementi mobili, la rottura di componenti o l'esistenza di altre condizioni che potrebbero incidere sul funzionamento della macchina.

Se è danneggiata, far riparare la macchina prima dell'uso. Molti incidenti sono provocati da attrezzature mancanti della corretta manutenzione.

Mantenere motore e marmitta liberi da erba, foglie, grasso eccessivo o depositi di carbonio per ridurre la possibilità che si sviluppi un incendio.

Non bagnare e non schizzare l'unità con acqua o altri liquidi. Mantenere il manubrio asciutto, pulito e libero da frammenti. Pulirlo dopo ciascun utilizzo.

Osservare le leggi e le norme disciplinanti un corretto smaltimento di gas, oli ecc. per proteggere l'ambiente.

Riporre la macchina spenta fuori dalla portata dei bambini e non consentire a bambini o persone che non abbiano familiarità con la macchina o con queste istruzioni di farne uso. Nelle mani di utenti privi di formazione la macchina è pericolosa.

Riparazioni

Prima di effettuare interventi di pulizia, riparazione, ispezione o regolazione, spegnere il motore e accertarsi che tutte le parti mobili si siano arrestate. Staccare il cavo della candela di accensione e tenerlo lontano dalla candela per evitare un avviamento accidentale.

Far riparare la macchina da personale di assistenza qualificato che faccia uso unicamente di ricambi identici ai pezzi originali. Ciò garantirà il mantenimento della sicurezza della macchina.

Ispezionare minuziosamente la zona in cui si dovrà lavorare, mantenere l'area di lavoro pulita e libera da frammenti per evitare inceppamenti. Operare su un terreno in piano.

Non mettere mai nessuna parte del corpo in luoghi in cui sarebbe in pericolo se si dovessero verificare spostamenti durante il montaggio, l'installazione e il funzionamento, la manutenzione, le riparazioni o la circolazione.

Tenere tutti gli astanti, i bambini e gli animali domestici ad almeno 23 m (75 piedi) di distanza. Se si viene avvicinati da qualcuno arrestare immediatamente l'unità.

Avviare con attenzione il motore secondo le istruzioni e tenendo i piedi ben distanti dagli elementi mobili. Non abbandonare mai la posizione di lavoro quando il motore è acceso.

Afferrare sempre l'unità con entrambe le mani quando è in funzione.

Mantenere una presa ferma sul manubrio. Ricordare che, se dovesse inaspettatamente colpire ostacoli nascosti come pietre di grosse dimensioni, la macchina potrebbe avere dei sobbalzi improvvisi verso l'alto o in avanti.

Camminare sempre, non correre mai con la macchina.

Prestare estrema attenzione in retromarcia o nel tirare la macchina verso di sé.

Procedere con grandissima cautela quando la macchina è in funzione su viali di ghiaia, vie o strade o nel loro attraversamento. Stare attenti ai pericoli nascosti o al traffico.

Prestare la massima attenzione quando si lavora su terreno ghiacciato in quanto la macchina potrebbe tendere a slittare.

Non mettere in funzione la macchina in zone circoscritte dove potrebbe sopravvenire il rischio che l'operatore rimanga schiacciato tra la macchina e un altro oggetto.

Non mettere mai in funzione la macchina su pendii con angolazioni superiori a 20°.

Prima di avviare il motore spostare la macchina ad almeno 3 m di distanza dal punto di rifornimento.

Controllare sempre il livello dell'olio del motore prima dell'uso.

Non mettere mai in funzione la macchina su una strada accidentata o scoscesa. Fare uso di prudenza per evitare di scivolare o cadere, soprattutto quando si lavora procedendo in retromarcia.

Controllare che tutti i dadi, i bulloni e i rulli della spazzola siano serrati e ben collegati in modo da garantire la sicurezza e l'affidabilità della macchina prima di metterla in moto.

Regolare i cavi delle leve per essere certi che siano flessibili e affidabili.

Regolare la spazzola all'altezza corretta prima di eseguire qualsiasi operazione.

Controllare la pressione dell'aria negli pneumatici prima dell'uso e fare attenzione agli oggetti affilati quando si utilizza la macchina per evitare la foratura degli pneumatici.

Dal momento che alcuni elementi della macchina sono di plastica o di gomma, essa dovrebbe essere tenuta lontano da prodotti chimici di qualsiasi natura in modo da evitare il verificarsi di una reazione chimica. Durante la spazzata, se la spazzola è bloccata da materiali morbidi, arrestare il motore e asportare la candela, quindi rimuovere i materiali.

6. Rischi residui

Pericolo di lesioni!

Nonostante il rispetto di tutte le norme edilizie rilevanti possono verificarsi quando si utilizza la macchina ancora pericoli, ad esempio, volando lontano dalle parti del pezzo volare via parti di utensile per gli utensili danneggiati, volare in pietra e sporizia parti whirled, il rumore e l'emissione di polveri.

Rischi meccanici residui

Pericoli causati da vibrazioni

Lavoro prolungato con la macchina può causare vibrazioni menomazioni fisiche. Fare delle pause regolari.

7. Caratteristiche tecniche

Trasmissione	3 marcia avanti + 1 retromarcia
Velocità in marcia avanti	2,5 - 4,3 km/h
Velocità in retromarcia	2,5 km/h
Larghezza totale della macchina	1060 mm
Larghezza di spazzata	1000 mm
Diametro della spazzola	350 mm
Velocità della spazzola	180 - 350 min ⁻¹
Livello delle vibrazioni sul manubrio	r: 7,127 / l: 5,577 m/s ²
Peso	82 kg

Azionamento:	
Tipo di motore	Motore a 4 tempi
Displacement	173 ccm ³
Velocità del carico	2800 1/min.
Velocità massima	2900 1/min.
Avviatori	Reversistarter (avviamento a strappo) Avvio elettrico
Prestazione	3,6 kW / 4,9 PS
Carburante	Benzina senza piombo numero di ottano da 90 a un tenore massimo di etanolo del 5%
Capacità serbatoio carburante Massimo	1 l
Olio motore necessaria	SAE 10W-30 / 10W-40
Capacità serbatoio olio massima	0,6 l

Con riserva di modifiche tecniche!

I valori di emissione acustica sono stati determinati secondo la norma EN ISO 3744 per la potenza sonora o EN ISO 11201 per la pressione sonora.

Livello di potenza sonora L_{WA} (Garantito) = 98 db(A)

Livello di potenza sonora L_{WA} (misurato) = 95 db(A)

Incertezza K_{WA} = 2,5 db(A)

Livello di pressione sonora L_{PA} = 74,4 db(A)

8. Attaccamento (Fig. 2 - 14)

Seguendo le istruzioni di montaggio riportate di seguito la macchina si monta in pochi minuti.

Per il montaggio della pala sgombraneve e del recipiente di raccolta, vedere le istruzioni di montaggio separate.

La spazzatrice è assemblata quasi completamente in fabbrica e pronta a funzionare. Devono essere ancora assemblati solo pochi pezzi.

Montaggio della barra dello sterzo (Fig. 7)

Collocare la barra dello sterzo (3) sui perni di fissaggio (7b) sulla macchina. Serrare ora i dadi autobloccanti M10 (7a).

Montaggio della barra mobile (Fig. 8 - 9)

Applicare la barra mobile (3) con i dadi autobloccanti forniti in dotazione M10, la molla e le rondelle nella stessa sequenza indicata in Fig. 9. Spingere poi la barra dello sterzo (3) sul perno filettato (8d) e avvitare saldamente il dado (8a).

Montaggio delle lamiere di protezione (Fig. 2, 10)

Applicare la lamiera di protezione (10a) sulla lato sinistro e la lamiera di protezione (10b) su quello destro della spazzatrice. Fissarle con le viti fornite in dotazione (10b) (M8 x 12 mm) e con i dadi autobloccanti M8.

Montaggio della leva di scelta della marcia (Fig. 2, 11)

Fissare la leva di scelta della marcia (6) con l'aiuto delle viti a testa cilindrica fornite in dotazione (11a) (M6 x 22 mm) e i dadi autobloccanti (11b).

Se si applica la leva di scelta della marcia ad una nuova macchina, scegliere il foro Nr. 1 sul supporto per la leva di scelta della marcia. Dopo 100 ore di esercizio o se si ha l'impressione che la velocità diminuisca, passare al foro Nr. 2.

Montaggio delle spazzole (Fig. 3, 5, 12)

Inserire l'albero delle spazzole attraverso il rullo a spazzola (9), quindi infilare l'albero attraverso l'unità di azionamento. (Fig. 12a-12c) Spingere il secondo rullo a spazzola accertandosi che le scanalature dei rulli a spazzola combacino con le camme dell'unità di azionamento (Fig. 12c). Applicare il disco e la rondella grande (Fig. 12d), avvitare e fissare il dado autobloccante (M10).

Collegamento avvio elettrico (Fig. 13, 14)

Per poter utilizzare l'avvio elettrico, occorre collegare tra loro i due attacchi.

9. Funzionamento della spazzatrice

⚠ Olio del motore

- L'olio è stato tolto dal motore per consentirne la spedizione.
- Il mancato riempimento del serbatoio del motore con olio prima di avviare il motore comporterà danni permanenti e renderà nulla la garanzia del motore.
- Si prega di notare che la motospazzatrice viene fornita senza carburante od olio nel motore.
- Utilizzare un motore comunemente reperibile in commercio. (10W-30 / 10W-40), quantità di riempimenti ca. 0,6 l.

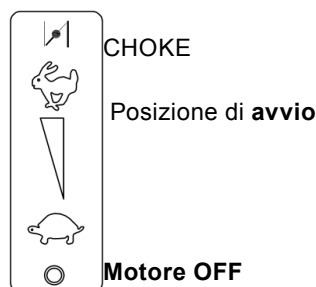
⚠ Carburante

- Riempire il serbatoio solamente con benzina di almeno 90 ottani e massimo 5% di bioetanolo

⚠ Attenzione! Il dispositivo non deve essere azionato con benzina E10.

Regolazione dell'altezza della barra dello sterzo

Regolare la barra dello sterzo ad un'altezza di lavoro per voi comoda. A tal fine, utilizzare l'impugnatura (14) sul lato inferiore della barra dello sterzo.



Avvio del motore

1. Spingere la leva dell'acceleratore (15) in posizione "Starter"
2. Azionare la pompa Primer a seconda della temperatura 1 o 4 volte, vedere l'adesivo sul filtro dell'aria.
3. Estrarre il comando a fune fino a quando non si avverte una certa resistenza, per poi tirarlo di scatto verso di sé. Qualora il motore non dovesse avviarsi, tirare ancora l'impugnatura.
4. Se il motore inizia a funzionare, spingere lentamente la leva dell'acceleratore in posizione "AVVIO".
5. Dopo che il motore si è riscaldato, spingere la leva dell'acceleratore in una posizione tra max. e min., a seconda del numero di giri desiderato.

Avvio del motore con dispositivo di avviamento elettrico (Fig. 16)

Per evitare che la macchina si avvii involontariamente, occorre rimuovere il tasto di avvio dalla macchina e metterlo da parte in modo che sia al sicuro.

Quando il motore è freddo, spingere la leva dell'acceleratore (15) in posizione "STARTER", quando il motore è caldo non è necessario lo starter.

Avviamento a freddo

1. Spingere la leva dell'acceleratore (15) in posizione "Starter"
2. Azionare la pompa Primer a seconda della temperatura 1 o 4 volte, vedere l'adesivo sul filtro dell'aria.
(ulteriori informazioni al punto 3 "Avviamento a caldo")

Avviamento a caldo

1. Spingere la leva dell'acceleratore nella posizione di avvio
2. Quando la macchina si avvia, inserire il tasto di avvio nel blocchetto dell'accensione sotto l'impugnatura e premere. (Fig. 16)

3. Tenere premuto il tasto fino a quando il motore viene avviato, poi rilasciarlo.
4. All'occorrenza, regolare nuovamente la leva dell'acceleratore e riportare la leva dello starter nella posizione di avvio.
5. Azionare la staffa dell'autopropulsione per iniziare a lavorare con la spazzatrice.

Spegnimento del motore

Spingere la leva dell'acceleratore nella posizione più posteriore, la posizione di "Motore OFF".

Attenzione!

Prudenza con i pezzi del motore caldi!

Quando il motore è in funzione e subito dopo aver spento la macchina, sussiste il pericolo di ustioni sul tubo di scappamento e su altri pezzi del motore. I bambini e gli animali domestici devono essere tenuti lontani dal motore se è in funzione.

Regolazione dell'altezza delle spazzole (Fig. 17)

Regolare all'altezza desiderata la spazzola con l'aiuto della manovella per la regolazione dell'altezza delle spazzole (13) collocata sopra la spazzola. Vedere Fig. 17.

1. Allentare il dado della manopola a crociera (13a).
2. Ruotare la manovella per la regolazione dell'altezza delle spazzole (13) in alto o in basso fino a quando non viene raggiunta la posizione desiderata.
3. Tirare la manopola a crociera (13a) per bloccare la manovella.

Attenzione! Una regolazione troppo profonda provoca il sovraccarico degli azionamenti e un'usura elevata.

Leva frizione con azionamento ruota (1) (Fig. 1, 15)

Premere la leva frizione (1) nella Figura 15 verso il basso. A questo punto, la spazzatrice procede in avanti o indietro. Per modificare la direzione, rilasciare l'impugnatura, regolare la leva di scelta della marcia nella direzione desiderata e azionare di nuovo l'impugnatura.

Leva frizione per azionamento spazzole (16) (Fig. 1,15)

Premere la leva frizione impugnatura (16) nella Figura 15 verso il basso. A questo punto, le spazzole vengono attivate.

Attenzione! Fintanto che la leva frizione per azionamento ruota (1) è attivata, non è possibile cambiare marcia. Ciò potrebbe causare gravi danni al cambio!

Regolatore del numero di giri delle spazzole (17) (Fig. 1, 15)

Spingere l'impugnatura in avanti per aumentare il numero di giri delle spazzole. Se si tira indietro l'impugnatura, il numero di giri diminuisce. Azionare il tasto di blocco sull'impugnatura per poter tirare indietro l'impugnatura.

Leva dell'acceleratore (15) (Fig. 1,15)

Spingere la leva dell'acceleratore in avanti o indietro. In questo modo, è possibile regolare il numero di giri del motore.

Modifica dell'angolazione delle spazzole (Fig. 18)

È possibile ruotare le spazzole su ogni lato di 25 gradi, cioè 12,5 gradi per ogni scanalatura in avanti e indietro, partendo dal centro. Occorre sollevare la barra dello sterzo (4), ruotare le spazzole e rilasciare di nuovo la barra per innestare l'arresto.

Carica della batteria (Fig. 19, 20)

Prima di poter utilizzare la funzione di avvio elettrico, occorre caricare la batteria per 5 ore! A tal fine, aprire il coperchio (Fig. 19-20), esse si trovano sul lato inferiore destro della macchina. Afferrare la spina di ricarica (Fig. 4) e inserire la spina per la ricarica.

10. Manutenzione

Una manutenzione e una lubrificazione corrette contribuiranno a mantenere la macchina in perfette condizioni di funzionamento. Staccare il cappuccio della candela dalla candela.

Manutenzione preventiva

Verificare lo stato generale dell'unità. Controllare se ci siano viti allentate, disallineamento o inceppamento degli elementi mobili, componenti incrinati o rotti e qualsiasi altra condizione possa incidere sulla sicurezza del funzionamento.

Togliere tutti i frammenti e gli altri materiali che potrebbero essersi accumulati sulla spazzola. Pulirla dopo ciascun utilizzo. Poi fare uso di un olio per macchinari leggero e di ottima qualità per lubrificare tutti i componenti in movimento.

⚠ Non usare mai un „pulitore a pressione“ per pulire l'unità. L'acqua può penetrare in zone a tenuta ermetica della macchina e causare danni a mandrini, ingranaggi, cuscinetti o al motore. L'utilizzo di pulitori a pressione comporterà un accorciamento della vita dell'apparecchio e ne ridurrà lo stato di efficienza.

Regolazione delle leve

Dal momento che le leve si usurano, potrebbero avere un'apertura più ampia, essendo così disagiati da usare. Ciò significa che è necessario regolare i cavi, posizionare le leve sulle loro posizioni originali e serrare.

Olio motore

Controllare il livello dell'olio prima di ogni utilizzo. Rimuovere il tappo e controllare per la macchina orizzontale che il livello dell'olio sia compreso tra i due marchi. Se necessario, aggiungere olio.

Cambio olio motore

L'olio deve ogni 50 ore e sostituito con il motore ancora caldo. Ciò può eventualmente eseguire un breve periodo di tempo il motore. Successivamente, fare defluire l'olio in un recipiente adatto rimuovendo la vite di scarico dell'olio (6a) (Fig. 20). Dopo che l'olio è stato completamente scaricato, rabboccare con olio nuovo.

Olio motore consigliato

SAE 10W-30 o SAE 10W-40 (a seconda della temperatura di applicazione).

Avviso importante in caso di riparazione:

In caso di restituzione delle l'unità per interventi di riparazione verificare che l'unità inviate al centro assistenza prive di olio e benzina.

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: spazzole di pulizia, cinghie, olio motore, Candela, Filtro dell'aria, Cuscino elastico, Schermo innevato, ruote

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

11. Conservazione

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Se la motospazzatrice non verrà usata per un periodo più lungo di trenta giorni, eseguire le operazioni elencate di seguito per preparare l'unità ad essere riposta.

1. Svuotare completamente il serbatoio del carburante. Del carburante contenente etanolo o MT-BE può iniziare a deteriorarsi dopo trenta giorni di stoccaggio. Il carburante deteriorato contiene un'elevata quantità di gomma che può intasare il carburatore e limitare il flusso del carburante.
2. Avviare il motore e lasciarlo girare fino a che si arresta. Lasciar andare il motore fino all'arresto. Ciò aiuta ad evitare la formazione di depositi di gomma all'interno del carburatore ed eventuali danni al motore.
3. Mentre il motore è ancora caldo, far uscire l'olio dal motore. Riempire con olio nuovo del grado consigliato.
4. Usare panni puliti per pulire l'esterno della macchina e mantenere le aperture di ventilazione libere da ostruzioni.

⚠ Non fare uso di detergenti aggressivi o a base di petrolio quando si puliscono degli elementi in plastica. Gli agenti chimici possono danneggiare la plastica.

5. Verificare che non vi siano elementi allentati o danneggiati. Riparare o sostituire gli elementi danneggiati e serrare le viti, i dadi o i bulloni allentati.
6. Custodire l'unità in piano, in un ambiente asciutto, pulito e dotato di una buona ventilazione. Quando il serbatoio della spazzatrice non sia vuoto, non conservare la macchina in luoghi chiusi o poco ventilati, nei quali possano verificarsi esplosioni dovute a scintille, vapori o fiamme.

⚠ Non riporre una macchina contenente carburante in un ambiente non ventilato dove i fumi del carburante possano raggiungere fiamme, scintille, fiammelle pilota o altre fonti di combustione.

12. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali. Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito ad es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La gestione impropria di dispositivi usati può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana, a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute negli strumenti elettrici ed elettronici. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

Non smaltire le batterie e gli accumulatori insieme ai rifiuti domestici!



In qualità di utenti, siete obbligati dalla legge a consegnare batterie ed accumulatori, a prescindere dal fatto che contengano o meno sostanze nocive*, presso un centro di raccolta nel proprio comune/quartiere o presso il rivenditore, in modo che sia possibile procedere ad uno smaltimento di tali componenti in modo ecologico.

*contrassegnate con: Cd = Cadmio, Hg = Mercurio, Pb = Piombo

- Togliere le batterie dal laser prima di smaltire il dispositivo con relative batterie.

13. Localizzazione dei guasti

Problema	Causa	Rimedio
Il motore non si avvia.	• Cavo della candela di accensione scollegato. • Mancanza di carburante o carburante deteriorato. • La leva dell'aria non è in posizione di apertura. • Il tubo del carburante è bloccato. • La candela è sporca. • Ingolfamento del motore.	• Collegare bene il cavo della candela di accensione alla candela. • Riempire con benzina nuova e pulita. • Nei casi di avviamento a freddo l'acceleratore deve essere posizionato sulla leva dell'aria. • Pulire il tubo del carburante. • Pulire, regolare la distanza degli elettrodi o sostituire. • Attendere alcuni minuti prima di riavviare, ma non iniettare carburante nei cilindri del motore per favorire l'avviamento.
Il motore funziona in modo irregolare.	• Cavo della candela di accensione allentato. • L'unità funziona con l'aria tirata. • Tubo del carburante bloccato o carburante deteriorato. • Apertura ostruita. • Acqua o sporco nel sistema di alimentazione del carburante. • Filtro dell'aria sporco. • Regolazione scorretta del carburatore.	• Collegare e tendere il cavo della candela di accensione. • Spostare la leva dell'aria su „OFF“. • Pulire il tubo del carburante. Riempire il serbatoio con benzina nuova e pulita. • Liberare l'apertura. • Far uscire il carburante dal serbatoio. Riempire con carburante fresco. • Pulire o sostituire il filtro dell'aria. • Contattare questo servizio
Il motore si surriscalda.	• Livello basso dell'olio del motore. • Filtro dell'aria sporco. • Flusso dell'aria limitato. • Regolazione scorretta del carburatore.	• Riempire il carter con l'olio corretto. • Pulire il filtro dell'aria. • Togliere l'alloggiamento e pulire. • Contattare questo servizio
La motospazzatrice non spazza anche se il motore è acceso.	• La spazzola è bloccata da sporco e frammenti. • La cinghia è lasca o usurata. • La leva superiore sinistra è allentata o usurata.	• Arrestare il motore ed estrarre la candela di accensione, poi rimuovere sporco e frammenti. • Tendere le cinghie lasche. Sostituire le cinghie usurate. • Serrare eventuali leve allentate. Sostituire eventuali leve usurate.
La trasmissione della motospazzatrice non funziona.	• Il cavo dell'accoppiamento del sistema di trasmissione non è sistemato correttamente. • La cinghia è lasca o usurata. • Gli pneumatici sono usurati.	• Regolare il cavo dell'accoppiamento. • Tendere le cinghie lasche. Sostituire le cinghie usurate. • Sostituire gli pneumatici usurati.
Vibrazioni eccessive	• Componenti allentati o vite senza fine danneggiata.	• Arrestare il motore ed estrarre la candela di accensione, poi serrare i bulloni e i dadi allentati e far riparare la vite senza fine danneggiata.

Obrazložitev simbolov na napravi

	Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!
	Nosite zaščitna očala in zaščito sluha!
	Nosite trdno obutev!
	Pozor, vroča površina – nevarnost opeklin!
	POZOR! Pogonska sredstva so vnetljiva in eksplozivna – nevarnost opeklin
	Prepričajte se, da so druge osebe na zadostni varnostni razdalji. Neudeležnim osebam ne dovolite v bližino naprave.
	Vrtljive krtače! Ne približujte se stroju!
	Vrtljive krtače: Z rokami ne segajte mednje. Nevarnost poškodb!
	Nevarnost zaradi izvrženih predmetov!
	Nevarnost pri vdihavanju izpušnih plinov!
	Pomembno! Izpušni plini so strupeni, zato motor ne sme delovati v neprezračenih območjih.
	Pri delujočem motorju ne dotakajte goriva!
	Preden začnete izvajati vzdrževalna dela, odstranite vtič vžigalne svečke.

Kazalo:
Stran:

1.	Uvod	66
2.	Opis naprave	66
3.	Obseg dostave	66
4.	Predpisana namenska uporaba	67
5.	Splošni varnostni napotki	67
6.	Preostala tveganja	69
7.	Tehnični podatki	69
8.	Montaža	70
9.	Obratovanje stroja za pometanje	70
10.	Vzdrževanje.....	71
11.	Skladiščenje.....	72
12.	Odstranjevanje in ponovna uporaba	72
13.	Pomoč pri motnjah	74

1. Uvod

Proizvajalec:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Spoštovani kupec,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašim novim strojem.

Obvestilo:

V skladu z veljavnim zakonom o varnosti izdelkov proizvajalec te naprave ni odgovoren za poškodbe nastale na napravi ali z uporabo te naprave zaradi:

- Neprimerne uporabe
- Neupoštevanja navodil za uporabo
- Popravila s strani nepooblaščenih neusposobljenih oseb
- Vgradnje in zamenjave neoriginalnih rezervnih delov
- Neprimerne uporabe
- Napak na električnem sistemu, nastalih zaradi neupoštevanja električne specifikacije za napravo in pravil VDE 0100, DIN 57113/ VDE 0113.

Priporočamo:

Pred sestavo in uporabo stroja preberite celotna navodila za uporabo.

Navodila so namenjena vašemu lažjemu spoznavanju s strojem, njegovo pravilno rabo ter načini uporabe.

Priročnik za uporabo vsebuje pomembna navodila o tem kako varno, ustrezno in ekonomično delati z vašim strojem, kako se izogniti nevarnosti, prihraniti stroške in skrajšati čas popravila ter izboljšati zanesljivost in podaljšati življenjsko dobo vašega stroja.

Poleg navodil za varno delovanje naštetih v tem priročniku, morate vedno upoštevati vse predpise za varno delo, ki veljajo v vaši državi.

Navodila za uporabo hranite v bližini stroja. Hranite jih v prozorni plastični mapi in jih s tem zaščitite pred vlago in umazanijo. Z navodili mora biti seznanjen vsak posameznik pred pričetkom dela s strojem.

Stroj lahko uporabljajo le osebe, ki so bile usposobljene za njegovo uporabo in so seznanjene z nevarnostmi povezanimi z uporabo stroja. Upoštevati je potrebno minimalno starostno mejo za delo s strojem. Poleg varnostnih napotkov v teh navodilih za uporabo in varnostnih napotkov na montiranem stroju morate nujno upoštevati predpise svoje države, ki veljajo za uporabo naprave.

Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

2. Opis naprave (sliki 1)

1. Ročaj sklopke za pogon koles
2. Ročaj
3. Krmilni vzvod
4. Vrtljivi drog
5. Motor
- 5a. Merilna palica za olje
6. Prestavna ročica
- 6a. Izpustni čep za olje
7. Kolo
8. Podporno kolesce
9. Krtača
10. Leva/desna zaščitna pločevina
11. Držalo za snežni plug/zbiralno posodo
12. Pokrov klinastega jermena
13. Ročica za nastavljanje višine metle
14. Nastavitev krmilnega vzvoda
15. Ročica za plin
16. Ročaj sklopke za pogon krtač
17. Regulator vrtilne frekvence krtač
18. Pokrov rezervoarja

3. Obseg dostave (sliki 2 - 6)

- Po odstranitvi embalaže vse dele preverite za morebitne transportne poškodbe. V primeru reklamacij morate nemudoma obvestiti dobavitelja. Kasnejših reklamacij ne priznavamo.
- Preverite popolnost pošiljke.
- Pred uporabo se z navodili za uporabo seznanite z napravo.
- Kot dodatno opremo ter obrabne in nadomestne dele uporabljajte le originalne dele. Poiščite pri strokovnem prodajalcu.
- Pri naročilu navedite našo številko izdelka ter tip in leto izdelave naprave.

⚠ Pozor!

Naprava in ovojnina niso otroške igrake! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi delci!

Stroj za pometanje je ob dobavi delno sestavljen in je pri pošiljanju skrbno zapakiran v kartonasti škatli. Ko vse dele odstranite iz embalaže, morate pred seboj imeti naslednje:

- Prestavna ročica
- Krtače
- Leva/desna zaščitna pločevina
- Krtačni drog
- Osnovni stroj
- Vijak z lečasto glavo M8 x 12 mm s samozaporno matico (8x)
- samozaporna matica s prirobnico M10 (5x)
- Inbus vijak s prirobnico M6 x 22 mm s samozaporno matico (2x)

Matice in vijaki so že vnaprej delno nameščeni in se nahajajo na posameznih delih.

4. Predpisana namenska uporaba

Stroj se sme uporabljati samo v skladu s predvidenim namenom. Vsaka druga uporaba, ki presega to, ni v skladu z namenom. Za škodo ali telesne poškodbe vseh vrst, ki izhajajo iz tega, je odgovoren uporabnik/upravljaivec in ne proizvajalec.

Obvezno upoštevajte varnostne napotke in navodila za montažo ter navodila za uporabo v priročniku za uporabo, saj lahko le tako omogočite ustrezno uporabo.

Osebe, ki napravo upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni z vsebino teh navodil in morebitnimi nevarnostmi.

Poleg tega se je treba dosledno držati veljavnih ukrepov za preprečevanje nesreč. Upoštevati je treba tudi druga splošna navodila s področja delovne medicine in varstva pri delu.

Spremembe na stroju v celoti izključujejo garancijo proizvajalca za poškodbe, do katerih pride kot posledica.

Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso bile konstruirane za namene uporabe v obrtništvu ali industriji. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če je bila naprava uporabljena v obrtništvu ali industriji ter v podobnih dejavnostih.

Varstvo okolja

Vse materiale reciklirajte, namesto da jih odvržete med gospodinjske odpadke. Vsa orodja, cevi in embalažo morate razvrstiti, odnesti v lokalni zbirni center za recikliranje in odstraniti med odpadke na okolju prijazen način.

V teh navodilih za uporabo smo mesta, ki zadevajo vašo varnost, označili s tem znakom: ⚠

5. Splošni varnostni napotki

Seznanite se z delovanjem vašega stroja.

Preberite in seznanite se z navodili za uporabo in nalepkami, ki so nameščene na stroj. Spoznajte načine obratovanja in obratovalne omejitve, kakor tudi posebne izvore nevarnosti. Čiščenje cestnih površin lahko opravlja samo posebej izšolano osebje. Usposobljenost operativnega osebja vključuje usposabljanje glede varnega izvajanja postopkov.

Temeljito se seznanite z elementi za upravljanje in njihovim pravilnim delovanjem. Naučite se, kako ustaviti stroj in kako hitro odklopiti krmilni sistem. Poskrbite, da ste prebrali in razumeli vsa navodila in varnostne ukrepe.

Ne poskušajte upravljati s strojem, dokler v celoti ne razumete, kako pravilno uporabljati in vzdrževati motor ter kako se izogniti poškodbam in/ali materialni škodi.

Delovno območje

Stroja ne vklopljajte v zaprtem prostoru, prav tako ga ne pustite delovati v zaprtem prostoru. Izpušni plini so nevarni, saj vsebujejo ogljikov monoksid, ki je smrtonosen plin brez vonja. Stroj uporabljajte samo v dobro prezračenem prostoru na prostem. Stroja nikoli ne uporabljajte pri slabi vidljivosti ali nizki stopnji osvetljenosti.

Osebna varnost

Stroja ne uporabljajte pod vplivom drog, alkohola ali zdravil, ki vplivajo na vašo zmožnost pravilne uporabe stroja.

Nosite primerna oblačila. Nosite dolge hlače, skornje in rokavice. Ne nosite ohlapnih oblačil, kratkih hlač ali kakršnega koli nakita. Če imate dolge lase, jih spnite tako, da segajo največ do ramen. Las, oblačil in rokavic ne približujte premikajočim se delom. Premikajoči se deli lahko zgrabijo ohlapna oblačila, nakit ali dolge lase.

Uporabljajte osebno zaščitno opremo. Za zagotovitev ustreznih pogojev za uporabo vedno nosite zaščitna očala in zaščito za sluh.

Pred zagonom preverite stroj. Preverite, da so varnostne naprave pravilno nameščene in delujejo. Prepričajte se, da so matice, vijaki itd. čvrsto priviti.

Nikoli ne uporabljajte stroja potrebnega popravila ali stroja, ki je v slabem tehničnem stanju. Pred uporabo zamenjajte poškodovane, manjkajoče ali okvarjene dele. Preverite, ali gorivo pušča. Stroj naj bo v obratovalno varnem stanju.

Nikoli ne odstranjujte ali spreminjajte varnostnih naprav. Redno preverjajte, ali pravilno deluje.

Stroja ne uporabljajte, če se stikalo motorja ne vklopi oz. izklopi. Vsi stroji na bencinski pogon, ki jih ne morete upravljati s stikalom motorja, so nevarni in jih je treba zamenjati.

Pred zagonom redno preverjajte, da ste iz območja stroja odstranili vijačne ključke in orodja. Vijačni ključki ali orodje, ki je na vrtečem se delu stroja, lahko povzroči poškodbe.

Bodite pozorni na to, kar počnete in pri uporabi stroja uporabljajte zdravo pamet.

Ne nagibajte se čez stroj. Stroja ne uporabljajte, kadar ste bosi ali imate obute samo sandale oz. podobno lahko obutev.

Nosite zaščitno obutev, ki ščiti vašo stopala in zagotavlja boljši oprijem na spolzkih površinah. Vedno poskrbite, da imate stabilen položaj in dobro ravnotežje. To omogoča boljši nadzor nad strojem v nepričakovanih situacijah.

Izogibajte se nenamernemu zagonu. Pred prevažanjem stroja oz. pred izvajanjem popravil na stroju se prepričajte se, da je motor izklopljen. Če stroj prevažate ali na njem izvajate vzdrževalna dela ali popravila, medtem ko motor stroja deluje, lahko to povzroči nesrečo. Ustavite motor in izvlecite kabel vžigalne svečke.

Varno ravnanje z gorivom

Gorivo je lahko vnetljivo in njegovi hlapi se lahko pri vžigu spontano vnamejo. Pri uporabi upoštevajte previdnostne ukrepe, da bi zmanjšali verjetnost nastanka resnih poškodb.

Pri polnjenju ali praznjenju rezervoarja za gorivo uporabite odobreno posodo za gorivo in to delajte v čistem, dobro prezračevanem območju na prostem. Pri uporabi stroja v bližini delovnega območja ni dovoljeno kaditi in ne smejo biti prisotne iskre, odprti plamen ali drugi viri vžiga. Goriva nikoli ne dolivajte v notranjih prostorih.

Ozemljene prevodne predmete, npr. orodja, držite stran od izpostavljenih delov pod napetostjo in priključkov, da preprečite iskrenje in nastanek obloka. Zaradi tega lahko pride do vžiga hlapov goriva.

Pred polnjenje rezervoarja za gorivo vedno izklopite motor in pustite, da se ohladi. Pokrova rezervoarja nikoli ne odstranjujte ali/in ne točite goriva, medtem ko motor deluje ali je še vroč. Stroja ne uporabljajte, če ste v sistemu za gorivo odkrili mesta puščanja. Pokrovček rezervoarja počasi odvijte, da tako počasi sprostite tlak v rezervoarju.

Rezervoarja za gorivo nikoli ne napolnite prek oznak. Rezervoar lahko napolnite največ do 12,5 mm (1/2 palca) pod spodnjim robom nastavka za polnjenje, saj se gorivo ob segrevanju motorja razteza.

Varno zamenjajte vse pokrove rezervoarja za gorivo in posode in obrišite razlito gorivo. Ne uporabljajte stroja brez nameščenega pokrova rezervoarja.

Preprečite nastanek virov vžiga pri razlitem gorivu. Po razlitju goriva ne poskušajte vklopiti motor, temveč stroj umaknite z območja, kjer se je razlilo gorivo in preprečite nastanek virov vžiga, dokler hlapi goriva ne izhlapijo.

Gorivo shranjujte samo v za to posebej odobrenih posodah.

Gorivo vedno hranite na hladnem, dobro prezračevanem mestu, stran od isker, odprtega plamena ali drugih virov vžiga.

Goriva ali strojev z gorivom v rezervoarju nikoli ne hranite v stavbi, kjer se lahko hlapi goriva vnamejo zaradi isker, odprtega plamena ali drugih virov vžiga, kot so grelci za vodo, pečice, sušilniki in podobno. Pred skladiščenjem počakajte, da se motor ohladi v zaprtem prostoru.

Uporaba in nega stroja

Stroj postavite tako, da se med vzdrževalnimi deli, čiščenjem, nastavitvijo, namestitvijo dodatne opreme ali nadomestnih delov in med skladiščenjem ne more premikati.

Stroja ne uporabljajte na silo. Stroj, ki ga uporabljate, naj ustreza namenu uporabe. Z ustreznim strojem lahko bolje in varneje opravite delo ob predvideni nazivni moči.

Ne spreminjajte nastavitev regulatorja motorja in ne prekoračite največjega števila vrtljajev motorja. Regulator krmili največjo varno obratovalno vrtilno frekvenco motorja.

Motorja naj ne deluje pri visokem številu vrtljajev brez obremenitve.

Z rokami ali nogami ne segajte v območje vrtečih se delov.

Preprečite stik z vročim gorivom, oljem, izpušnimi plini in vročimi površinami. Ne dotikajte se motorja ali izpušnega sistema. Ti deli postanejo med obratovanjem zelo vroči in ostanejo vroči kratek čas po izklopu stroja. Pustite, da se motor po vzdrževalnim in nastavitvenih delih ohladi.

Če pri stroju po zagonu slišite nenavadne zvoke ali je mogoče čutiti vibracije, motor nemudoma izklopite, odklopite kabel za vžig in ugotovite vzrok. Nenavadni zvoki ali vibracije so praviloma opozorilni znak pred težavami.

Uporabljajte samo priključne in nadomestne dele, ki jih je odobril proizvajalec. Neupoštevanje tega napotka lahko povzroči poškodbe.

Stroj negujte. Bodite pozorni na nepravilno usmerjenost ali zatikanje premikajočih se delov, zlomljene dele in ostalo, kar bi lahko vplivalo na obratovanje stroja. Če je stroj poškodovan, ga pred uporabo popravite. Zaradi slabo vzdrževanih strojev prihaja do veliko nesreč.

Poskrbite, da v motor in dušilnik ne zaide trava, listje, odvečna mast ali ostanki rje, saj tako zmanjšate nevarnost požara.

Stroja nikoli ne pršite z vodo ali drugimi tekočinami. Ročaji morajo biti suhi, čisti in brez umazanije. Stroj očistite po vsaki uporabi.

Za varovanje okolja upoštevajte ustrezne zakone in predpise za odstranjevanje goriva, olja itd. med odpadke.

Prepričajte se, da je delujoč stroj v stanju mirovanja izven dosega otrok in da lahko stroj upravljajo samo usposobljene osebe. Stroj je nevaren, če z njim ravna neusposobljeni upravljavci.

Vzdrževanje

Pred čiščenjem, popravilom, pregledom ali nastavljanjem izklopite motor in se prepričajte, da vsi premikajoči se deli mirujejo. Odklopite kabel vžigalne svečke in držite kabel stran od vtiča, da tako preprečite nenameren zagon.

Vaš stroj lahko servisira samo strokovno usposobljeno osebje, pri čemer naj uporabi enake nadomestne dele. Tako zagotovite, da se ohranja varnost stroja.

Skrbno preverite območje, kjer bo potekalo delo in vzdržujte čistočo na delovnem območju, da preprečite spotikanje. Delajte na ravni, gladkih tleh.

Med montažo, inštalacijo, obratovanjem, vzdrževanjem, popravili ali transportom nikoli ne premaknite dela telesa v položaj, ki bi bil nevaren v primeru premikanja.

Vsi opazovalci, otroci in domače živali naj bodo vsaj 23 m (75 čevljev) oddaljeni. Kadar se vam približuje oseba, takoj zaustavite motor.

Motor zaženite previdno in v skladu z navodili ter držite stopala stran od premikajočih se delov.

Nikoli ne zapuščajte upravljalnega položaja, ko motor obratuje.

Med obratovanjem napravo vedno držite z obema rokama. Vedno trdno držite krmilo. Imejte v mislih, da stroj lahko kadarkoli nepričakovano poskoči navzgor ali naprej, če naleti na skrite ovire, kot so veliki kamni.

Stroj vedno vodite s hitrostjo hoje.

Bodite posebej previdni, ko uporabljate vzvratno prestavo ali pa stroj potegnete k sebi.

Bodite posebej previdni, ko vozite po gramoznih poteh, pločnikih ali cestah, ali pa le-te prečkate. Vedno bodite pozorni na skrite nevarnosti in promet.

Dela na zamrznjeni površini je treba opravljati z največjo mero pazljivosti, saj lahko stroj zdrsne.

Naprave ne uporabljajte v zaprtih prostorih, saj lahko pride do stiska upravljavca med stroj in drug predmet.

Stroja nikoli ne uporabljajte na klančini z nagibom nad 20°.

Pred zagonom motorja stroj premaknite vsaj 3 m od mesta polnjenja z gorivom.

Pred uporabo vedno preverite nivo olja v motorju.

Stroja ne uporabljajte na neravnih ali strmih cestah. Bodite zlasti previdni pri obratovanju v vzvratni smeri, da se izognete zdrs ali padcu.

Pred vsako uporabo preverite, ali so vse matice, vijaki in krtačni valjčki tesno priviti in varno priključeni, da zagotovite varnost in zanesljivo delovanje stroja. Nastavite potezala vzvoda, da tako zagotovite njihovo prilagodljivost in zanesljivost.

Pred vsako uporabo krtačo nastavite na ustrezno višino.

Pred uporabo preverite tlak v pnevmatikah in med uporabo pazite na ostre predmete, da preprečite predrte pnevmatik.

Ker so nekateri deli stroja izdelani iz plastike ali gume, jih morate hraniti stran od kemikalij, da tako preprečite kemične reakcije.

Če je pri pometanju krtača blokirana zaradi mehkega materiala, ustavite motor, odstranite vtič vžigalne svečke in nato odstranite material..

6. Preostala tveganja

Nevarnost poškodb!

Kljub upoštevanju vseh ustreznih gradbenih predpisov lahko pri obratovanju stroja pride do nevarnih situacij, npr. zaradi izmeta delov obdelovanca, izmeta delov orodja v primeru poškodovanih orodij, izmeta zvrtničenih kosov kamnov in delcev umazanije, emisije hrupa in prahu.

Preostale mehanske nevarnosti Nevarnost zaradi vibracij

Dolgotrajnejše delo s strojem lahko zaradi vibracij povzroči telesne okvare. Med delom imejte redne odmore.

7. Tehnični podatki

Menjalnik	3 prestave za vožnjo naprej/1 vzvratna prestava
Hitrost pri vožnji naprej	2,5 - 4,3 km/h
Hitrost pri vzvratni vožnji	2,5 km/h
Skupna širina stroja	1060 mm
Širina metle	1000 mm
Premier krtače	350 mm
Hitrost krtače	180 - 350 min ⁻¹
Stopnja vibracij na ročnem vzvodu	r: 7,127 / l: 5,577 m/s ²
Teža	82 kg
Pogon:	
Tip motorja	4-Taktni motor
Delovna prostornina	173 ccm ³
Število vrtljajev pri obremenitvi	2800 1/min.
Največje število vrtljajev	2900 1/min.
Zaganjalnik motorja	Povratni zaganjalnik (zaganjalnik s potezalom) E-start
Moč	3,6 kW / 4,9 PS

Gorivo	Neosvinčeni bencin od oktanskega števila 90 in z najv. deležem etanola 5 %
Največja kapaciteta rezervoarja za gorivo	1 l
Potrebno motorno olje	SAE 10W-30 / 10W-40
Največja kapaciteta rezervoarja za olje	0,6 l

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb!

Navedene emisijske vrednosti hrupa so bile določene v skladu z EN ISO 3744 za zvočno moč in EN ISO 11201 za zvočni tlak.

Nivo zvočne moči L_{WA} (zajamčen) = 98 db(A)
 Nivo zvočne moči L_{WA} (izmerjen) = 95 db(A)
 Meritvena negotovost K_{WA} = 2,5 db(A)
 Nivo zvočnega tlaka L_{PA} = 74,4 db(A)

8. Montaža (sliki 2 - 14)

Z naslednjimi navodili za montažo lahko stroj namestite v nekaj minutah.

Za montažo snežnega pluga in zbiralne škatle si oglejte ločena navodila za montažo.

Stroj za pometanje je tovarniško skoraj v celoti sestavljen in pripravljen za uporabo. Sestaviti je treba samo še nekaj manjših delov.

Montaža krmilnega vzvoda (slika 3)

Krmilni vzvod (3) postavite na pritrdilne vijake (7b) na stroju. Zategnite samozaporne matice M10 (7a).

Montaža vrtljivega droga (sliki 8, 9)

Pritrdite vrtljivi drog (3) s priloženo samozaporno matico M10, vzmetjo in podložko v enakem vrstnem redu, kot je prikazano na sliki 9. Nato vrtljivi drog (3) potisnite na navojni zatič (8d) in zategnite matico (8a).

Montaža zaščitne pločevine (sliki 2, 10)

Zaščitno pločevino (10a) namestite na levo in zaščitno pločevino (10b) namestite na desno stran stroja za pometanje. Pritrdite ju s priloženimi vijaki (10b) (M8 x 12 mm) in samozapornimi maticami M8.

Montaža prestavne ročice (sliki 2, 11)

Prestavno ročico (6) pritrdite s priloženimi cilindričnimi vijaki (11a) (M6 x 22 mm) in samozapornimi maticami (11b).

Ko prestavno ročico pritrdite na nov stroj, izberite izvrtino št. 1 na držalu prestavne ročice. Po 100 urah obratovanja oz. če menite, da se hitrost zmanjšuje, spremenite jo prestavite v izvrtino št. 2.

Montaža krtač (slika 3, 5, 12)

Gred s krtačami vstavite skozi krtačni valj (9), nato gred vstavite skozi pogonsko enoto. (Slike 12a–12c) Drugi krtačni valj odrinite, pri čemer morate paziti, da so matice krtačnih valjev poravnane z odmikacem pogonske enote (slika 12c). Namestite pritrditveno podložko in veliko podložno ploščico (slika 12d) in privijte samozaporno matico (M10) ter jo zategnite.

Priključek za E-Start (sliki 13, 14)

Za uporabo zaganjalnika E-Start, morate med seboj povezati oba priključka.

9. Obratovanje stroja za pometanje

▲ Motorno olje

- Olje je bilo pred prevažanjem izpraznjeno.
- Če pred zagonom motorja rezervoarja za olje ne napolnite z oljem, to lahko povzroči trajne poškodbe in izniči garancijo za motor.
- Upoštevajte tudi, da je stroj za pometanje ob dobavi ni napolnjen z gorivom ali oljem.
- Uporabljajte običajno motorno olje. (10W-30/10W-40), količina polnjenja pribl. 0,6 l.

▲ Gorivo

- Rezervoar za gorivo polnite le s čistim gorivom z najm. oktanskim številom 90 in najv. 5 % deležem bio-etanola.

▲ Pozor! Za napravo ne smete uporabljati bencina E10.

Nastavitev višine krmilnega vzvoda

Krmilni vzvod nastavite na višino, ki vam ustreza. Ob tem na spodnji strani krmilnega vzvoda uporabite ročaj (14).



Zagon motorja

1. Vzvod za plin (15) postavite v položaj »CHOKE« (DUŠILNIK)
2. Črpalko za vžig 1- do 4-krat aktivirajte glede na temperaturo, oglejte si nalepko na zračnem filtru.
3. Potezalo izvlecite, dokler ne začutite upora, nato pa ga sunkovito potegnite. Če se motor ne zažene, ponovno potegnite za ročaj.
4. Ko motor začne teči, vzvod za plin počasi prestavite v položaj »START« (ZAGON).

5. Ko se motor segreje, vzvod za plin prestavite v položaj med najv. in najn. položajem glede na želeno število vrtljajev.

Zagon motorja z električnim zaganjalnikom (slika 16)

Da bi preprečili nenameren zagon stroja, morate tipko Start (Zagon) odstraniti s stroja in jo varno shraniti.

Pri hladnem motorju vzvod za plin (15) postavite v položaj »CHOKE« (DUŠILNIK), ko pa je motor topel dušilna loputa ni potrebna.

Hladni zagon

1. Vzvod za plin (15) postavite v položaj »CHOKE« (DUŠILNIK)
2. Črpalko za vžig 1- do 4-krat aktivirajte glede na temperaturo, oglejte si nalepko na zračnem filtru. (nadalje pri točki 3 »Topli zagon«)

Topli zagon

1. Vzvod za plin prestavite v položaj Start (Zagon).
2. Pri zagonu stroja tipko Start (Zagon) namestite na ključavnico za vžig pod ročajem in jo pritisnite. (slika 16)
3. Tipko držite pritisnjeno, dokler se motor ne zažene, nato jo spustite.
4. Po potrebi ponovno nastavite vzvod za plin in vzvod dušilnika ponovno prestavite v položaj Start (Zagon).
5. Za zagon strojev za pometanje uporabite nosilec z lastnim pogonom.

Zaustavitev motorja

Vzvod za plin postavite v skrajni zadnji položaj, položaj »izklop motorja«.

Pozor!

Pazite na vroče dele motorja!

Pri delujočem motorju in takoj po zaustavitvi stroja obstaja nevarnost opeklin na izpuhu in drugih delih motorja. Otroci in hišni ljubljenci se ne smejo zadrževati v bližini motorja.

Nastavitev višine krtač (slika 17)

Krtačo nastavite na želeno višino s pomočjo ročice za nastavitev višine metle (13), ki se nahaja nad krtačo. Glejte sliko 17.

1. Odvijte zvezdasto matico (13a).
2. Ročico za nastavitev višine pometanja (13) zavrtite navzgor ali navzdol, dokler ne dosežete želenega položaja.
3. Zategnite zvezdasto matico (13a), da pritrdite ročico.

Pozor! Prenizka nastavitve povzroči preobremenitev pogonov in visoko obrabo.

Ročica sklopke za pogon koles (1) (sliki 1, 15)

Ročico sklopke (1) na sliki 15 potisnite navzdol. Stroj za pometanje se zdaj premika naprej ali nazaj. Če želite spremeniti smer, sprostite ročaj, prestavno ročico nastavite v želeno smer in ponovno privijte ročaj.

Ročica sklopke za pogon krtač (16) (sliki 1, 15)

Ročaj sklopke (16) na sliki 15 potisnite navzdol. Krtače so zdaj aktivirane.

Pozor! Dokler je aktiviran ročaj sklopke pogona koles (1), prestave ne smete zamenjati. To lahko povzroči hudo škodo na pogonu!

Regulator vrtilne frekvence krtač (17) (sliki 1, 15)

Za povečanje vrtilne frekvence krtač potisnite ročaj naprej. Če ročaj potegnete k sebi, se vrtilna frekvenca zmanjša. Pritisnite zaskočno tipko na ročaju, da lahko ročaj potegnete nazaj.

Vzvod za plin (15) (sliki 1, 15)

Vzvod za plin potisnite naprej ali nazaj. S tem nastavite število vrtljajev motorja.

Spreminjanje kota krtač (slika 18)

Krtače lahko zavrtite za 25 stopinj na vsako stran, tj. 12,5 stopinje na utor naprej in nazaj od sredine. Vrtljivi drog (4) je treba dvigniti, krtače zavrteti, drog pa ponovno sprostiti, da se blokada zaskoči.

Polnjenje akumulatorja (sliki 19, 20)

Preden lahko uporabite funkcijo E Start, morate akumulator polniti 5 ur! V ta namen odprite pokrov (sliki 19–20), ki se nahaja na spodnji desni strani stroja. Vtaknite vtič za polnjenje (slika 4) in ga vstavite v vtičnico za polnjenje.

10. Vzdrževanje

Ustrezno oskrbovanje in mazanje pomagata vzdrževati stroj v brezhibnem obratovalnem stanju.

Servisiranje

Izklopite motor in sprostite vse krmilne ročice. Motor mora biti hladen. Vtič vžigalne svečke snemite z vžigalne svečke, da preprečite zagon motorja. Preverite splošno stanje stroja in bodite pozorni na razrahljane vijake, nepravilno usmerjenost ali zatikanje premikajočih se delov, zlomljene dele in ostale stvari, ki bi lahko vplivale na varnost pri delu. Odstranite vse tujke in ostale materiale, ki so se nabrali na krtači. Stroj očistite po vsaki uporabi. Za mazanje vseh premikajočih se delov uporabljajte visokokakovostno in redko strojno olje.

⚠ **Za čiščenje stroja nikoli ne uporabljajte visokotlačnih čistilnikov. Voda lahko vdre v zatesnjene predele stroja in ohišja gonila ter povzroči škodo na vretenih, zobnikih, ležajih in motorju. Če uporabljate visokotlačne čistilnike, skrajšate življenjsko dobo in poslabšate enostavnost vzdrževanja.**

Položaj vzvoda

Če se vzvod okvari, bi bila posledica lahko večja odprtina, kar bi otežilo uporabo. To pomeni, da je treba prilagoditi potezala, vzvode nastaviti v prvotne položaje in vse zategniti.

Motorno olje

Pred vsako uporabo preverite nivo olja. Odstranite merilno palico za olje in pri vodoravno postavljenem stroju preverite, ali je nivo med obema oznakama. Po potrebi dolijte olje.

Menjava motornega olja

Olje je treba zamenjati na vsakih 50 obratovnih ur in v toplem stanju in ko motor miruje.

V ta namen pustite, da motor kratek čas deluje. Nato olje iztočite v primerno posodo, tako da odstranite čep za izpust (6a) (slika 20). Ko olje v celoti iztočite, natočite sveže olje.

Priporočeno motorno olje

SAE 10W-30 ali SAE 10W-40 (odvisno od temperature pri uporabi).

Pomemben napotek v primeru popravila:

Ko pripravljate napravo za popravilo, pazite, da jo iz varnostnih razlogov na servis pošljete brez olja in bencina.

Servisne informacije

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Obrabni deli*: Krtače, transmisijski jermeni, Motor-no olje, vžigalna svečka, zračni filter, gumijasto ustje prestreznega elementa, obrabna letev snežnega plu-ga, kolesa

* ni nujno, da je v obsegu dobave!

11. Skladiščenje

Napravo in njen pribor skladiščite v temnem, suhem prostoru, ki je zaščiten pred zmrzaljo in izven dose-ga otrok. Idealna temperatura skladiščenja je med 5 in 30°C.

Če želite stroj, kadar ga ne uporabljate več kot 30 dni, shraniti, storite naslednje.

1. Popolnoma izpraznite rezervoar. Gorivo z etano-lom ali MTBE lahko po več kot 30 dneh že postane staro. Staro gorivo je smolno in lahko zamaši uplinjač in ovira pretok goriva.
2. Zaženite motor in ga pustite teči, dokler se ne zaustavi. S tem zagotovite, da v uplinjaču ne os-tane gorivo. S tem preprečite, da bi se v uplinja-ču nabrale usedline smole, ki lahko povzročijo poškodbe motorja.
3. Olje iztočite iz motorja, ko je ta še topel. Motor v skladu z načrtom vzdrževanja napolnite s svežim oljem istega razreda.
4. Za čiščenje zunanosti stroja in odstranjevanje tujkov iz prezračevalnih rež uporabite čiste krpe.

⚠ **Pri čiščenju plastičnih delov ne uporabljajte agresivnih čistil ali čistil na naftni osnovi. Kemi-kalije lahko poškodujejo plastične dele.**

5. Preverite, ali so deli razrahljani ali poškodovani. Popravite ali zamenjajte poškodovane dele in za-tegnite razrahljane vijake ali maticе.
6. Stroj skladiščite na ravni podlagi v čisti, suhi stav-bi z dobrim zračenjem. Stroja z gorivom ne shra-njujte v neprezračevanem prostoru, kjer bi lahko bencinski hlapi prišli v stik s plameni, iskrami, vžigalnimi plameni in drugimi viri vžiga.

⚠ **Stroja z gorivom ne shranjujte v neprezračeva-nem prostoru, kjer bi lahko bencinski hlapi prišli v stik s plameni, iskrami, vžigalnimi plameni in drugimi viri vžiga.**

12. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom. Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reci-klirati. Naprava in njen pribor sta izdelana iz različ-nih materialov kot npr. kovine in plastika. Pokvarjene sestavne dele odstranite med posebne odpadke. V ta namen povprašajte v tehnični trgovini ali na ob-činski upravi!

Odpadne opreme ne odvrzite med gospodinske odpadke!



Ta simbol označuje, da je tega izdelek v skladu z Direktivo o odpadni električni in elektronski opremi (2012/19/EU) in v skladu z nacionalno zakonodajo ni dovoljeno odvreči med gospodinske odpadke. Ta izdelek je treba dostaviti na ustrezno zbirno mesto. Lahko ga, na primer, vrnete ob nakupu podobnega izdelka ali pa ga dostavite v zbirni center, ki je pristojen za reciklažo odpadne električne in elektronske opreme. Nepravilno roko-
vanje z odpadno opremo lahko zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto prisotne v odpadni električni in elektronski opremi, negativno vpliva na okolje in zdravje ljudi. Če ta izdelek pravilno zavržete, prispevate tudi k učinkoviti rabi naravnih virov. Informacije o zbirnih mestih odpadne opreme dobite pri mestni upravi, lokalnem organu, ki je pristojen za ravnanje z odpadki, pri pooblaščenem zbirnem centru za odstranjevanje odpadne električne in elektronske opreme ali pri svojem komunalnem podjetju.

Baterij in akumulatorjev ne odvrzite med gospodinske odpadke!



Kot uporabnik ste zakonsko obvezani, da vse baterije in akumulatorje, ki vsebujejo škodljive snovi* ali jih ne vsebujejo, dostavite v zbirni center v svoji občini ali v trgovino, kjer bodo poskrbeli, da bodo ti izdelki odstranjeni okolju prijazno.

*označeno z: Cd = kadmij, Hg = živo srebro, Pb = svinec

- Baterije vzemite iz laserja, preden napravo in baterije odvržete med odpadke.

13. Pomoč pri motnjah

Težava	Vzrok	Ukrep
Motor se ne zažene.	- Kabel vžigalne svečke je snet. - Ni goriva ali staro gorivo. - Dušilka ni v odprtem položaju. - Vod za gorivo je zamašen. - Umazana vžigalna svečka. - Zalit motor.	- Kabel vžigalne svečke fiksno priključite na vžigalno svečko. - Natočite čist, svež bencin. - Ročico za plin morate ob hladnem zagonu obrniti v položaj dušilke. - Očistite vod za gorivo. - Očistite, nastavite razmik ali zamenjajte. - Počakajte nekaj minut, preden poskušate ponovno zagnati motor, vendar ne pustite, da bi motor vsesaval.
Motor teče nemirno.	- Kabel vžigalne svečke je razrahljan. - Motor deluje z DUŠILKO. - Vod za gorivo je zamašen ali pa je gorivo staro. - Prezračevanje je zamašeno. - Voda ali umazanija v sistemu za dovod goriva. - Umazan zračni filter. - Napačno nastavljen uplinjač.	- Priključite in pritrdite kabel vžigalne svečke. - Obrnite ročico dušilke v položaj OFF (IZKLOP). - Očistite vod za gorivo. V rezervoar natočite čist, svež bencin. - Očistite prezračevanje. - Izpraznite rezervoar. V rezervoar natočite sveže gorivo. - Očistite ali zamenjajte zračni filter. - Obrnite se na servis.
Motor je pregret.	- Nivo motornega olja je nizek. - Umazan zračni filter. - Tok zraka je oviran. - Uplinjač ni pravilno nastavljen.	- V ohišje ročične gredi nalijte ustrezno olje. - Očistite zračni filter. - Odstranite ohišje in očistite. - Obrnite se na servis.
Stroj za pometanje ne pometa, ko motor teče.	- Krtača je blokirana zaradi umazanije. - Jermen je razrahljan ali obrabljen. - Levi zgornji vzvod je razrahljan ali obrabljen.	- Izklopite motor, odklopite vtič vžigalne svečke in odstranite umazanijo. - Razrahljane jermene naj vam napnejo. Obrabljene jermene naj vam zamenjajo. - Razrahljani vzvod naj vam zategnejo. Obrabljeni vzvod naj vam zamenjajo.
Stroj za pometanje ne deluje.	- Povezovalni kabel pogonskega sistema ni pravilno nastavljen. - Jermen je razrahljan ali obrabljen. - Pnevmatike so obrabljene.	- Nastavite povezovalni kabel. - Razrahljane jermene naj vam napnejo. Obrabljene jermene naj vam zamenjajo. - Obrabljene pnevmatike naj vam zamenjajo.
Močne vibracije	Razrahljani deli ali poškodovan polž.	Ustavite motor, odklopite vtič vžigalne svečke in privijte razrahljane vijake in matice ter dajte poškodovanega polža v popravilo.

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!
	Viseljen védőszemüveget és hallásvédőt!
	Viseljen biztonsági cipőt!
	Figyelem, forró felületek - égési sérülés veszélye!
	FIGYELEM! Az üzemanyagok tűzveszélyesek és robbanékonyak - égési sérülés veszélye
	Biztosítsa, hogy mások is kellő biztonsági távolságot tartsanak. A készülékkel nem dolgozó személyeket ne engedje az eszköz közelébe.
	Forgó kefék! Maradjon távol tőlük!
	Forgó kefék: Ne nyúljon bele. Sérülésveszély!
	Szétrepülő tárgyak okozta veszély!
	A kipufogógázok belélegzése okozta veszély!
	Fontos! A kipufogógázok mérgezőek, a motort ezért ne működtesse nem szellőztetett területeken
	Ne tankoljon járó motor mellett!
	Karbantartási munkálatok előtt vegye le a gyertyapipát.

Tartalomjegyzék:

Oldal:

1.	Bevezető.....	77
2.	A készülék leírása	77
3.	Szállított elemek.....	77
4.	Rendeltetésszerűi használat.....	78
5.	Általános biztonsági utasítások	78
6.	Maradék kockázatok	80
7.	Technikai adatok	81
8.	Szerelés	81
9.	A seprőgép üzemeltetése	82
10.	Karbantartás	83
11.	Tárolás.....	83
12.	Megsemmisítés és újrahasznosítás.....	84
13.	Hibaelhárítás	85

1. Bevezető

Gyártó:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Tisztelt vásárló,

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

Megjegyzés:

A készülék gyártója az érvényes termékszavatossági törvény értelmében nem felelős azokért a károkért, amelyeket a készüléken vagy a készülékkel okozott a következő esetekben:

- Szakszerűtlen kezelés
- A kezelési útmutató figyelmen kívül hagyása
- Külső, erre fel nem jogosított munkaerő által végzett javítások
- Nem eredeti pótalkatrészek beszerelése és cseréje
- Rendeltetéstől eltérő használat
- Elektromos berendezés meghibásodása annak következtében, hogy nem veszi figyelembe az elektromos előírásokat a VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113 rendelkezéseket

Javasoljuk önnek:

Szerelés és üzembe helyezés előtt olvassa át a kezelési útmutató teljes szövegét.

Ez a kezelési útmutató megkönnyíti Önnek a gép megismerését és a rendeltetésszerű alkalmazási lehetőségeinek kihasználását.

A kezelési útmutató fontos tanácsokat tartalmaz arról, hogyan dolgozzon a géppel biztonságosan, szakszerűen és gazdaságosan, hogy kerülheti el a veszélyeket, hogyan takarékoskodhat a javítási költségekkel, hogyan csökkentheti a kiesett időt és hogyan növelheti a gép élettartamát és megbízhatóságát.

A kezelési útmutató biztonsági rendelkezésein túl az üzemelésnél feltétlenül vegye figyelembe az országában érvényes előírásokat is.

Őrizze a kezelési útmutatót egy műanyag tasakban, szennyezéstől és nedvességtől védve a gép közelében. Minden kezelő személy a munka megkezdése előtt olvassa el és gondosan vegye figyelembe.

A gépen csak olyan személyek dolgozhatnak, akik a gép használatát megtanulták és az ezzel kapcsolatos veszélyeket ismerik. Tartsa be a megkövetelt minimális életkort.

A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a azonos gépeket üzemeltetésekor.

Az útmutató, valamint a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyásából származó balesetekért és károkért nem vállalunk felelősséget.

2. A készülék leírása (1 ábra)

1. A kerékajtás kuplungfogantyúja
2. Fogantyú
3. Kormányrúd
4. Billentő kar
5. Motor
- 5a. Nívópálca
6. Váltókar
- 6a. Olajleeresztő csavar
7. Kerék
8. Támasztókerék
9. Kefe
10. Bal / jobb oldali védőlemez
11. A hótoló pajzs / gyűjtőtartály tartószerkezete
12. Ékszíj burkolata
13. Seprű magasságállító tekerőkarja
14. Kormányrúd beállítója
15. Gázkar
16. A kefehajtás kuplungfogantyúja
17. Kefe fordulatszámának szabályzója
18. Tanksapka

3. Szállított elemek (2 - 6 ábra)

- Kicsomagolás után ellenőrizzen minden alkatrész, hogy nem látható-e rajta szállításból eredő sérülés. Bármilyen hiba esetén azonnal értesítse a szállítási ügynököt. A későbbi panaszok nem vehetők figyelembe.
- Győződjön meg arról, hogy a szállítmány teljes.
- Üzembe helyezés előtt ismerkedjen meg a géppel, gondosan elolvassa ezeket az utasításokat.
- Csak eredeti tartozékokat, kopó- vagy cserealkatrészeket használjon. Cserealkatrészek a scheppach kereskedőnél találhatók.
- Rendeléskor tüntesse fel a rendelésében a mi rendelési számainkat, valamint a gép típusát és gyártási évét.

⚠ FIGYELEM

A készülék és a csomagolóanyag nem gyerekjáték! A gyerekek ne játsszanak a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró alkatrészekkel! Fennáll a lenyelés és fulladás veszélye!

A seprőgépet részben összeszerelt állapotban szállítjuk, és gondosan kartondobozba csomagoljuk. Miután az összes alkatrész kivette a csomagolásból, a következőkkel kell rendelkeznie:

- Váltókar
- Kefék
- Bal / jobb oldali védőlemez
- Keferúd
- Alapgép
- Lencsefejű csavar, M8 x 12 mm, önzáró anyával (8 db)
- Önzáró anya, karimával, M10 (5 db)
- Hatlapfejű csavar, karimával, M6 x 22 mm, önzáró anyával (2 db)

A csavarok és anyák már lazán elő vannak szelvé, és a megfelelő alkatrészekben találhatók.

4. Rendeltetésszerűi használat

A gépet csak rendeltetésszerűen szabad használni. Minden ettől eltérő használat nem rendeltetésszerűnek minősül. Az ebből fakadó minden kárért és sérülésért nem a gyártó, hanem a felhasználó/kezelő viseli a felelősséget.

A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások betartása, valamint a kezelési utasításban foglalt szerelési és üzemeltetési utasítások betartása is.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ismerniük kell ezeket, és tájékozottnak kell lenniük a lehetséges veszélyekről.

Ezenfelül a lehető legszigorúbban be kell tartani a balesetmegelőzési előírásokat. Vegye figyelembe a további általános érvényű munkaegészségügyi és biztonságtechnikai szabályokat is.

Ha a berendezésen változtatást hajt végre, az ebből eredő kárért a gyártó nem vállal felelősséget.

Kerjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kezműipari vagy gyári használatra lettek konstruálva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék ipari, kezműipari vagy gyári üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

Környezetvédelem

Minden anyagot szelektíven gyűjtsön, ne dobja őket a háztartási hulladékba. Az összes szerszámot, tömlőt és csomagolást fajtánként válogassa szét, vigye el a helyi hulladékgyűjtő udvarba, és környezetbarát módon ártalmatlanítsa.

A jelen üzemeltetési utasításokban ezzel a jellel jelöltük azokat a helyeket, amelyek a biztonsággal kapcsolatosak: △

5. Általános biztonsági utasítások

Ismerje meg a gépet

Olvasza el és értelmezze a kezelési útmutatót és a gépen elhelyezett táblákat. Ismerje meg az üzemelés módját és az üzemelési határokat, valamint a különleges veszélyforrásokat. Az utcák tisztítását csak speciális oktatásban részesült személyzet végezheti. A kezelőszemélyzet képzéséhez tartozik a biztonságos munkavégzésről szóló oktatás is. Alaposan ismerkedjen meg a kezelőelemekkel és azok megfelelő működésével. Tanulja meg, hogy hogyan állítható meg a gép és kapcsolható ki gyorsan a vezérlés.

Ügyeljen arra, hogy az összes utasítást és biztonsági óvintézkedést elolvassa és megértse. Addig ne próbálkozzon a gép kezelésével, míg teljesen meg nem értette a motor helyes kezelését és karbantartását, valamint a sérülések és/vagy anyagi károk elkerülését.

Munkaterület

Soha ne indítsa el zárt térben a gépet, és ne járassa zárt térben. A kipufogógázok veszélyesek, mivel szén-monoxidot tartalmaznak, amely egy szagtalan és halált okozó gáz. Csak jól szellőző külső terekben üzemeltesse ezt a gépet. Jó láthatóság vagy világítás nélkül soha ne kezelje a gépet.

Személyi biztonság

Ne üzemeltesse drogok, alkohol vagy gyógyszer hatása alatt a gépet, mivel ezek befolyása alatt kevésbé képes a megfelelő kezelésre.

Megfelelő ruházatot viseljen. Viseljen hosszú nadrágot, csizmát és kesztyűt. Ne viseljen bő ruházatot, rövidnadrágot vagy bármilyen ékszert. Úgy kösse össze a haját, hogy legfeljebb a válláig érjen. Haját, ruházatát és kesztyűjét tartsa távol a maguktól mozgó alkatrészekről. A mozgó alkatrészek elkapathatják a laza ruházatot, az ékszereket vagy a hosszú haját. Használjon személyi védőfelszerelést. Az adott alkalmazási feltételeknek megfelelően mindig viseljen védőszemüveget és hallásvédőt.

Indítás előtt vizsgálja meg a gépet. Ügyeljen arra, hogy a védőszerkezetek megfelelően felszerelt és működőképes állapotban legyenek. Győződjön meg arról, hogy az anyák, csavarok stb. szorosan meg vannak húzva.

Soha ne használja a gépet, ha javításra van szüksége, vagy ha rossz műszaki állapotban van. Használat előtt cserélje ki a sérült, hiányzó vagy hibás alkatrészeket. Ellenőrizze, hogy nem szivárogo-e az üzemanyag. Tartsa üzembiztos állapotban a gépet. A biztonsági berendezéseket soha nem szabad e távolítani vagy manipulálni. Rendszeresen ellenőrizze ezek megfelelő működését.

Ne használja a gépet, ha a motorkapcsoló nem kapcsolja be vagy ki a motort. Azok a benzines gépek, amelyeket nem lehet a motorkapcsolóval kezelni, veszélyesek, és ki kell őket cserélni.

Szoktassa rá magát arra, hogy az indítás előtt ellenőrizze, hogy a csavarkulcsokat és szerszámokat eltávolították-e a gép területéről. A gép forgó alkatrészénél található csavarkulcs vagy szerszám sérüléseket okozhat.

Maradjon éber, figyeljen arra, amit csinál, és a gép használata során józan ésszel cselekedjen.

Ne támaszkodjon a gépre. Ne kezelje mezítláb, illetve szandálban vagy hasonló nyitott lábbeliben a gépet. Olyan biztonsági cipőt viseljen, amely védi a lábat, és a csúszós talajokon javítja a stabilitást. Mindig ügyeljen a biztos állásra és az egyensúlyra. Ennek köszönhetően jobban uralhatja a gépet a váratlan helyzetekben.

Kerülje el az akaratlan indítást. A gép szállítása, valamint a karbantartási és javítási munkálatok végrehajtása előtt ügyeljen arra, hogy a motor ki legyen kapcsolva. Ha járó motornál hajtja végre a gép szállítását vagy a karbantartási és javítási munkálatokat, akkor balesetekre kerülhet sor. Állítsa le a motort, és húzza ki a gyújtókábelt.

Az üzemanyag biztonságos kezelése

Az üzemanyag gyúlékony, és meggyulladás esetén a gőzei hirtelen felrobbanhatnak. A súlyos sérülések valószínűségének csökkentése érdekében hozzon elővigyázatossági intézkedéseket az üzemanyag használatakor.

Az üzemanyagtartály utántöltésekor vagy ürítésekor engedélyezett üzemanyagkannát használjon, és tiszta, jól szellőző kültéri helyen dolgozzon. A tankolás vagy a gép üzemeltetése során a munkahely közelében tilos a dohányzás, valamint a szikrák, nyílt láng és egyéb gyújtóforrások használata. Soha ne végezze zárt térben az üzemanyag utántöltését.

A szikra- és fényívképződés megelőzése érdekében a földelt vezetőképes tárgyakat, például szerszámokat tartsa távol a szabadon lévő feszültség alatta álló alkatrészekről és kapcsolatokról. Ezek az események az üzemanyaggyűjtők gyulladásához vezethetnek.

Az üzemanyagtartály utántöltése előtt mindig kapcsolja ki és hagyja lehűlni a motort. Soha ne távolítsa el a tanksapkát és/vagy ne töltsön be üzemanyagot, amikor még jár a motor vagy forró a motor. Soha ne üzemeltesse a gépet, ha tud arról, hogy szivárog az üzemanyagrendszer.

A tartály nyomásának lassú megszüntetése érdekében lassan lazítsa meg a tanksapkát.

Soha ne töltsen túl az üzemanyagtartályt. A tartályt legfeljebb 12,5 mm-rel (1/2") a betöltőcsonc alsó széle alatti szintig szabad feltölteni, mert a motor hője miatt kitágul az üzemanyag.

Helyezze vissza az összes tank- és tartálysapkát, és törölje fel a kiöntött üzemanyagot. Soha ne üzemeltesse a gépet fixen felszerelt tanksapka nélkül. Kerülje a gyújtóforrások keletkezését a kifolyt üzemanyagnál.

Az üzemanyag kifolyása után ne próbálkozzon a motor indításával, hanem vigye el a gépet arról a helyről, ahol az üzemanyag kifolyt, és mindaddig kerülje a gyújtóforrások létrehozását, amíg el nem párolog az üzemanyagpára.

Az üzemanyagot csak kifejezetten erre a célra engedélyezett tartályokban tárolja.

Az üzemanyagot mindig hűvös, jól szellőző helyen, szikráktól, nyílt lángoktól és egyéb gyújtóforrásoktól biztonságos távolságban tárolja.

Soha ne tárolja az üzemanyagot vagy az üzemanyaggal feltöltött gépeket olyan épületben, ahol szikra, nyílt láng vagy egyéb gyújtóforrás, például vízforraló, sütő, szárítóautomata vagy hasonló elérheti az üzemanyagpárát. A zárt térben való tárolás előtt hagyja lehűlni a motort.

A gép használata és ápolása

Úgy helyezze el a gépet, hogy a karbantartási munkálatok, tisztítás, beállítás, tartozékok vagy pótalkatrészek felszerelése, valamint a tárolás során ne mozdulhasson el. Ne kezelje erőszakkal a gépet. A feladatának megfelelő gépet használjon. A megfelelő gép a tervezett névleges teljesítménnyel üzemeltetve jobban és biztonságosabban hajtja végre a munkát. Ne módosítsa a motorszabályozó beállításait, és ne lépje túl a motor maximális fordulatszámát. A szabályozó vezérli a motor legnagyobb biztonságos üzemi fordulatszámát.

Ne hagyja, hogy a motor terhelés nélkül magas fordulatszámmal járjon.

Kezeit és lábait tartsa távol a mozgó alkatrészek területétől. Kerülje a forró üzemanyaggal, olajjal, kipufogógázokkal és felületekkel való érintkezést. Ne érintse meg a motort vagy a kipufogót. Üzemelés közben ezek az alkatrészek felforrósodnak, és a gép kikapcsolása után még rövid ideig forrók maradnak. A karbantartási vagy beállítási munkálatok előtt hagyja lehűlni a motort.

Ha indítás után a gép szokatlan zajokat vagy rezgéseket bocsát ki, akkor azonnal kapcsolja ki a motort, húzza ki a gyújtókábelt, és állapítsa meg az okot. A szokatlan zajok vagy rezgések rendszerint problémákra figyelmeztetnek.

Csak a gyártó által engedélyezett felszerelhető alkatrészeket és tartozékokat használja. Ezen utasítás figyelmen kívül hagyása sérülésekhez vezethet.

Ápolja a gépet. Ügyeljen a mozgó részek hibás beállítására vagy szorulására, az alkatrészek törésére és minden más olyan körülményre, amely negatív hatással lehet a gép üzemeltetésére. Sérülések esetén a használat előtt javíttassa meg a gépet. Számos balesetre a rosszul karbantartott gép következtében kerül sor.

A tűzveszély csökkentése érdekében tartsa fűtől, levelektől, felesleges zsírtól és rozsdakérgektől mentesen a motort és a hangtompítót.

Soha ne permetezzen vizet vagy egyéb folyadékot a gépre. Tartsa szárazon, tisztán és szennyeződésektől mentesen a kézi karokat. Minden használat után tisztítsa meg a gépet.

A környezet védelme érdekében vegye figyelembe az üzemanyag, olaj stb. ártalmatlanítására vonatkozó törvényeket és előírásokat.

Gondoskodjon arról, hogy az álló helyzetben járó gép közelébe ne mehessenek gyermekek, és a gép kezelését csak betanított személyek számára engedélyezze. Veszélyes lehet, ha a gépet képzetlen kezelő irányítja.

Karbantartás

Tisztítás, javítás, ellenőrzés vagy beállítás előtt kapcsolja ki a motort, és győződjön meg arról, hogy az összes mozgó alkatrész megállt. Húzza ki a gyújtókábelt, és a véletlen indítás megakadályozása érdekében tartsa a pipától távol a kábelt.

A gép karbantartását csak képzett személyzettel és az eredetivel megegyező pótalkatrészek használatával végeztesse el. Ez biztosítja a gép biztonságának megőrzését.

Gondosan ellenőrizze azt a területet, ahol dolgozni kell, és a botlásveszély megakadályozása érdekében tartsa tisztán és szennyeződésektől mentesen a munkaterületet. Sík, egyenes talajon dolgozzon.

A szerelés, összeszerelés, üzemeltetés, karbantartás, javítás vagy szállítás közben soha ne vigye egyetlen testrészét se olyan helyzetbe, amely veszélybe kerülne, ha mozgásra kerülne sor.

A nézőket, gyermekeket és háziállatokat tartsa legalább 23 m (75 láb) távolságra. Azonnal állítsa le a gépet, ha valaki a közelébe ér.

Óvatosan, az útmutató alapján indítsa el a motort, és lábait tartsa távol a mozgó alkatrészekről.

Soha ne hagyja el a kezelőhelyet, miközben jár a motor.

Üzemelés közben mindig két kézzel tartsa a készüléket. Mindig szorosan tartsa a kormányrudat. Gondoljon arra, hogy a gép váratlanul fel- vagy előreugorhat, ha rejtett akadályokba, például nagy kövekbe ütközik. Mindig lépésben haladjon a géppel.

Legyen különösen óvatos, amikor hátramenetben halad, vagy amikor maga felé húzza a gépet.

Legyen különösen óvatos, amikor kavicsos utakon, gyalogjárókon vagy utcákon dolgozik vagy ezeken kel át. Mindig ügyeljen a rejtett veszélyekre és a forgalomra.

Fagyott talajon való munkavégzés esetén a legnagyobb figyelemmel járjon el, mert a gép csúszásra hajlamos.

Ne használja zárt terekben a gépet, ahol a kezelő beszorulhat a gép és egy másik tárgy közé. Ne használja 20°-nál nagyobb lejtőszöggel rendelkező lejtőkön a gépet.

A motor indítása előtt legalább 3 méterrel távolodjon el a géppel a tankolás helyétől. Használat előtt mindig ellenőrizze a motor olajsintjét.

Ne használja egyenetlen vagy meredek utcákban a gépet. Legyen óvatos, különösen a hátramenetben történő üzemeltetéskor, hogy elkerülje az elcsúszásokat vagy eséseket.

A gép biztonságának és megbízhatóságának biztosítása érdekében minden egyes használat előtt ellenőrizze, hogy az összes anya, csavar és keférgő szorosan meg van-e húzva és biztonságosan csatlakozik-e.

Állítsa be a kötélhúzó karokat, és gondoskodjon arról, hogy rugalmasak és megbízhatóak legyenek.

Minden egyes használat előtt állítsa a megfelelő magasságba a keféket.

Használat előtt ellenőrizze az abroncsnyomást, és a használat közben ügyeljen az éles tárgyakra, hogy megakadályozza az abroncsok átszúrását. Mivel a gép néhány alkatrésze műanyagból vagy gumiból készült, ezért a vegyi reakciók megelőzése érdekében tartsa távol ezeket az alkatrészeket a vegyszerektől. Ha a seprés közben puha anyagok blokkolják a keféket, akkor állítsa le a motort, távolítsa el a gyújtógyertya-pipát, és utána távolítsa el az anyagot.

6. Maradék kockázatok

Sérülésveszély!

Az összes vonatkozó gyártási előírási betartása ellenére is jelentkezhetnek veszélyek a gép üzemeltetések, például a munkadarabrészek elrepülése, sérült szerszámok esetén a szerszámrészek elrepülése, a felkavart kő- és pizsokdarabok elrepülése, a zaj- és porkibocsátás miatt.

Mechanikai maradék veszélyek

Rezgés általi veszély

A géppel való hosszabb munkavégzés a rezgések miatt testi problémákat okozhat. Rendszeresen tartson szünetet.

7. Technikai adatok

Hajtómű	3 előremeneti / 1 hátrameneti sebesség-fokozat
Előremeneti sebesség	2,5 - 4,3 km/h
Hátrameneti sebessége	2,5 km/h
A teljes gép szélessége	1060 mm
Seprési szélesség	1000 mm
Kefe átmérője	350 mm
Kefe sebessége	180 - 350 min ⁻¹
Rezgésszint a kezikarnál	r: 7,127 / l: 5,577 m/s ²
Tömeg	82 kg
Hajtómű	
Motor típusa	4 ütemű motor
Lökettérfogat	173 ccm ³
Terhelési fordulatszám	2800 1/min.
Maximális fordulatszám	2900 1/min.
Motorindító	Írányváltó indító (kötélhúzásos indító) Önindító
Teljesítmény	3,6 kW / 4,9 PS
Üzemanyag	Ólommentes benzin 90-es oktánszám felett, etanol maximális aránya: 5%
Üzemanyagtartály maximális térfogata	3,6 l
Szükséges motorolaj	SAE 10W-30 / 10W-40
Olajtartály maximális térfogata	0,6 l

Műszaki módosítások előfordulhatnak!

A megadott zajkibocsátási értékek megállapítása a hangteljesítményhez az EN ISO 3744 szabvány, illetve a hangnyomáshoz az EN ISO 11201 szabvány alapján történt.

Hangteljesítményszint L_{WA} (garantált) = 98 db(A)

Hangteljesítményszint L_{WA} (mért) = 95 db(A)

Mérési bizonytalanság K_{WA} = 2,5 db(A)

Hangnyomásszint L_{PA} = 74,4 db(A)

8. Szerelés (2. - 14. ábra)

A következő szerelési utasításokkal néhány perc alatt elvégezheti a gép összeszerelését.

A hótoló pajzs és a gyűjtődoboz felszerelését lásd a külön szerelési útmutatókban.

A seprőgép gyárilag szinte teljesen össze van szerelve, és üzemkész. Csak néhány alkatrészt kell még összeszerelni.

A kormányrúd felszerelése (7. ábra)

Tegye fel a kormányrudat (3) a gép rögzítő csap-szegeire (7b). Húzza meg az M10-es önzáró anyákat (7a).

A billentő kar felszerelése (8., 9. ábra)

Szerelje fel a billentő kart (3) a tartozékként mellékelt M10-es önzáró anyával, rugóval és alátétekkel a 9. ábrán ismertetett sorrendben. Ezután nyomja rá a billentő kart (3) a menetes szárra (8d), és húzza meg rajta az anyát (8a).

A védőlemezek felszerelése (2., 10. ábra)

Tegye fel a bal (10a) és a jobb (10b) oldali védőlemezt a gépre. Rögzítse őket a tartozékként mellékelt csavarokkal (10b) (M8 x 12 mm) és M8-as önzáró anyákkal.

A váltókar felszerelése (2., 11. ábra)

Rögzítse a váltókart (6) a tartozékként mellékelt hengeresfejű csavarokkal (11a) (M6 x 22 mm) és önzáró anyákkal (11b).

Ha a váltókart új gépre szereli fel, akkor az 1. sz. furatot válassza a váltókar tartószerkezetén. 100 üzemóra múltán, illetve ha az a benyomása, hogy csökken a sebesség, váltson át a 2. furatra.

A kefék felszerelése (3., 5., 12. ábra)

Vezesse be a kefetengelyt a kefehengerbe (9), majd dugja át a tengelyt a meghajtó egységen. (12a - 12c ábra) Tolja fel a második kefehengert, ennek során ügyeljen arra, hogy a kefehengerek hornyai egybeessenek a meghajtó egység bütykeivel (12c ábra). Tegye fel az alakos tárcsát és a nagy hézagoló alátétet (12d), csavarozza rá az önzáró anyát (M10), és húzza meg.

Önindító csatlakoztatása (13., 14. ábra)

Az önindító használatához össze kell kötnie egymással a két csatlakozót.

9. A seprőgép üzemeltetése

△ Motorolaj

- A szállításhoz leengedtük az olajat.
- Ha a motor elindítása előtt nem tölti fel olajjal az olajtartályt, akkor az tartós károkhoz és a motor garanciájának megszűnéséhez vezet.
- Kérjük, vegye figyelembe, hogy a seprőgépet üzemanyag és olaj nélkül szállítjuk.
- Használjon kereskedelmi forgalomban kapható motorolajat. (10W-30 / 10W-40), betöltési mennyiség kb. 0,6 l.

△ Üzemanyag

- Csak tiszta, min. 90-es oktánszámú és max. 5% bioetanolt tartalmazó üzemanyagot töltsön az üzemanyagtartályba..

△ Figyelem! A készüléket nem szabad E10-es benzinnel üzemeltetni..

A kormányrúd magasságának beállítása

Állítsa be a kormányrudat a munkavégzéshez Önnek kényelmes magasságba. Ehhez használja a kormányrúd alján található fogantyút (14).



A motor indítása

1. Állítsa a gázkart (15) a „SZIVATÓ” állásba.
2. A hőmérséklettől függően működtesse 1 - 4 alkalommal a direkt üzemanyagadagolót, lásd a légszűrőn elhelyezett öntapadós címkét.
3. Húzza ki a berántó zsinórt addig, míg ellenállást nem érez, ekkor rántsa meg erősen. Ha nem indult el a motor, még egyszer húzza meg a fogantyút.
4. Ha a motor már jár, lassan vigye a gázkart „START” helyzetbe.
5. Ha a motor már bemelegedett, állítsa a gázkart a max. és a min. közötti helyzetbe, a kívánt fordulatszámnak megfelelően.

A motor indítása elektromos önindítóval (16. ábra)

A gép véletlen beindítását elkerülendő, a gépről le kell venni a Start-gombot, és biztos helyen kell tárolni.

Ha hideg a motor, állítsa a gázkart (15) a „SZIVATÓ” állásba, meleg motornál nincs szükség a szivatóra.

Hidegindítás

1. Állítsa a gázkart (15) a „SZIVATÓ” állásba.
2. A hőmérséklettől függően működtesse 1 - 4 alkalommal a direkt üzemanyagadagolót, lásd a légszűrőn elhelyezett öntapadós címkét. (tovább a 3. ponttal: „Melegindítás”)

Melegindítás

1. Állítsa a gázkart a Start helyzetbe.
2. A gép indításához tegye be a Start-gombot a fogantyú alatti gyújtáskulcsba, és nyomja meg. (16. ábra)
3. Tartsa nyomva a gombot, míg a motor be nem indul, és csak akkor engedje el.
4. Szükség esetén állítsa be újra a gázkart, és állítsa vissza a szivatókart a Start helyzetbe.
5. A seprőgéppel való elinduláshoz működtesse az önhajtás kengyelét.

A motor leállítása

Állítsa a gázkart a leghátsó helyzetbe: „Motor ki”.

Figyelem!

Legyen óvatos, a motor forró alkatrészeivel!

Járó motornál és közvetlenül a gép leállítása után égési sérülések veszélye áll fenn a kipufogónál és a motor egyéb alkatrészeinél. Tartsa távol a gyermekeket és a háziállatokat a járó motortól.

A kefék magasságának beállítása (17. ábra)

Állítsa be a kefék kívánt magasságba a kefe magasságbeállító tekerőkarjával (13), mely a kefe fölött található. Lásd a 17. ábrát.

1. Oldja ki a csillagfogantyús anyát (13a).
2. Addig tekerje felfelé vagy lefelé a kefe magasságbeállító tekerőkarját (13), míg el nem éri a kívánt helyzetet.
3. A tekerőkar rögzítéséhez húzza meg a csillagfogantyús anyát (13a).

Figyelem! Ha túl alacsonyra állítja a kefék, az túlterheli a meghajtást, és nagyobb mértékű lesz a kopás.

A kerékhajtás kuplungfogantyúja (1) (1., 15. ábra)

Nyomja le a kuplungfogantyút (1) a 15. ábrán látható módon. A seprőgép ekkor előre- vagy hátramenetben mozog. A menetirány módosításához engedje el a fogantyút, állítsa a váltókart a kívánt irányba, és működtesse ismét a fogantyút.

A kefehajtás kuplungfogantyúja (16) (1., 15. ábra)

Nyomja le a kuplungfogantyút (16) a 15. ábrán látható módon. Ezzel bekapcsolja a keféket.

Figyelem! Amíg aktív a kerékajtás kuplungfogantyúja (1), nem szabad sebességet váltani. Ez súlyos kárt tehet a hajtóműben!

A kefék fordulatszámának szabályzója (17) (1., 15. ábra)

A kefék fordulatszámának növeléséhez nyomja előre a fogantyút. Ha visszahúzza a fogantyút, csökken a fordulatszám. Ahhoz, hogy vissza tudja húzni a fogantyút, működtesse a fogantyún található rögzítőgombot.

Gázkar (15) (1., 15. ábra)

Nyomja előre vagy hátra a gázkart. Ezzel beállítja a motor fordulatszámát.

A kefék szögének módosítása (18. ábra)

A kefék mindkét oldalra 25 fokkal elfordíthatók, ez hornyonként 12,5 fokot jelent előre- és hátrafelé a középpálláshoz képest. A billentő kart (4) meg kell emelni, aztán el kell forgatni a keféket, majd ismét el kell engedni a kart, hogy a rögzítés reteszelhessen.

Akkumulátor töltése (19. és 20. ábra)

Mielőtt használhatná az önindítót, 5 órán keresztül töltenie kell az akkumulátort! Ehhez nyissa fel a fedelet (19 - 20. ábra), mely a gépen jobb oldalt alul található. Dugja be a töltőcsatlakozót (4. ábra), és dugja be a csatlakozódugót a töltéshez.

10. Karbantartás

A megfelelő karbantartás és kenés segít abban, hogy kifogástalan üzemi állapotban tartsa a gépet.

Ápolás

Kapcsolja ki a motort, és az összes vezérlőkart engedje el. A motornak le kell hűlnie. A gép indulásának megakadályozásához húzza le a gyújtógyertya-pipát a gyújtógyertyáról.

Vizsgálja meg a gép általános állapotát. Ügyeljen a laza csavarokra, a mozgó részek hibás beállítására vagy szorulására, az alkatrészek törésére és minden más olyan körülményre, amely negatív hatással lehet a gép biztonságos üzemeltetésére.

Távolítsa el a keféről az összes ott összegyűlt idegen anyagot. Minden használat után tisztítsa meg a gépet. Utána jó minőségű, kis viszkozitású gépolajjal kenje meg az összes mozgó alkatrészt.

⚠ Soha ne használjon nagynyomású tisztítót a gép tisztításához. A víz behatolhat a gép és a hajtóműház tömör részeibe, és károsíthatja az orsókat, fogaskerekeket, csapágycsapatokat vagy a motort. A nagynyomású tisztítók használata rövidíti a gép élettartamát és csökkenti karbantartási hatékonyságát.

Karok beállítása

Ha elkopnak a karok, akkor egy nagyobb hézag keletkezhet, amely megnehezíti a használatot. Ez azt jelenti, hogy a kötélhúzásokat be kell állítani, a karokat az eredeti helyzetükbe kell beállítani, és mindent meg kell húzni.

Motorolaj

Minden egyes használat előtt ellenőrizze az olajsintet. Távolítsa el a dugót, és a gép vízszintes helyzetben ellenőrizze, hogy az olajsint a két jel között áll-e. Szükség esetén töltsön be olajat.

Motorolajcsere

Az olajat 50 üzemóránként, meleg állapotban és álló motornál cserélje ki. Ehhez adott esetben rövid ideig járassa a motort. Ezt követően vegye ki az olajleeresztő csavart (6a) (20. ábra), és eressze le az olajat egy megfelelő edénybe. Miután teljesen leeresztette az olajat, töltsön be friss olajat.

Ajánlott motorolaj

SAE 10W-30 vagy SAE 10W-40 (az alkalmazási tartománytól függően).

Fontos megjegyzés javítás esetén:

Ha javításra visszashallítja a készüléket, akkor figyeljen arra, hogy a készüléket biztonsági okokból olajés a benzinmentesen küldje be a szervizállomásra.

Szervíz-információk

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Gyorsan kopó részek*: Kefék, meghajtószíjak, motorolaj, gyújtógyertya, légszűrő, rugalmas párna, vágott hópajzs, kerekek

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

11. Tárolás

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 °C és 30 °C között van. Ha 30 napnál hosszabb ideig nem használja a separógépet, akkor vegye figyelembe az alábbi lépéseket a gép tárolásához.

1. Teljesen ürítse ki a tartályt. Az etanolt vagy MT-BE- t tartalmazó üzemanyag több mint 30 nap elteltével előregedhet. A régi üzemanyag elgyantásodik, és eltömítheti a porlasztót, valamint akadályozhatja az üzemanyag áramlását.

2. Indítsa el a motort, és hagyja járni, amíg meg nem áll. Ezáltal biztosíthatja, hogy ne maradjon üzemanyag a porlasztóban. Ez megakadályozza a gyantalerakódások képződését a porlasztóban, amelyek motorkárokat okozhatnak.
3. Engedje le az olajat a motorból, amikor még meleg a motor. Töltse fel friss, a karbantartási tervnek megfelelő fajtájú olajjal a motort.
4. Tiszta rongy használatával tisztítsa meg a gép külső oldalát, és tartsa akadályoktól mentesen a szellőzőnyílásokat.

⚠ A műanyag alkatrészek tisztításához ne használjon agresszív tisztítószeret vagy kőolaj bázisú tisztítószeret. A vegyszerek károsíthatják a műanyagokat.

5. Ellenőrizze, hogy nincsenek-e laza vagy sérült alkatrészek. Javítsa meg vagy cserélje ki a sérült alkatrészeket, és húzza meg a laza csavarokat vagy anyákat.
6. A gépet egyenes talajon, tiszta és száraz, jól szellőző épületben tárolja. Az üzemanyaggal feltöltött gépet ne tárolja nem szellőző területen, ahol a benzingőzők, lánggal, szikrával, gyújtólánggal vagy egyéb gyújtóforrással érintkezhetnek.

⚠ A z ü zemanyaggal f eltöltött g épet n e t árolja nem szellőző területen, ahol benzingőzők, lángok, szikrák, gyújtólángok vagy egyéb gyújtóforrások érhetik el a gépet.

12. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Vigye a károsult alkatrészeket a különhulladék megsemmisítési helyhez. Érdeklődjön utána a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

Ne dobja a használt berendezéseket a háztartási hulladékba!



Ez a szimbólum arra hívja fel a figyelmet, hogy a terméket az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló irányelv (2012/19/EU) és a nemzeti törvények értelmében nem szabad a háztartási hulladékba dobni. Ezt a terméket egy erre alkalmas gyűjtőhelyen kell leadni. Ez történhet például egy hasonló termék vásárlásakor történő visszaadással vagy az elektromos és elektronikus berendezések hulladékait újrahasznosító hivatalos gyűjtőhelyen történő leadással. A használt berendezések szakszerűtlen kezelése a használt elektromos és elektronikai berendezésekben gyakran megtalálható potenciálisan veszélyes anyagok miatt negatív hatással lehet a környezetre és az emberek egészségére. Ezen termék szakszerű ártalmatlanításával ráadásul a természeti erőforrások hatékony használatához is hozzájárul. A használt berendezések gyűjtőhelyeivel kapcsolatban a városvezetésnél, a helyi közterület-fenntartónál, az elektromos és elektronikus berendezések hivatalos gyűjtőhelyén vagy a hulladékszállító vállalatnál érdeklődhet.

Ne dobja az elemeket és akkumulátorokat a háztartási hulladékba!



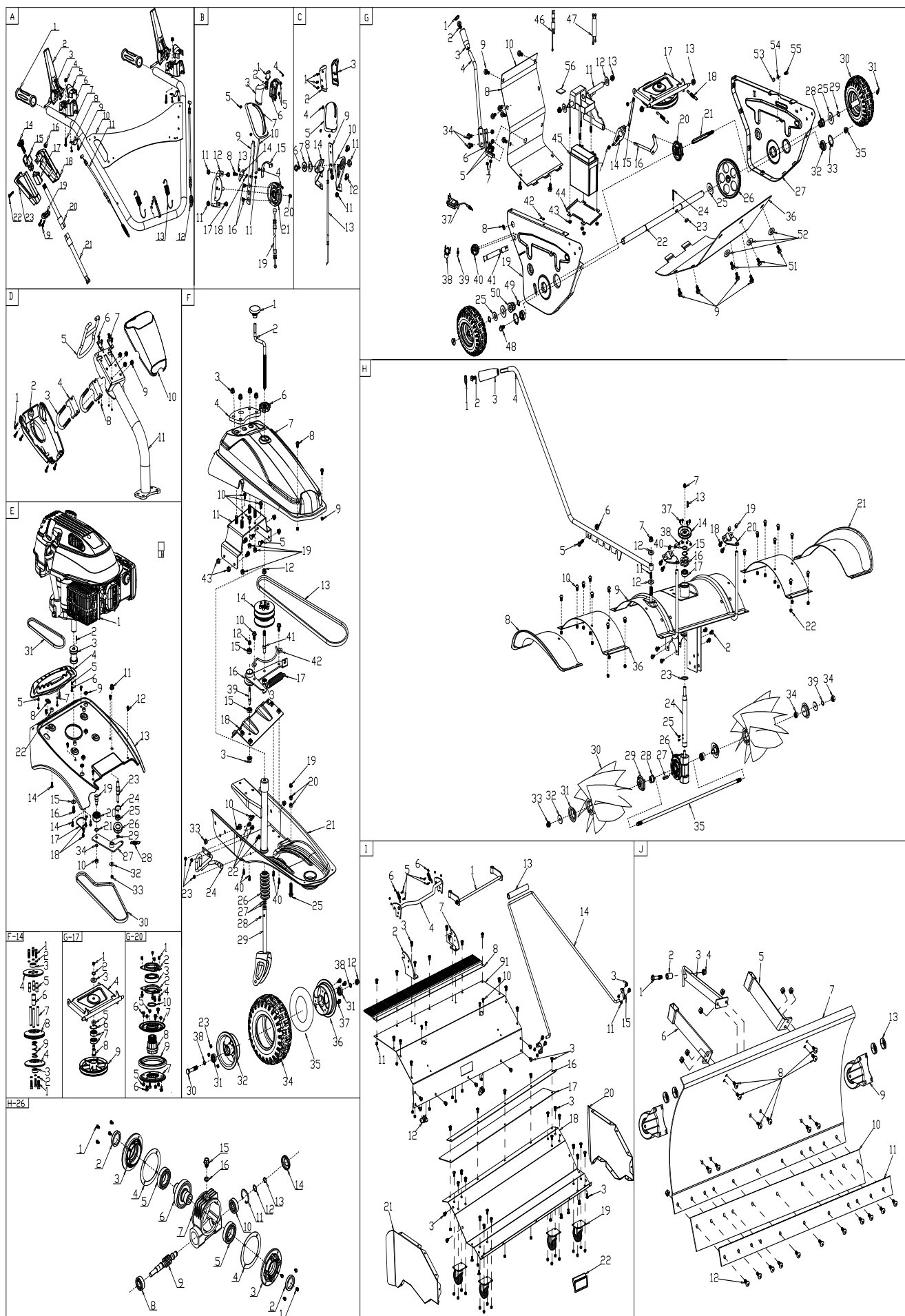
Fogyasztóként Ön a törvényi előírások értelmében köteles minden elemet és akkumulátort – függetlenül attól, hogy tartalmazznak-e káros anyagokat* – a lakóhelye/városrésze gyűjtőhelyén vagy a kereskedésben leadni, gondoskodva ezzel a környezetbarát ártalmatlanításról.

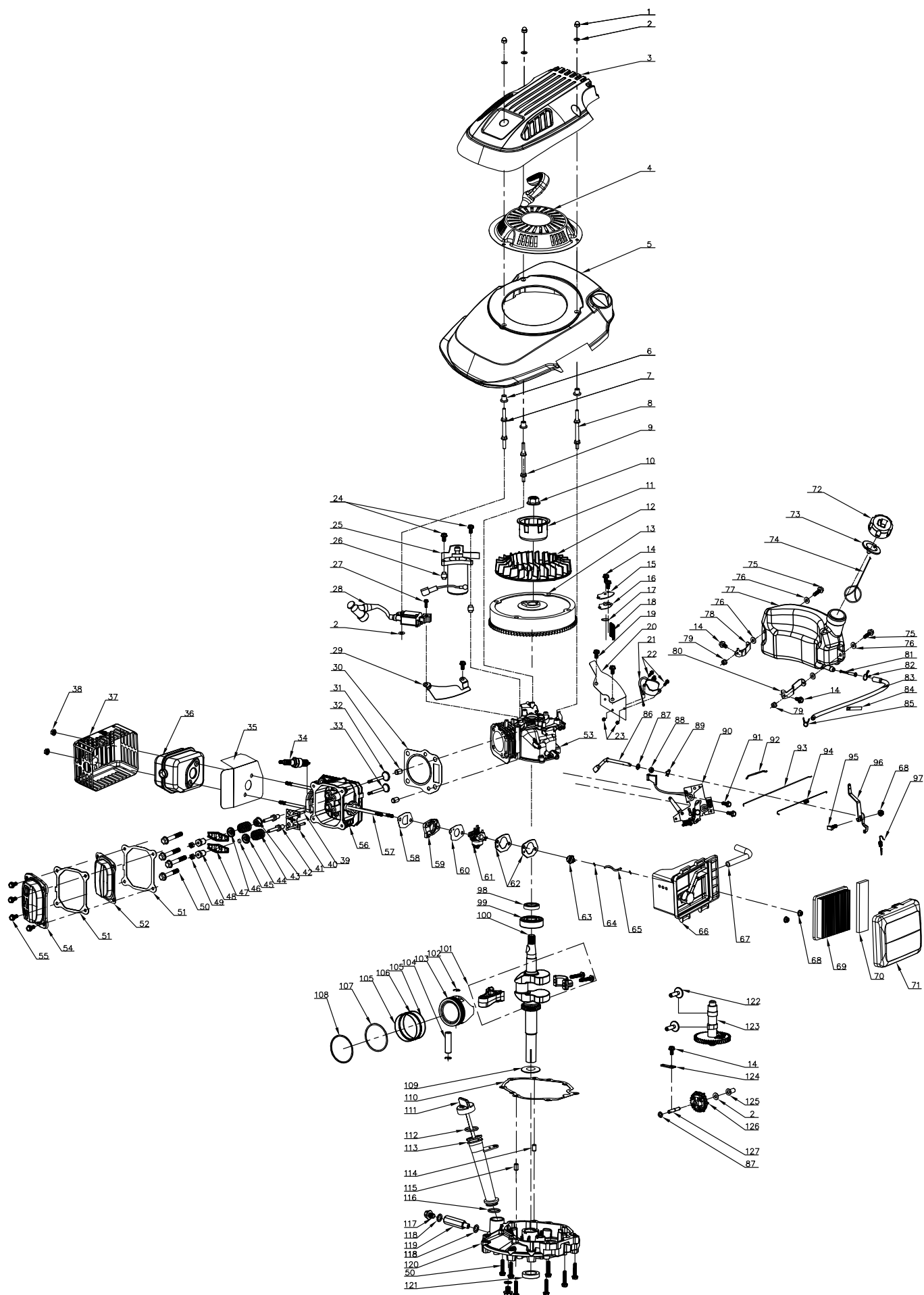
*a következő jelöléssel rendelkeznek: Cd = kadmium, Hg = higany, Pb = ólom

- Vegye ki az elemeket a lézerből, mielőtt a hulladékgyűjtőbe helyezné a berendezést és az elemeket.

13. Hibaelhárítás

Probléma	Ok	Elhárítás
A motor nem indul el	- A gyújtógyertya vezetéke nem csatlakozik - Nincs üzemanyag, vagy az üzemanyag régi - A gázkar nincs a megfelelő indítóhelyzetben - Elzáródott az üzemanyag-vezeték - Elszennyeződött a gyújtógyertya - A motor lefullad	- Csatlakoztassa a gyújtógyertya vezetékét szilárdan a gyújtógyertyához - Töltsön bele tiszta, új benzint - Gázkar kell elhelyezni fojtó a hidegindítás. - Tisztítsa meg az üzemanyagcsövet - Tisztítsa meg, állítsa be a rést vagy cserélje - Várjon néhány percet, indítsa újra, de ne szívatózzon.
A motor akadozva működik	- A gyújtógyertya vezetéke kilazult - Az egység hidegindítóval működik - Elzáródott az üzemanyag vezetéke vagy régi az üzemanyag - A szellőző eltömődött - Víz vagy szennyeződés került az üzemanyagrendszerbe - Elszennyeződött légszűrő - Hibás porlasztóbeállítás.	- Csatlakoztassa és szorítsa meg a gyújtógyertya vezetékét - Állítsa a hidegindító karját OFF (Ki) állásba - Tisztítsa meg az üzemanyagcsövet. Töltsön a tartályba tiszta, új benzint - Tisztítsa meg a szellőzőt - Ürítse ki az üzemanyagtartályt Töltse meg újra új üzemanyaggal - Tisztítsa meg vagy cserélje a légszűrőt - Lépjen kapcsolatba a szervizzel.
A motor túlhevül	- Alacsony a motorolajszint. - Elszennyeződött légszűrő - Nem megfelelő levegőáramlás - Helytelen a porlasztó beállítása.	- Megfelelő olajjal töltsé fel a forgattyúházat. - Tisztítsa meg vagy cserélje a légszűrőt - Távolítsa el a karburátor burkolatát és tisztítsa meg - Lépjen kapcsolatba a szervizzel.
A seprgép nem seper, miközben jár a motor	- Szennyeződés blokkolja a kefét. - Laza vagy elkopott az ékszíj. - Laza vagy elkopott a bal felső kar.	- Állítsa le a motort, húzza ki a gyújtógyertyapipát, és távolítsa el a szennyeződést. - Húzassa után a laza ékszíjat. Cseréltesse ki a kopott ékszíjat. - Húzassa után a laza kart. Cseréltesse ki a kopott kart.
Nem halad a seprgép.	- Helytelen a hajtórendszer csatlakozókábelének beállítása. - Laza vagy elkopott az ékszíj. - Elkopott az abroncs.	- Állítsa be a csatlakozókábelt. - Húzassa után a laza ékszíjat. Cseréltesse ki a kopott ékszíjat. - Cseréltesse ki a kopott abroncsot.
Erős rezgések	Laza alkatrészek vagy sérült csiga.	Állítsa le a motort, húzza ki a gyújtógyertyapipát, és húzza meg a laza csavarokat és anyákat, valamint javíttassa meg a sérült csigát.





CE - Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

CE - Declaration of Conformity

CE - Déclaration de conformité



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfelelési nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledenco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder	HR	ovime izjavljuju da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkras härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

Art.-Bezeichnung / Article name:

scheppach

KEHRMASCHINE - SC2200PE

POWER SWEEPER - SC2200PE

BALAYEUSE MOTORISÉE - SC2200PE

5908703903

Art.-Nr. / Art. no.:

☐	2014/29/EU	☐	2004/22/EC	☐	89/686/EC_96/58/EC	☒	2000/14/EC_2005/88/EC
☐	2014/35/EU	☐	2014/68/EU	☐	90/396/EC		Annex V
☒	2014/30/EU	☐	2011/65/EU*	☐		☒	Annex VI Noise: measured L_{WA} = 95 dB(A); guaranteed L_{WA} = 98 dB(A) P = 3,6 KW Notified Body: TÜV Rheinland (Shanghai) Co., Ltd. No. 177,178, Lane 777 West Guangzhong Road, Jing'an District, Shanghai, China
☒	2006/42/EC					☒	2012/46/EU Emission. No: e13*97/68SN3G1*2012/46*0701*01
	Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:						

Standard references:

EN 12100:2010; EN 14982:2009

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 03.07.2019

Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

First CE: 2018

Subject to change without notice

Documents registrar: Viktor Kern

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti

non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van ma-

teriaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabri-

cadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo

indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garanti NO

Apenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling under den rettslige garantiidens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukkbar som følge av material- eller produksjons-

feil. For deler som vi ikke produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavarán vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneillemmme lakisääteiseksi takuuajaksi tavarán luovutuksesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa koneenosan, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi

raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmista itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreigger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötselföreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Záruka SK

Zrejme vady musia byť predstavené v priebehu 8 dní po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparaty, ktoré sú správne použité počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnéj

vady. Na časti ktoré sami nevyrobíme, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trovy týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovaru, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniiti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od prodaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da

je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.

Szavatosság HU

A nyilvántaló hibákat ki kell jelentení számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszíti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelési időtartamának hallgatóságos garancia a szállítási időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingyen. Az alkatrészeket,

hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költségek beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem

materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu , v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavateli . Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučené.

Gwarancja PL

Wszelkie uszkodzenia muszą być zgłaszane w przeciagu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okażą się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że

maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiązuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacji nowych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.

Garantie RO

Defecte evidente trebuie să fie raportate în termen de 8 zile de la primirea de bunuri, altfel cum-părătorul pierde toate cererile pentru astfel de defecte. Oferim o garanție de pe mașinile noastre cu un tratament adecvat pe durata unei garanții implicite de la data de livrare în așa fel încât vom înlocui fiecare parte în acel moment detectabil într-un rând în material sau manoperă ar fi inutil,

gratuit. Pentru părțile care nu ne produc, vom face doar o astfel de garanție, așa cum avem dreptul la pretenții de garanție împotriva furnizorilor. Costurile pentru introducerea de piese noi la cumpărător. Conversie și reducerea creanțe și alte cererile de despăgubire sunt excluse.

Garantii EE

Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kättesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantiile nimetatud vigade tõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud ajaks alates kauba üleandmisest nii, et vahetame tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul peaks muutuma kasutuskõlbmatuks

materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida me ise ei tooda, anname garantii vaid selles osas, mis tarnija on meile garanteerinud. Uute osade paigaldamise kulud kannab ostja. Muutmis- ja amortisatsiooninõuded ning muud kahjutasunõuded välistatakse.

Garantija LV

Acīmredzami defekti ir jāpazīņo 8 dienu laikā no preces saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atlīdzību par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemamies bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietojama bojātu materiālu vai ražošanas

defektu dēļ šajā laikā periodā. Attiecībā uz rezerves daļām, kuras nav mūsu ražotas, mēs garantējam tikai gadījumā, ja mums ir garantija no saviem piegādātājiem. Jauno detaļu uzstādīšanas izmaksas ir jāuzņemas pircējam. Pirkuma atcelšana vai pirkuma cenas samazināšana, kā arī jebkuras citas prasības par bojājumu atlīdzināšanu netiek izskatītas.

Garantija LT

Dėl akivaizdžiai matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiams mes garantuojame įstatymo nustatytą pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai pakeisti bet kurias mašinos dalis,

sugedusias dėl blogos medžiagos ar gamyklinio broko. Mes neatsakome už dalis, pagamintas ne mūsų ir jūsų gautas iš kito tiekėjo. Naujų dalių montavimo kaštai yra pirkėjo atsakomybė. Pirkimo nutraukimas ar pirkimo kainos sumažinimas, kaip ir bet kurios kitos pretenzijos dėl nuostolių nebus patenkinamos.

Ábyrgð IS

Augljóðsar skemmdir verður að tilkynna innan 8 daga frá viðtöku vörunnar. Annars er réttur kaupanda um bætur vegna slíka skemmda ógildur. Við ábyrgjumst, í tilfelli rétttrar meðhöndlunar yfir lögbundið ábyrgðartímabil frá afhendingu, að við skiptum um hvern vélarhlut án kostnaðar sem ónothæfur er vegna gallaðs efnis eða skemmda í framleiðslu innan ákveðins tímabils. Af því

er tekur til hluti sem ekki eru framleiddir af okkur, ábyrgjumst við af því leiti aðeins að við eigum rétt á ábyrgðarkröfum gagnvart birgðasölum. Kostnaður vegna uppsetningar á nýjum hlutum skal falla í skaut kaupanda. Ógilding sölu eða afsláttur á kaupverði sem og aðrar kröfur vegna skemmda eru undanskildar.

Garanti TR

Apaçık kusurları malların alınmasından 8 gün içinde bildirilmesi gerekir, aksi takdirde alıcı bu kusurları için tüm talepleri kaybeder. Biz ücretsiz, yararsız olmalıdır malzeme veya işçilik üst üste saptanabilir bu süre içinde her bir parça takmadan böyle bir şekilde teslim tarihinden itibaren zimni garanti süresine uygun tedavi ile makinelerde bir garanti veriyoruz. Biz tedarikçiler karşı garanti

talepleri hakkı olarak kendimizi üretmek değil bu parça için, biz, sadece teminat olun. Alıcıya yeni parçaların yerleştirilmesi için maliyetleri. Dönüşüm ve azaltma iddiaları ve diğer tazminat talepleri dahil değildir.

гаранция BG

Очевидни недостатъци трябва да бъдат докладвани в рамките на 8 дни от получаването на стоки, в противен случай купувачът губи всякакви претенции за такива дефекти. Предлагаме гаранция на нашите машини с правилното лечение на срока на действие на косвена гаранция от датата на доставка по такъв начин, че ние замени всяка част в рамките на това време открива в един ред в материала или изработката трябва да бъде

безполезно, безплатно. За части, които ние не се произвеждат, ние правим само като гаранция, като имаме право на гаранционни искове срещу доставчици. Разходите за вмъкване на нови части на купувача. Преобразуване и намаляване вземания и други искове за обезщетения, са изключени.

Гарантия RU

Об очевидных дефектах необходимо уведомить в течение 8 дней после получения товара. В ином случае все претензии покупателя по таким дефектам не принимаются. Мы предоставляем гарантию на наши машины при условии правильного обращения с ними. Гарантия действует с момента передачи машины в течение установленного законом гарантийного срока. В течение этого времени мы гарантируем бесплатную замену любой части машины, если они стали непригодны к использованию в результате доказуемых

ошибок в применяемых материалах или при изготовлении. На части машины, которые мы не изготавливаем сами, мы предоставляем гарантии в той мере, насколько нас касаются рекламационные претензии к изготовителям. Расходы по замене деталей несет покупатель. Претензии на расторжение договора купли-продажи, штрафы и прочие требования о возмещении ущерба исключаются.

Garantie BE-VLG

Zichtbare gebreken moeten binnen 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, anders verliest de koper elk recht op aanspraak voor dergelijke gebreken. Bij een juiste behandeling van onze machines en gedurende de wettelijke garantietermijn vanaf de aflevering bieden wij garantie door elk machineonderdeel, dat tijdens deze periode door materiaal- of productiefouten

onbruikbaar zou worden, gratis te vervangen. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, bieden wij enkel garantie in de mate die de toeleveranciers ons bieden. De kosten voor de plaatsing van de nieuwe onderdelen draagt de koper. Afspraken voor wijzigingen, waardevermindering en overige schadeloosstelling zijn uitgesloten.

Garanti DK

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötsel föreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

εγγύηση GR

Εμφανών ελαττωμάτων που πρέπει να κοινοποιούνται εντός 8 ημερών από την παραλαβή των εμπορευμάτων. Διαφορετικά, τα δικαιώματα buyer's της αξίωσης λόγω τέτοιων ελαττωμάτων ακυρώθει. Εγγυόμαστε για τις μηχανές μας σε περίπτωση κατάλληλη θεραπεία για το χρόνο της εκ του νόμου περιόδου εγγύησης από την παράδοση με τέτοιο τρόπο ώστε να αντικαταστήσει οποιοδήποτε μέρος ωρεάν μηχανή που αποδειγνύεται θα αχρηστευτεί λόγω ελαττωματικού υλικού ή ελαττώματα της κατασκευής μέσα σε τέτοια χρονική περίοδο . Όσον αφορά τα τμήματα

που δεν έχουν κατασκευαστεί από εμάς έχουμε μόνο εγγυάται εφόσον έχουμε το δικαίωμα να τις αξιώσεις εγγύησης έναντι των προμηθευτών. Τα έξοδα για την εγκατάσταση των νέων τμημάτων θα πρέπει να βαρύνουν τον αγοραστή. Πρέπει να αποκλείεται η ακύρωση της πώλησης ή η μείωση της τιμής αγοράς, καθώς και οποιοσδήποτε άλλες αξιώσεις για αποζημίωση. Η λεπίδα πριονιού είναι αναλώσιμο είδος και εξαιρούνται ρητά από καμία εγγύηση.